

# Friedrichsdorfer Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

**Auflage: 40.500 Exemplare**

**VP VON POLL IMMOBILIEN®**

**Haus gesucht?**

**Wir beraten Sie gerne!**  
 ☎ 06172 - 680 980  
 ✉ bad.homburg@von-poll.com

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

29. Jahrgang

Donnerstag, 28. März 2024

Kalenderwoche 13



Der „Schlussprint“ zur anstehenden Premiere des Krimis „Murder for Dinner“, der gerade vom English Drama Club geprobt wird, lässt auf großartige Aufführungen hoffen. Foto: Felix Biner

## Zum Abendessen wird ein Mord serviert

Von Felix Biner

**Friedrichsdorf.** Ein Mord in Friedrichsdorf! Doch wer war es? Etwa wie so oft schon der Gärtner? Das müssen die Besucher des Stücks „Murder for Dinner“ selbst herausfinden. Noch probt der English Drama Club. Doch diese Proben lassen auf grandiose Krimiunterhaltung mit vielen komödiantischen Einlagen hoffen.

Der English Drama Club (EDC) präsentiert zum 35-jährigen Jubiläum des Clubs die Krimikomödie „Murder for Dinner“. Ein selbstgeschriebenes Stück aus den eigenen Reihen, von Schauspielerin Vivien Sieglar und ihrer Schwester Jessica, eine Krimikomödie mit Witz und in „Englisch“. Mr. Boddy liebt es, Spiele zu spielen, und hat deshalb sieben einander unbekannte Personen

zu einer kleinen Dinnerparty eingeladen. Doch werden sie sich an seine Spielregeln halten? Augenscheinlich könnten sie unterschiedlicher nicht sein, aber wie sie bald feststellen werden, haben sie alle eines gemeinsam. Eine ganz eigene Motivation zu ihrer Teilnahme. Und als eine Leiche gefunden wird, beginnt das Ratespiel.

„Wir proben seit September dieses Stück“, erzählte Andrea Lenz, die Geschäftsführerin und Vorsitzende des English Drama Clubs bei den Proben. „Wir spielen zum ersten Mal ein selbstgeschriebenes Stück von einer Schauspielerin. Natürlich gibt es da einige Herausforderungen. Wir mussten erst einmal schauen, ob es bühnenreif ist, und mussten vieles verändern“, erklärte Lenz, die seit fünf Jahren den EDC leitet. „Oft entscheiden wir uns für bekannte Stücke und schreiben sie etwas um. Wir versuchen, bei der Stückauswahl Abwechslung reinzubekommen, und nehmen gerne etwas mit Komödien-Charakter und Humor. Jeder gibt seinen Input, und vieles ergibt sich bei der Probe. Das ist es, was ich so an dieser Gruppe mag. Und am wichtigsten ist, dass die Schauspieler Spaß haben!“ Trotz Ausfällen durch Krankheiten und Klau-suren wird in den Proben improvisiert, und wichtige Rollen werden ersetzt. Die Elf bis

28-Jährigen üben zweimal die Woche, sonntags in Burgholzhausen in der Turnhalle, Am Sauerborn 10, und freitags in der Alten Schule in Seulberg. Normalerweise dauern die Proben immer zwei Stunden, doch bei einer anstehenden Aufführung kann es sonntags auch mal länger dauern. „Dreh dich ein bisschen mehr zum Publikum. Pass auf, dass du ihn nicht verdeckst“, gab Andrea Lenz ihren Schützlingen Tipps. Außer, dass der Text sicher sitzt, wurden vor allem die Einsätze, langsam und laut sprechen, die Deutlichkeit und die richtigen Positionen auf der Bühne geübt.

„Der EDC ist ein guter Ausgleich für mich“, berichtete Jannik Bucher, der bereits seit zehn Jahren im English Drama Club mitspielt. „Ich bin sehr theaterinteressiert, und ich mag die Sprache Englisch. Meine Freunde haben mich damals in den EDC eingeladen, und ich bin nun seit 2014 dabei.“

Die Aufführungen finden am Freitag, 19., und Samstag, 20. April, um 19.30 Uhr sowie am Sonntag, 21. April, um 19 Uhr in der Turnhalle, Am Sauerborn 10, in Burgholzhausen statt. Karten gibt es nur an der Abendkasse, ab 19 Uhr und Sonntag ab 18.30 Uhr für zehn Euro pro Person, ermäßigt kostet der Eintritt fünf Euro.

**STADTWERKE**  
BAD HOMBURG VOR DER HÖHE

**MEINE ENERGIE – NATÜRLICH VON HIER**

[www.stadtwerke-bad-homburg.de](http://www.stadtwerke-bad-homburg.de)

**HOMBURGER HÖRHAUS**  
hören erleben.

Ihre Hörakustik-Meister in Bad Homburg

FUTURE HEARING AWARD GEWINNER 2017  
HESSISCHER GRÜNDERPREIS SIEGER 2016

Haingasse 13 - 15 | 61348 Bad Homburg  
Tel. 06172/38702-0 · [www.homburger-hoerhaus.de](http://www.homburger-hoerhaus.de)

Wir verstehen was vom Hören. **pro akustik!**

**5 MARKEN unter einem Dach**

Audi Service | VW Service | SEAT Service | SKODA Service | VW Nutzfahrzeuge Service

**AUTOHAUS Koch**  
Familiär... Persönlich...

An den Drei Hasen 3 · 61440 Oberursel (Ts)  
[autohauskoch.com](http://autohauskoch.com)

**Ihr Autohaus-Koch-Team freut sich auf Sie!**

**Neueröffnung**  
**01.03.2024**  
Neu in Bad Homburg  
Ihr Fachgeschäft für Kinderschuh

**LiBe**  
zum Kinderschuh

Inh. Lars Schmelcher  
Thomasstraße 2 · 61348 Bad Homburg  
Mobil: 0151 29115762  
[liebezumkinderschuh@gmx.de](mailto:liebezumkinderschuh@gmx.de)  
Mo-Fr 10-18:30 Uhr · Sa 10-17 Uhr  
[liebezumkinderschuh.de](http://liebezumkinderschuh.de)

**dresssport**

Frohe Ostern

MARCCAIN

Hochwertige Damenoberbekleidung mit Anspruch und Stil  
Louisenstr. 89 · Bad Homburg

**#HG-EI-Catcher**

**GEWINNSPIEL BIS 1. APRIL**

LOUISEN ARKADEN  
Mode, Düfte, Genüsse - Frühling 2024

**MAUK GARTENWELT**

Ab in den Frühlingsgarten!

Dipladenien-Pyramide versch. Farben, 17 cm, ca. 70 cm hoch  
Stück ~~17,99~~ **14,99**

Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH  
An den Drei Hasen 39  
61440 Oberursel  
Mo.-Fr.: 9 - 19 Uhr  
Sa.: 9 - 18 Uhr  
So.: 11 - 16 Uhr  
[www.mauk-gartenwelt.de](http://www.mauk-gartenwelt.de)  
Angebote gültig, solange der Vorrat reicht. An Feiertagen geschlossen. \*An Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen mit passendem Zubehör und Floristik.



# VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

## Ausstellungen

„Kaiserliche Appartements“, Dauerausstellung im Königsflügel, Schloss Bad Homburg, dienstags bis sonntags 10-16 Uhr

„Medizinische Versorgung in Gonzenheim – heute und damals“, Sonderausstellung im Gonzenheimer Museum im Kitzenhof, Am Kitzenhof 4, sonntags 15-17 Uhr (außer in den Ferien), Anmeldung auch wochentags bei Heinz Humpert unter 06172-450134

„Schulhausausstellung“, Dauerausstellung im Museum der Heimatstube Ober-Erlenbach, Am Alten Rathaus 9, jeden ersten Sonntag im Monat von 15-17 Uhr oder nach Anmeldung

„Josef Baumann und die Geschichte der Lehr- und Versuchsanstalt in Ober-Erlenbach“, Heimatstube Ober-Erlenbach, Am Alten Rathaus 9, erster Sonntag im Monat von 15-17 Uhr oder nach Vereinbarung

„Kirdorfs Geschichte von früher bis heute“, Kirdorfer Heimatmuseum, Am Kirchberg 41, sonntags 15-17 Uhr (außer in den Ferien)

„Drei Liebeserklärungen“, Werke von Doris Brunner, Michael Priester und Michael Zimmer, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, freitags 15-18 Uhr, samstags, sonntags und feiertags 11-18 Uhr, (bis 21. April)

„Freilegung – imaginäre Archäologie“ von Helmut Göbel, Kulturzentrum Englische Kirche, eine Stunde vor Beginn der Veranstaltungen sowie samstags, sonntags und feiertags 11 bis 14 Uhr, (bis 21. April)

„Wälder“, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15, Eingang Dorotheenstr. dienstags bis freitags 14-19 Uhr, samstags und sonntags 10-18 Uhr, (bis 11. August)

## Kino in Bad Homburg

Kinopolis, Basler Straße 1  
Infos unter [www.kinopolis.de/bh/programm](http://www.kinopolis.de/bh/programm)

## Der Hochtaunusverlag wünscht Frohe Ostern



## Veranstaltungen

### Freitag, 29. März

**Oratorienkonzert**, Edward Elgar „The Apostles“, Bachchor der Erlöserkirche, Vokalsolisten und Capitol Symphonie Orchester, Erlöserkirche, 17 Uhr

### Samstag, 30. März

**Ostereiersuche** im Schlosspark, Gemeinschaftskreis „Unser Homburg“, Treffpunkt: Parktor Herrngasse, 9.30 Uhr

**Gonzenheimer Osterfeuer**, „Bürger für Gonzenheim“, Ende Holzhäuser Straße linke Seite Born-

berg, Beginn 18 Uhr, Entzündung Feuer 19 Uhr

### Montag, 1. April

**Vogelstimmenwanderung** mit Reiner Merkel, Nabu, Treffpunkt: Parkplatz Erlenbachhalle, 7 Uhr

**Ostereiersuche**, Kleintierzuchtverein Ober-Erlenbach, Vereinsanlage, Beudeweg 38, 11 und 14 Uhr

### Mittwoch, 3. April

„Literarische Begegnung“, „Wie steht es um unseren Wald – Teil 2“ mit Gartenleiter Peter Vornholt und Uli Wagner, Staatliche Schlösser und Gärten, Anmeldung per E-Mail an [ulrike.b.wagner@gmail.com](mailto:ulrike.b.wagner@gmail.com), Schlossgarten, 17 Uhr

## Von Ruinen und Kultplätzen inspiriert



„Freilegung – Imaginäre Archäologie“ heißt der Titel der Ausstellung, die noch bis zum 21. April im Bad Homburger Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz, Werke von Helmut Göbel zeigt. Göbel, 1941 in Königstein geboren, lebt und arbeitet in Bad Soden. Bereits seit Beginn der 1970er-Jahre widmet sich der inzwischen im Ruhestand befindliche Architekt der Kunst. Anfangs überwiegend an Landschaftsformationen und Bodenstrukturen interessiert, ließ Göbel sich später von prähistorischen Kultplätzen und antiken Ruinenstätten inspirieren. Seine zahlreichen Studienreisen zu Grabungsstätten in Deutschland, Italien, Spanien, Zypern, der Türkei, Syrien, Tunesien, Griechenland und Kroatien gaben ihm stets neue Anregungen. Seit Anfang 80er-Jahre entstanden Werke über archäologisch akzentuierte Themen wie Stelen, Erdwerke und Freilegungen im Moor, die er in seinen Arbeiten auf imaginäre Weise darstellte. An Materialien verwendet der Künstler Hölzer, Pappen, Papiere, Blei, Öl- und Acrylfarben. Als besonderes Gestaltungsmittel dienen Erden in unterschiedlichen Farbnuancen. Oft sind geheime Grundrisse zu finden, auch rätselhafte, mit Symbolen markierte Landkarten, die durch subtile Umdruckverfahren entstehen. Außer Wandarbeiten fertigt Göbel auch Boden- und Rauminstallationen an. Allen Arbeiten gemeinsam ist die erdtonige Farbgebung und eine Symbolik, die an archaische Artefakte und archäologische Vorgänge denken lassen. Geöffnet ist die Ausstellung eine Stunde vor Beginn von Veranstaltungen sowie samstags, sonntags und feiertags von 11 bis 14 Uhr. Der Eintritt ist frei. Foto: Göbel/EK

# VERANSTALTUNGEN Friedrichsdorf

## Veranstaltungen

### Samstag, 30. März

**Osterfeuer Burgholzhausen**, Kerbeverein Burgholzhausen, Feld am Ortsausgang Richtung Ober-Erlenbach, 17 Uhr

### Montag, 1. April

**Osterfeuer, Spiel und Spaß**, Feuerwehr Seulberg und Obst- und Gartenbauverein Seulberg, Vereinsgarten Heimatmuseum Seulberg, 15-21 Uhr, Osterfeuer ab 17 Uhr

### Donnerstag, 4. April

„Digitale Engel“, Digitalexperten beantworten Senioren Fragen rund ums Thema, Landgrafplatz, 15-17 Uhr

**Kabarett**, Stefan Waghübinger, „Ich sag's jetzt nur zu Ihnen“, Forum Friedrichsdorf, 20 Uhr

## Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70  
(Telefon 06175-1039; [www.kinokoeppern.de](http://www.kinokoeppern.de))

Keine Vorstellung

Donnerstag

Wunderland

Freitag + Montag 17 Uhr

Oh La La – wer ahnt denn sowas?

Freitag - Mittwoch 20 Uhr

Samstag + Sonntag 17 und 20 Uhr

## FÜR DEN NOTFALL

### Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

### Donnerstag, 28. März

**Engel-Apotheke**, Bad Homburg, Louisenstraße 32, Tel. 06172-22227

### Freitag, 29. März

**Brunnen-Apotheke**, Steinbach, Bornhohl 3-5, Tel. 06171-75120

### Samstag, 30. März

**Rosen-Apotheke**, Oberursel, Adenauerallee 21, Tel. 06171-51038

### Sonntag, 31. März

**Columbus-Apotheke**, Oberursel, Vorstadt 16, Tel. 06171-694970

**Kalbach-Apotheke**, Frankfurt, Kalbacher Hauptstraße 51, Tel. 069-503685

### Montag, 1. April

**Kur- und Louisen-Apotheke**, Bad Homburg, Louisenstraße 77, Tel. 06172-24037

### Dienstag, 2. April

**Dornbach-Apotheke**, Oberursel, Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234

### Mittwoch, 3. April

**Birken-Apotheke**, Oberursel, Kurmainzerstraße 85, Tel. 06171-5081957

**Stern-Apotheke**, Bad Homburg, Frankfurter Landstraße 61, Tel. 06172-42115

### Donnerstag, 4. April

**Hof-Apotheke**, Bad Homburg, Louisenstraße 55, Tel. 06172-92420

### Freitag, 5. April

**Bären-Apotheke**, Oberursel, Oberhöchstadter Straße 2-4, Tel. 06171-4461

### Samstag, 6. April

**Nord-Apotheke**, Bad Homburg, Gluckensteinweg 91, Tel. 06172-9080120

### Sonntag, 7. April

**Landgrafen-Apotheke**, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 100, Tel. 06172-74439

**Kronen-Apotheke**, Frankfurt, Georg-Wolff-Straße 1, Tel. 069-573379

## Notrufe

<b>Polizei</b>	110
<b>Feuerwehr/Notarzt</b>	112
<b>Zentrale Rettungsleitstelle</b> des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen	06172-19222
<b>Zahnärztlicher Notdienst</b>	01805-607011
<b>Hochtaunus-Klinik</b> Bad Homburg	06172-140
<b>Polizeistation</b> Saalburgstraße 116	06172-1200
<b>Sperr-Notruf für Karten</b>	116116
<b>Notruftelefon für Kinder und Jugendliche</b>	116111
<b>Hilfstelefon</b> „Gewalt gegen Frauen“	08000-116016
<b>Telefonseelsorge</b>	0800-1110111 0800-1110222
<b>Stadtwerke Bad Homburg</b> Gas- und Wasserversorgung	06172-40130
<b>Mainova AG</b> für Friedrichsdorf	069-21388-110
<b>Syna GmbH</b> Stromversorgung	0800 7962787
<b>Wochenend-Notdienst der Innung</b> Sanitär und Heizung	06172-26112
<b>Oberhessische Versorgungsbetriebe AG</b> für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen	06031-821
<b>Giftinformationszentrale</b>	06131-232466

### Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst

in Hessen rund um die Uhr 116117

### ÄBD Vordertaunus

**in den Hochtaunus-Kliniken**  
Zeppelinstraße 20, 61352 Bad Homburg  
montags bis freitags 19 bis 24 Uhr  
samstags, sonntags, feiertags und an  
Brückentagen 10 bis 18 Uhr

**Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt  
im Universitätsklinikum Frankfurt**  
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

### Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst

Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main  
mittwochs, freitags 16 bis 18 Uhr  
samstags, sonntags 10 bis 18 Uhr  
feiertags und an Brückentagen 10 bis 18 Uhr

## BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen



Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer  
für eine komplette Ausgabe gebucht -

Besuchen Sie auch  
unser neues  
Online-Portal

[www.Taunus-Nachrichten.de](http://www.Taunus-Nachrichten.de)



**JETZT in der Frankfurter Landstr. 86**

61440 Oberursel • Telefon 06171 / 5 06 80 • [www.alberti-oberursel.de](http://www.alberti-oberursel.de)

**Ihr Gartenmöbel-Spezialist im Taunus**  
Mit über 1.400 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche

**Alberti**



Wally Kopschitz begeistert jedes Jahr mit neuen Kreationen ihre Kunden und Ostermarktbesucher. Foto: fch

## Hase und Marktbetreiber zufrieden

**Friedrichsdorf (fch).** Alle Jahre wieder ist der fleißige Osterhase im Frühling im Stress. Er hat alle Pfoten voll zu tun, damit Kinder und Erwachsene sich über gut gefüllte Osterkörbchen an den Feiertagen freuen können. Unterstützt wird er dabei seit 40 Jahren von Ute Desch. Sie organisiert im Heimatmuseum Seulberg die bei den Bürgern beliebten Märkte wie den traditionellen Ostermarkt. Dieser erwies sich am vergangenen Sonntag erneut als Besuchermagnet. Dichtes Gedränge herrschte in den Räumen und im Hof. Bürger aller Generationen belagerten die Stände der 25 Aussteller. Diese boten lauter „Überraschungseier“ voller kreativer Ideen an. Dazu gehörten Osterdekorationen aller Art sowie Schönes für Haus & Garten. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Museumsleiterin Dr. Erika Dittrich bereitete Speckpfannkuchen zu, fleißige Mitstreiterinnen boten leckere Grüne Soße und vitaminreiche Frühlingssuppe, knusprige Waffeln, Eierpfannkuchen und Kuchen für Naschkatzen an. Zum ersten Mal mit einem Stand auf dem Ostermarkt vertreten war Sigrun Jeckel. Sie hatte Osterhasen in Gießkeramik, mit Walnüssen gefüllte Schokotafeln und „Hinterlandeier“ im Angebot. „Dabei wird ein rohes Ei in einer

speziellen Färbetechnik, einer Art Batiktechnik, mit Naturfärbehölzern gefärbt“, informierte die Enkelin von Museumsmitgründer Friedrich Wilhelm Jeckel und gleichzeitig Nichte von Ute Desch. Ebenfalls zum ersten Mal mit einem Stand vertreten war Lena Bernhardt. Sie hatte österliche Gestecke, kreative Tür-Kränze, frühlingshafte Pflanzenarrangements und Floristik dabei. Zu den seit Jahren erfolgreichen Ausstellerinnen gehören unter anderem Alexandra Kruka, die Kerzen in vielen Farben und Formen für die Ostertafel mitgebracht hatte wie auch Wally und Adi Kopschitz. Das Paar verkauft mit edlen Seidendirndlstoffen oder antiken Spitzen überzogene Kunststoffeier, die mit alten Monogrammen oder Bordüren verziert sind. „Meine Stoffe kaufe ich auf der ganzen Welt ein, die Spitzen auf Antikmärkten. Ich suche seit vierzig Jahren das ganze Jahr über nach Stoffen, Spitzen, Bordüren und Monogrammen für meine jährlich neuen Kreationen“, erklärte Wally Kopschitz. Fündig wurden die Besucher auch an allen anderen Ständen. Die Auswahl reichte von gefärbten Ostereiern über Karten, Schachteln, Kränze und Gestecke bis zu Keramik, Papierarbeiten und gedrechseltem Holz.

## Das kirchliche Osterfest in Seulberg

**Friedrichsdorf (fw).** Die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde lädt die Seulberger zum Feiern des Osterfestes ein. Es erwartet die Kirchenbesucher ein Potpourri um das Leiden, Sterben und die Auferweckung Jesu. Am Gründonnerstag, 28. März, um 19 Uhr lädt die Kirchengemeinde zu einem Mahlgottesdienst um den Abendmahlstisch ein. Im Vordergrund stehen mit der Händewaschung und dem Teilen des Brotes und des Weines das basale Erleben der von Jesus von Nazareth hinterlassenen Zeichenhandlung. Jürgen Walther spielt Songs aus dem Musical „Jesus Christ Superstar“. Schon am Morgen um 10 Uhr feiern die Senioren im Haus Dammwald das Mahl Jesu. Zur überlieferten Todesstunde Jesu treffen sich Angehörige aller Generationen zum Karfreitagsgottesdienst am 29. März um 15 Uhr in der Trauerhalle des Seulberger Friedhofs. Dort, wo gewöhnlich der Toten gedacht und von „Auferstehung“ gesprochen wird, feiert die Gemeinde das Totenritual (Totenglocke/Tränen/Ausseg-

nung). Die Kinder dokumentieren die Auferstehungshoffnung, indem sie mit über 200 Osterglocken die Gräber schmücken. Alle Trauernden sind willkommen. Am Vormittag des Karfreitags, 29. März, um 10 Uhr gestalten der Seulberger Kirchenchor und der Organist Johannes Wunsch den Haupt- und Festgottesdienst mit Musik von Johann Sebastian Bach. Pfarrer Dr. Krenski wird eine zeitkritische Predigt halten, die den Blick auf die Gewaltlosigkeit Gottes lenken wird. Das Osterfeuer muss entfallen, weil keine Fläche ausgemacht werden konnte, auf der das Feuer hätte angezündet werden können. Die kirchliche Osternachtsfeier startet am Karsamstag, 30. März, um 21.30 Uhr mit dem Osterfeuer vor der Seulberger Kirche. Das Osterfest feiern die Seulberger am Ostersonntag, 31. März, um 10 Uhr. „Domorganist“ Jürgen Walther wird den Gottesdienst musikalisch gestalten. Pfarrer Dr. Krenski reicht das österliche Abendmahl und predigt zum Thema „Auferweckt – Aufgeweckt“.

## Kreuzweg in Burgholzhausen

**Friedrichsdorf (fw).** Am Gründonnerstag der Karwoche nimmt Jesus Abschied vom irdischen Leben, so steht es in der Bibel. Mit seiner kommenden Verurteilung vor Augen, lädt er darum die Jünger zum Abendmahl ein. Dieses wird in der katholischen Kirche in Burgholzhausen am 28. März um 18.30 Uhr gefeiert. Im Anschluss sind alle Interessierten zu einem gemeinsamen Kreuzweg durch Burgholzhausen mit anschließender Agape im Pfarrzentrum eingeladen. Vorbereitet sind fünf Stationen mit der Fragestellung „Was ist Wahrheit?“ Am Karfreitag, 29. März, stehen das Leiden und Sterben Jesu im Mittelpunkt der Feier um 15 Uhr. Zur Kreuzverehrung kann eine Blume mitgebracht werden. Der Os-

tersonntag beginnt im Pfarrgarten mit dem Osterfeuer, an dem die neue Osterkerze gesegnet und angezündet wird. Zum Auferstehungsgottesdienst um 6 Uhr wird gemeinsam im Kerzenschein in die dunkle Kirche eingezogen. Die Teilnehmenden können das Osterlicht mit nach Hause nehmen. Der Frauenkreis „miteinander“ lädt nach dem Gottesdienst ein, im Pfarrzentrum beim gemeinsamen Osterfrühstück die Ostertage in gemütlicher Runde zu beginnen. Am Nachmittag lädt die Gemeinde um 17 Uhr zur Osterandacht mit sakramentalem Segen ein. Die Kinder sind am Ostermontag eingeladen, im Anschluss an die Heilige Messe um 10 Uhr rund um die Kirche auf Ostereiersuche zu gehen.

## Kabarett mit Stefan Waghübinger

**Friedrichsdorf (fw).** Am Donnerstag, 4. April, macht Stefan Waghübinger im Forum Friedrichsdorf, Dreieichstraße 22, Station und serviert um 20 Uhr sein Kabarettprogramm „Ich sag’s jetzt nur zu Ihnen“. Mitten aus dem Leben, manchmal böse, aber immer irrsinnig komisch, zynisch und zugleich warmherzig. Das sind Attribute, die man mit diesem österreichischen Kabarettisten verbindet. Er selbst sagt von sich nur, er betreibt österreichisches Nörgeln mit deutscher Gründlichkeit. Karten kosten 20 Euro, ermäßigt 18 Euro, und sind montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr erhältlich an der Info-Stelle im Rathaus, unter Telefon 06172-7310 und im Internet unter [www.friedrichsdorf.de](http://www.friedrichsdorf.de) oder – mit Servicegebühr – bei Holiday Land Reisecenter Stosius im Taunus Carré, Wilhelmstraße 23.

## Rotary-Vortrag

**Friedrichsdorf (fw).** Der Förderverein des Rotary Clubs Friedrichsdorf lädt zu einem öffentlichen Vortrag am Mittwoch, 3. April, um 20 Uhr (Einlass 19 Uhr) in die St. Bonifatius Gemeinde, Ostpreußenstraße 33a ein. Referent ist Markus Gürne, Ressortleiter der ARD-Finanzredaktion, mit dem Thema „In welcher Welt wollen wir leben?“ Der Eintritt ist frei.

## Golf beschädigt

**Friedrichsdorf (fw).** Die Polizei sucht nach einer Unfallflucht, die sich am Mittwoch vergangener Woche in Burgholzhausen ereignete, nach Zeugen. Zwischen 10 Uhr und 13.15 Uhr wurde ein in der Färberstraße ordnungsgemäß geparkter grauer VW Golf angefahren und an der linken Fahrzeugseite beschädigt. Die verantwortliche Person flüchtete, ohne sich um den 5000 Euro hohen Sachschaden zu kümmern. Hinweise nimmt die Polizei unter Telefon 06172-1200 entgegen.

Es wird Frühling:  
mit Edelsteinen  
in Zartrosa,  
Knospengrün  
und Hyazinthenblau

GOLDSCHMIEDE BEATE SCHELLHAS  
AM HOULLER PLATZ 9, FRIEDRICHSDORF

**BettenZellekens**  
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

Wir sorgen  
seit 170 Jahren  
für besten  
Schlaf!

**GUTEN MORGEN!**  
Unsere Schlafexperten  
beraten Sie gerne, wie Sie  
ausgeruht in den Tag starten.

[www.betten-zellekens.de](http://www.betten-zellekens.de) ☎ 069/420000-0

**BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN**  
Ih. Claudia & Leo Peselmann

**Frühling  
im Garten**

**20%** vom 30.3. - 6.4.2024  
auf Blütensträucher  
bis 2 m aktuelle Höhe  
Gilt nur für Neuaufträge und solange Vorrat reicht.

**BAD HOMBURGER  
BAUMSCHULEN**  
Gegründet 1891

Familie Peselmann · Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg  
Tel. 0 61 72 - 3 17 16 · [www.baumschule-peselmann.de](http://www.baumschule-peselmann.de)  
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30 - 18.00 Uhr · Sa. 9.00 - 15.00 Uhr





Stefano Fadda aus Friedrichsdorf und Patrick aus Australien scheinen zufrieden zu sein mit dem Ausgang ihres Spiels. Foto: jul

## Sehr fair und kameradschaftlich

**Friedrichsdorf** (fw). In der Turnhalle der Philipp-Reis-Schule fand ein internationales Pickleball-Turnier statt und zog Spieler aus aller Welt in den Taunus. Organisiert wurde das Turnier vom Deutschen Pickleballverband und dem TV Burgholzhausen (TVB). Norbert Möhring vom TVB, Pickleball Botschafter und stellvertretender Vorsitzender des neu gegründeten Deutschen Pickleballverbandes, berichtete: „Heute treten 200 Spieler aus insgesamt 14 Ländern in unterschiedlichen Gruppen an. Die Gruppen richten sich nach Alter und Spielstärke. Die Spieler gewinnen das Turnier auch innerhalb dieser Gruppen.“ In den USA sei Pickleball ein kulturelles Phänomen und der am schnellsten wachsende Sport, und obwohl er in Deutschland noch eher ein Nischensport sei, ist Möhring sehr zuversichtlich, dass Pickleball auch in Deutschland und in Europa größer werden wird. „Wir arbeiten aktuell an einer nationalen und sogar an einer europäischen Liga“, erklärte er. „Im Herbst wird eine nationale Meisterschaft und im November dann die europäische Meisterschaft der „European Pickleball Federation“ stattfinden.“ Zu diesem Zweck werde der Deutsche Pickleball

Verband Anfang April eine Sichtung durchführen, um eine Nationalmannschaft zusammenzustellen. Von den 16 dazu eingeladenen Spielern kommen zwei auch aus Burgholzhausen. Einer davon ist Christian Kroning vom TVB. Er gilt als einer der stärksten Spieler des Vereins. Er erzählte: „Das, was mich zu diesem Sport zieht, ist die freundliche und kameradschaftliche Art wie das Spiel gespielt wird. Das beginnt schon mit den Regeln, die das Spiel weniger explosiv machen als etwa Tennis, und endet mit den Spielern aus aller Welt, die den Sport vor allem zum Spaß haben spielen. Klar geht es auch um den Wettkampf, aber selbst nach einem harten Spiel kommen wir alle zusammen und helfen uns, aus dem Spiel zu lernen“, betonte Kroning und überall unter den Spielern wurde diese Meinung geteilt.

Regina und Jenny etwa, die extra aus Florida angereist sind, lobten die Kameradschaft unter den Spielern und wie fair die Gruppenzusammenstellung gewesen sei. „Sie war fairer als bei den meisten anderen Turnieren“, sagten die beiden Amerikanerinnen und freuten sich über ihren Silber-Sieg im Finale ihrer Gruppe.

## Förderprogramm Klimaschutz

**Friedrichsdorf** (fw). Auch im Jahr 2024 soll das Förderprogramm der Stadt wieder aufgelegt werden. Bereits seit 2009 fördert die Stadt verschiedene Maßnahmen um die Energieeffizienz von Wohngebäuden zu verbessern. Die Förderung wird für Maßnahmen zur Dämmung der obersten Geschoss- und Kellerdecke, für die „Beratung zu Hause“ der Verbraucherzentrale und den Einbau eines Schlammfilters für Hocheffizienzpumpen gewährt. Über die bereits bestehenden Möglichkeiten werden im Bereich Klimaschutz Zuschüsse für die Außenwand- und Dachdämmung, Fensteraustausch, PV-Anlagen, steckerfertige PV-Minianlagen und Hocheffizienzpumpen gewährt. Für Zuschüsse von Dämmmaßnahmen und den Fensteraustausch ist zu beachten, dass der Bauantrag des Gebäudes vor dem 1. Januar 1984 liegen muss. Im Bereich Klimaanpassung werden die Dach- und Fassadenbegrünung sowie der Einbau von Zisternen und eines Hauswasserwerks mit Filteranlage gefördert. Darüber hi-

naus werden im Rahmen der Mobilitätswende zukünftig Zuschüsse für die Anschaffung eines Lastenrades gezahlt. Ab dem 1. April können Zuschüsse für bereits bestehende Wohn- und Nichtwohngebäude beantragt werden. Wichtig: Die Förderrichtlinie und der zugehörige Förderantrag sind in Kürze im Internet unter [www.friedrichsdorf.de](http://www.friedrichsdorf.de) zu finden. Der Antrag ist vor Kauf/Durchführung der Maßnahme zu stellen und bei der Stadt per E-Mail an [foerderung@friedrichsdorf.de](mailto:foerderung@friedrichsdorf.de), dem Postweg oder über die persönliche Abgabe bei der Information einzureichen. Eigenständig eingeworfene Anträge können nicht berücksichtigt werden. Es soll sich vor der Antragstellung im Internet über die genaue Förderbedingung und die Möglichkeiten der Antragstellung informiert werden. Über die Bewilligung entscheidet die Reihenfolge der Antragsgänge. Zu beachten ist, dass die Bearbeitung und die Bewilligung der Anträge erst nach der Genehmigung des Haushaltes (voraussichtlich ab Juni 2024) erfolgen kann.

## Die Minigolf-Saison wird eröffnet

Es ist wieder soweit. Die Minigolfanlage an der Landwehrstraße in Friedrichsdorf-Seulberg öffnet am Ostersamstag, 30. März, ihre Pforten. Das bedeutet Spiel und Spaß für die ganze Familie mit Ball und Schläger in der Natur. Vorausgesetzt natürlich, das Wetter spielt mit. Die Anlage hat nach der Eröffnung am Ostersamstag immer samstags und sonntags sowie an Feiertagen von 13 bis 19 Uhr geöffnet. Für besondere Anlässe wie Geburtstage kann die Anlage nach vorheriger Anmeldung auch unter der Woche genutzt werden. Der Eintritt beträgt wie in den Vorjahren 1,50 Euro für Kinder bis 14 Jahren und 2 Euro für Erwachsene. Mehr Informationen gibt es bei der Stadt Friedrichsdorf, Sport- und Kulturamt, unter Telefon 06172-7311263 oder per E-Mail an [stadtverwaltung@friedrichsdorf.de](mailto:stadtverwaltung@friedrichsdorf.de) sowie im Internet unter [www.friedrichsdorf.de](http://www.friedrichsdorf.de). Foto: Stadt



## Bewerben für Henninger Musikpreis

**Friedrichsdorf** (fw). Noch bis zum 5. April können sich jugendliche Musikbegeisterte für die Teilnahme am Henninger Musikpreis bewerben. Bereits zum 15. Mal wird der musikalische Wettstreit, der mit insgesamt 2500 Euro dotiert ist, von der Kulturstiftung Friedrichsdorf in Gedenken an Marta und Georg Henninger ausgerichtet. Der öffentliche Wettbewerb findet am Sonntag, 28. April, um 10.30 Uhr im Forum Friedrichsdorf, Dreieichstraße 22, statt. Die Preise werden für Klassik und Unterhaltungsmusik in den beiden Kategorien Solisten und Ensembles bis fünf Personen sowie Ensembles ab sechs Personen verliehen. Direkt im Anschluss an die Beiträge berät sich die Jury und gibt die Platzierungen bekannt. Bewerben können sich alle Musikbegeister-

ten, die über eine musikalische Grundausbildung verfügen, das 30. Lebensjahr noch nicht vollendet und kein Musikstudium begonnen haben und zudem ihren Wohnsitz oder zumindest ihren musikalischen Schwerpunkt in Friedrichsdorf haben oder mindestens dreimal an einer der Musikwerkstätten der Sommerakademie der Kulturstiftung teilgenommen haben.

Informationen zu den Richtlinien und die Bewerbungsunterlagen gibt es bei der Kulturstiftung Friedrichsdorf unter Telefon 06172-7311296 oder -1263 oder im Internet unter [www.kulturstiftung-friedrichsdorf.de](http://www.kulturstiftung-friedrichsdorf.de). Bewerbungen nimmt die Kulturstiftung Friedrichsdorf, Geschäftsstelle, Hugenottenstraße 55, 61381 Friedrichsdorf, oder per E-Mail an [kulturstiftung@friedrichsdorf.de](mailto:kulturstiftung@friedrichsdorf.de), entgegen.

## Der „Digitale Engel“ kommt

**Friedrichsdorf** (fw). Der „Digitale Engel“ macht am 4. April auf dem Landgrafenplatz Station: Digitalexperten beantworten von 15 bis 17 Uhr Fragen rund um die digitale Welt in persönlichen Gesprächen. Das Angebot ist kostenlos und richtet sich speziell an ältere Onliner und Offliner, die digitale Anwendungen sicher nutzen wollen. Das Infomobil kommt im Rahmen von „Stadtbücherei lädt ein“ nach Friedrichsdorf. Es gibt zahlreiche Möglichkeiten, mit digitalen Hilfsmitteln den Alltag zu erleichtern. Viele

ältere Menschen fühlen sich jedoch unsicher im Umgang mit dem Internet und möchten ihre Online-Kenntnisse festigen. Hier setzt der „Digitale Engel“ an. Das Projekt ist Teil der Strategie der Bundesregierung zur Gestaltung des digitalen Wandels und wird von „Deutschland sicher im Netz“ umgesetzt.

Weitere Informationen zur Aktion in Friedrichsdorf gibt es im Internet unter [www.digitaler-engel.org](http://www.digitaler-engel.org) oder beim Team der Stadtbücherei unter Telefon 06172-7312300.

## Der Traum, hoch hinaus zu hüpfen...



Von Freitag, 29. März, bis Sonntag, 14. April, kann auf dem Festplatz an der Grundschule in Burgholzhausen, Peter-Geibel-Straße, täglich von 12 bis 18 Uhr der Traum vom Hüpfen auf mehreren bunten und lustigen Hüpfburgen bei „Dreams of Jumping“ gelebt werden. Auch Kindergeburtstage können dort gefeiert werden. Mehr Infos gibt es im Internet unter [www.Dreams-of-Jumping.de](http://www.Dreams-of-Jumping.de) oder unter Telefon 0176-84290995. Foto: Dreams of Jumping

## Was macht KI mit uns oder für uns?

**Friedrichsdorf** (fw). Der Seniorenbeirat lädt zum monatlichen Gesprächskreis am Mittwoch, 3. April, um 16 Uhr mit dem Thema: „Die künstliche Intelligenz (KI) war's“ in der Alten Schule Seulberg, Herrenhofstraße 1, ein. Künstliche Intelligenz (KI), auch artifizielle Intelligenz (AI), englisch artificial intelligence, ist ein Teilgebiet der Informatik, das sich mit der Automatisierung intelligenten Verhaltens und dem maschinellen Lernen befasst. So beschreibt Wikipedia kurz und knapp die künstliche Intelligenz. In der öffentlichen Wahrnehmung reicht das allerdings kaum für

eine einheitliche Wertung dieses Phänomens aus. Der Referent, Herr Hans-Jürgen Ruhland, wird hier zu einem besseren Verständnis beitragen. Der Titel seines Vortrags lautet salopp: „Die KI war's“ oder „Frag nicht, was die KI mit Dir macht, sondern frag, was sie für Dich macht.“ Dazu wird er die KI und den Aufbau der Anwendungen anschaulich erklären. Ruhland wird beispielhaft zahlreiche KI-Anwendungen aus vielen Branchen vorstellen. Zum Schluss seines Vortrages wird er der KI den Hype nehmen, der um sie gemacht wird. Der Eintritt ist frei.

## Kulturförderung

**Friedrichsdorf** (fw). Die Kulturstiftung Friedrichsdorf engagiert sich, um Kunst und Kultur in der Stadt zu fördern. Es gibt jedes Jahr zwei Stichtage, zu denen Anträge eingereicht werden können. Das sind der 31. März sowie der 30. September. Im Anschluss an den jeweiligen Termin entscheidet der Vorstand der Kulturstiftung Friedrichsdorf, welche Projekte finanziell unterstützt werden können. Förderanträge können Friedrichsdorfer Vereine oder Institutionen, die im Bereich Kunst und Kultur tätig sind, sowie künstlerisch oder kulturelle aktive Personen mit Wohnsitz in Friedrichsdorf einreichen. Für seine Entscheidung benötigt der Vorstand eine detaillierte Projektbeschreibung sowie eine aussagekräftige Kostenkalkulation. Zur Förderung kommen Einzelprojekte; Zuschüsse zu Mieten oder sonstigen dauerhaften Kosten fallen nicht unter die Fördermöglichkeiten.

## Zur Vogelburg

**Friedrichsdorf** (fw). Am Donnerstag, 4. April, plant der Taunusklub Köppern einen Ausflug zur Vogelburg nach Weilrod-Hasselbach. Treffpunkt/Abfahrt ist um 13.30 Uhr am Forum in Köppern mit privaten Pkws. In weitläufigem Gelände, mitten im Naturpark Hochtaunus gelegen, warten etwa 700 Papageien verschiedener Arten aus unterschiedlichen Ländern auf Besucher. Die Vogelburg hat sich über die Jahre zum Zufluchtsort für Papageien-Senioren entwickelt. Ein Aufenthalt von etwa drei Stunden ist vorgesehen, zumal die sich am Ort befindliche Gastronomie jederzeit zur gemütlichen Einkehr einlädt. Es gibt viel zu sehen, die Mitnahme eines Fotoapparats wird empfohlen. Um verbindliche Anmeldung zwecks Organisation der Mitfahrgelegenheit wird gebeten. Gegen 17 Uhr ist die Heimreise vorgesehen. Anmeldung bei Andrea und Roland unter Telefon 06175-940198 (AB).





Bei der Unterbezirkskonferenz der SPD Hochtaunus (v. l.): Waldemar Schütze, Katrin Hechler, Antje van der Heide, Elke Barth und Dr. Stephan Wetzel. Foto: SPD Hochtaunus

## Sozialdemokraten wählen Wetzel erneut als Vorsitzenden

**Hochtaunus (how).** Am Samstag fand im Bürgerhaus Kirdorf die Unterbezirkskonferenz der SPD Hochtaunus statt. Der Parteitag war mit 62 Delegierten aus den 13 Ortsvereinen des Hochtaunuskreises sehr gut besucht, denn auf der Tagesordnung stand außer den turnusmäßigen Vorstandswahlen auch die Nominierung der Kreisbeigeordneten.

Dr. Stephan Wetzel, Vorsitzender der SPD Hochtaunus und der SPD Kreistagsfraktion Hochtaunus, berichtete der Versammlung über die Arbeit der Partei und der Fraktion. Das vergangene Jahr war von der Landtagswahl im Herbst 2023 und der anschließenden Koalitionsverhandlung der CDU mit der SPD bestimmt. Hierfür waren Vertreter der SPD Hochtaunus auch in die Koalitionsrunden eingebunden – in den für die Partei wichtigen Themen der Sozialpolitik, der Wohnungs- und Tariftreuepolitik sowie die Umweltpolitik.

Themen, die ebenfalls für die Kreistagsfraktion vordergründig sind. Ein weiteres wichtiges Themenfeld für die Fraktion ist die Gesundheitsversorgung im Hochtaunuskreis. Wetzel betonte erneut, dass die SPD für die Erhaltung der drei Klinikstandorte im Hochtaunuskreis steht, für die die SPD immer gekämpft hat und sich auch weiter dafür einsetzen wird. Des Weiteren berichtete Wetzel über die Fortschritte beim Schulbauprogramm, die Entstehung von Sozialwohnungen und die Herausforderungen um die Unterbringung der Flüchtlinge im Hochtaunuskreis.

Dass gerade Letzteres mit dem Weggang von Katrin Hechler, die bis Mitte Januar als Sozialdezernentin im Hochtaunuskreis tätig war, lückenhaft bleibe, sei außerordentlich zu bedauern. Katrin Hechler gehört seitdem mit ihrer neuen Aufgabe als Staatssekretärin für Migration der neuen Landesregierung an und werde damit auch weiterhin in diesem Bereich wertvolle Aspekte in den Hochtaunuskreis einbringen.

Laut Vereinbarung der Koalition steht das Vorschlagsrecht der Position der Kreisbe-

geordneten der SPD zu, und genau diese Herausforderung galt es in den vergangenen Wochen seit Bekanntwerden des Wechsels von Hechler in die Landesregierung zu meistern. Dass die SPD mit Antje van der Heide nun eine perfekt geeignete Kandidatin als Kreisbeigeordnete gefunden hat, zeigt auch ihr Abstimmungsergebnis bei der Konferenz. Nachdem Wetzel sie bereits Anfang März dem Unterbezirksvorstand vorgestellt hatte und nun auch den Delegierten empfohlen hat, nutzte van der Heide die Gelegenheit, sich den Anwesenden vorzustellen und von ihrer Motivation sowie ihrer beruflichen Erfahrung unter anderem als Direktorin der Polizeistation Hochtaunus zu berichten. Die anschließende Abstimmung mit der Zustimmung aller 62 Delegierten war ein eindrucksvolles Zeichen und Zuspruch in das Vertrauen in van der Heide. „Das Ergebnis spricht für sie. Wir begreifen Antje als absoluten Glücksfall, weil sie alles mitbringt, was man für die erfolgreiche Arbeit als Kreisbeigeordnete und Sozialdezernentin des Hochtaunuskreises braucht“, betonte Wetzel.

Darüber hinaus waren sämtliche Wahlen der Vorstandsmitglieder mit großer Mehrheit oder sogar Einstimmigkeit erfolgt. Wetzel erhielt in seiner Wiederwahl als Vorsitzender 60 der 62 Stimmen bei zwei Enthaltungen. Auch wurden Katrin Hechler und Waldemar Schütze mit großer Mehrheit in ihrem Amt als stellvertretende Vorsitzende wiedergewählt. Ebenso wurden Marco Abbe als Kassierer und Dr. Rebecca Schmidt als Medienreferentin wiedergewählt. Neu ist Jana Schnierle, die als Schriftführerin Birgit Hahn ablöst, der Wetzel für ihre langjährige Mitwirkung ausdrücklich dankte. Bernhard Schneider wurde als stellvertretender Schriftführer wiedergewählt. Als Beisitzer wurden Ulrich Bormann, Judith Heck, Sebastian Imhof, Jutta Janda, Dr. Kevin Kulp, Tobias Ottaviani, Andrea Pfäfflin, Amelie Roese, Laurence Thomm und David Wade gewählt.

## Wie steht es um unseren Wald?

**Bad Homburg (hw).** Am Mittwoch, 3. April, um 17 Uhr findet der zweite Teil der Literarische Begegnung zum Thema Wald im Schloss statt. Gartenleiter Peter Vornholt und Ulli Wagner widmen sich bei dieser Lesung dem Zustand des Waldes. Im Mittelpunkt der Lesung stehen zwei Menschen, die es sich zu ihrer Aufgabe gemacht haben, neue Wege in der Forstwirtschaft aufzuzeigen. Zum einen die kanadische Forstwissenschaftlerin Suzanne Simard, zum anderen der deutsche Förster Martin Janner. Ulli Wagner und Peter Vornholt lesen Auszüge aus deren Büchern und stellen, auch mit den Ergebnissen aktueller Studien, einen Bezug zum Schlosspark her. In

seinem Buch „Der Wald der Zukunft. Ein Förster berichtet vom Kampf um unsere Bäume“ (2023) vertritt der mit dem Deutschen Waldpreis in der Kategorie „Förster des Jahres“ ausgezeichnete Janner die Position, dass man gleichzeitig einen Wirtschaftswald gestalten und dabei die Artenvielfalt fördern könne. Simard nimmt in ihrem Buch „Die Weisheit der Wälder“ (2022) die Leser mit in ihre Welt, ins Zentrum des Waldes und zeigt, dass Bäume viel mehr sind als bloße Rohstofflieferanten.

Die Literarische Begegnung findet monatlich statt, Treffpunkt ist im Louissaal. Anmeldung per E-Mail an ulrike.b.wagner@gmail.com.

## Flaschenpost der Aufklärung

**Bad Homburg (hw).** Die „Dialektik der Aufklärung“ von Max Horkheimer und Theodor W. Adorno, eine während des Zweiten Weltkriegs im US-Exil entstandene Kombination philosophischer Fragmente, begann als Flaschenpost zu kursieren und wurde schließlich zu einem Jahrhundertwerk der Philosophie. Das Ziel war zu begreifen, „warum die Menschheit, anstatt in einen wahrhaft menschlichen Zustand einzutreten, in eine neue Art von Barbarei versinkt“. Die zentrale These war: Wird mit Natur rücksichtslos umgegangen, ist rücksichtsvoller Umgang von Menschen miteinander nicht möglich, denn auch

sie sind – und bleiben letztlich, egal wie sie sich entwickeln – ein Stück Natur. Um die „Dialektik der Aufklärung“ und die Reaktion darauf vor allem durch Jürgen Habermas, Autor unter anderem der „Theorie des kommunikativen Handelns“, geht es an drei Abenden des Gesprächskreises Philosophie im Mai und im Juni. Der Kurs des Kenners der Frankfurter Schule, Rolf Wiggershaus, beginnt am Donnerstag, 4. April, um 18.30 Uhr im Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40. Gäste sind kostenfrei willkommen. Info und Anmeldung per E-Mail an wjuretzek@yahoo.com oder unter Telefon 0172-7302222.

## Müll und Altpapier werden später abgeholt

**Bad Homburg (hw).** Während der Osterfeiertage kommt es zu Terminverschiebungen bei den Leerungen der Tonnen für Rest- und Bioabfall sowie Altpapier um jeweils einen Tag. Das bedeutet die ursprüngliche Leerung am Montag, 1. April, verschiebt sich auf Dienstag, 2. April, die Leerung von Dienstag, 2. April, findet nun am Mittwoch, 3. April, statt, die Abfuhr am Mittwoch, 3. April, erfolgt am Donnerstag, 4. April, und die Leerung am Donnerstag, 4. April, wird auf Freitag, 5. April, geschoben. Die genannten Termine sind bereits im Abfallkalender berücksichtigt. Darüber hinaus bleibt der Wertstoffhof in der Georg-Schaeffler-Straße von Freitag, 29. März, bis einschließlich Montag, 1. April, geschlossen. Auch das Sperrmülltelefon ist in dieser Zeit nicht besetzt. Online-Anmeldungen sind durchgängig möglich unter [web.c-trace.de/BadHomburg-Sperrmuell](http://web.c-trace.de/BadHomburg-Sperrmuell). Aktuelle Informationen gibt es auf den Homepages der Stadtverwaltung unter [www.bad-homburg.de](http://www.bad-homburg.de) und des Betriebshofs unter [www.betriebshof-bad-homburg.de](http://www.betriebshof-bad-homburg.de) oder über die Abfall-App.

## Vogelstimmen hören

**Bad Homburg (hw).** Der Naturschutzbund (Nabu) Erlenbachtal lädt für Ostermontag, 1. April, zur Vogelstimmenwanderung ein. Treffpunkt ist um 7 Uhr am Parkplatz der Erlenbachhalle in Ober-Erlenbach. Die Tour dauert etwa zwei bis zweieinhalb Stunden. Die Führung übernimmt Reiner Merkel. Die Teilnahme ist kostenfrei und erfordert keine Anmeldung. Gäste sind willkommen.

## Osterfeuer

**Bad Homburg (hw).** Seit einigen Jahren gibt es in Gonzenheim ein Osterfeuer, und zwar auf dem Bornberg. Veranstaltet wird dies von den „Bürgern für Gonzenheim“. Dieses Jahr findet das Osterfeuer am Ostersonntag, 30. März, am Ende der Holzhäuser Straße statt. Beginn ist um 18 Uhr, um 19 Uhr wird der mächtige Holzhaufen entzündet. Unterstützt wird das Gonzenheimer Osterfeuer von der Freiwilligen Feuerwehr Gonzenheim. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Es gibt Getränke und Gegrilltes. Die Kinder können ihr eigenes Stockbrot rösten.

## Familiengottesdienst

**Bad Homburg (hw).** Am Ostermontag, 1. April, findet in Ober-Erlenbach ein Familiengottesdienst statt. Um 11 Uhr startet der Gottesdienst für alle Generationen im Gemeindezentrum Ober-Erlenbach, Holzweg 36. Danach findet auf dem Glockenspiel-Areal eine Ostereiersuche statt.

HAUS LUISE BAD HOMBURG | GFDE

**Haus Luise wünscht FROHE OSTERN!**

**Wir suchen Verstärkung:**

- Pflegefachkraft (m/w/d)
- Wohnbereichsleitung (m/w/d)

Weitere Infos und direkt bewerben unter: [haus-luise.gfde.de](http://haus-luise.gfde.de)

Haus Luise | Saarstraße 3 | 61350 Bad Homburg  
Tel.: 06172 30830 | [info.luise@gfde.de](mailto:info.luise@gfde.de)

**Bad Homburger Woche**  
unter [taunus-nachrichten.de](http://taunus-nachrichten.de)

**Danke an über 125.000 online-Leser Woche für Woche**

im **Internet** **kostenfrei**

**TRAUTE UND HANS MATTHÖFER-HAUS ALTENHILFEZENTRUM**

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Essen auf Rädern

[traute&hans-matthoefer-haus@awo-frankfurt.de](mailto:traute&hans-matthoefer-haus@awo-frankfurt.de)  
Kronberger Straße 5 · 61440 Oberursel · Tel. 0 6171/6 30 40

**DIE GROSSE MEISS-SPARWELLE<sup>1)</sup>**

Designer-Schnäppchen zu unschlagbaren Outletpreisen!

**% SALE %**

**bis zu 58% Rabatt**  
auf hochwertige Ausstellungs-Polster, -Möbel, -Betten

Wir bauen und gestalten unsere Räume um!  
Großer SALE-Verkauf nur bis zum 13. April 2024

ROLF BENZ | brühl Kettner | WALTER KNOLL | SCHRAMM | TRECA | ...und viele mehr.

**Meiss**  
Wohnen | Küchen | Betten | Textil

MMV - Möbel Meiss Vertriebs GmbH & Co. KG  
Louisenstraße 98 · 61348 Bad Homburg  
[moebelmeiss.de](http://moebelmeiss.de)

1) alle Infos unter [moebelmeiss.de/outlet](http://moebelmeiss.de/outlet)



## Neuer Pächter für Minigolfplatz im Kurpark ist gefunden

**Bad Homburg (hw).** Gute Nachrichten aus dem Kurpark. Die Kur- und Kongress-GmbH hat einen neuen Pächter für ihre Minigolf-Anlage gefunden. Mit der Eröffnung der neuen Saison am Dienstag, 2. April (sofern es nicht regnet), übernimmt das Team des angrenzenden Restaurants „Am Römerbrunnen“ die Bewirtschaftung für die im Mai 2022 von der Eigentümerin, der Kur- und Kongress-GmbH, komplett erneuerte Minigolf-Anlage. „Ihre gastronomische Expertise und ihre Verbundenheit mit der Region werden dazu beitragen, dass die Anlage weiterhin ein Ort der Freude und Entspannung für alle Altersgruppen ist. Wir sind überzeugt, dass diese Zusammenarbeit unseren Gästen ein tolles Erlebnis bieten wird“, sind sich Oberbürgermeister Alexander Hetjes und Holger Reuter, Kurdirektor und Geschäftsführer der Kur- und Kongress-GmbH, einig.

„Wir sind voller Vorfreude darauf, die Minigolf-Anlage im Kurpark zu übernehmen. Es ist eine Ehre für uns, dieses traditionsreiche Freizeitangebot weiterzuführen und den Besuchern ein unterhaltsames Erlebnis zu bieten“, sagt Bülent Emekci, Geschäftsführer des „Römerbrunnens“.

Die Minigolfanlage im Kurpark ist ein beliebtes Ausflugsziel über die Grenzen der hessischen Kurstadt hinaus. Die 18-Loch-Anlage befindet sich direkt hinter dem Lokal „Am Römerbrunnen“, in Sichtweite der Spielbank. Wer wissen möchte, welche Attraktionen und Sehenswür-

digkeiten Bad Homburg und der nahe Taunus zu bieten haben, entdeckt sie hier in Miniatur. Und auch die Informationstafeln neben den Bahnen erzählen die Geschichten spannender Sehenswürdigkeiten in und um Bad Homburg. In den vergangenen 23 Jahren hatte das Pächter-Ehepaar Karl-Heinz und Ottilie (Tilly) Wensing die Anlage mit unglaublich viel Herzblut, Engagement und Hingabe geleitet. Seit April 2001 führten sie die Anlage nebst Kiosk und haben mit ihrer sympathischen Art die Herzen vieler Besucher berührt. Zum Ende der vergangenen Saison hatten die beiden sich dann in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Nun möchte Bülent Emekci an die Minigolf-Leidenschaft der Wensings anknüpfen – nicht zuletzt deshalb werden Tilly und Karl-Heinz Wensing in den ersten Wochen nach der Saisonöffnung beratend zur Seite stehen.

Vom 2. April bis zum Ende der laufenden Saison können Besucher täglich die Minigolf-Anlage genießen und sich zwischendurch kulinarischen Kleinigkeiten stärken. Die Öffnungszeiten bleiben unverändert: montags bis freitags von 12 bis 21 Uhr, samstags von 11 bis 21 Uhr sowie sonntags von 10.30 bis 21 Uhr. Die Eintrittspreise bleiben ebenfalls unverändert und belaufen sich auf zwei Euro pro Runde für Kinder, Schüler und Studenten sowie für Kurkarteninhaber und 3,50 Euro pro Runde für Erwachsene. Mehr Informationen gibt es im Internet unter [www.bad-homburg.de/minigolf](http://www.bad-homburg.de/minigolf).



Der erste Vorstand des Regionalsynodalrats der neuen Katholischen Region Taunus mit (von links): Dr. Manfred Koch, Barbara Lecht, Peter Roche, Inga Russek und Dr. Matthias Braunwarth. Foto: A. Goerlich-Baumann/Bistum Limburg

## Regionalsynodalrats-Vorstand will Brückenbauer sein

**Hochtaunus (how).** Als Brückenbauer in die Pfarreien und in Richtung Bistum Limburg sieht sich der neue Vorstand des Regionalsynodalrats (RSR) der Katholischen Region Taunus. „Für wen oder was braucht es in der Region Kirche?“, unter diese Leitfrage werden die nächsten Schritte des neuen Gremiums gestellt. Dabei gehe es nicht darum etwas zu duplizieren, das es in den Pfarreien schon gibt, sondern auf Themen zu schauen, die für die Region von Bedeutung sind. Darin sind sich die fünf Vorstandsmitglieder einig.

In der zweiten konstituierenden Sitzung wählten die Mitglieder des RSR Dr. Manfred Koch (St. Franziskus und Klara Usinger Land) zum Vorsitzenden sowie Inga Russek (St. Franziskus Kelkheim) und Peter Roche (St. Elisabeth Hofheim-Krifel-Eppstein) zu weiteren Vorstandsmitgliedern. Gemeinsam mit den vorläufigen Regionenvetretern, Barbara Lecht und Dr. Matthias Braunwarth, bilden sie den Vorstand des neuen RSR. Die Zusammensetzung könnte sich in einer der nächsten Sitzungen des RSR noch einmal ändern, denn dieser ist nun verpflichtet zwei Personen (eine davon muss einer pastoralen Berufsgruppe angehören) auf fünf Jahre zur Regionvertretung zu wählen.

Eine Auswahlkommission des RSR bestehend aus Dr. Manfred Koch, Susanne Körber und Peter Roche wird gemeinsam mit Generalvikar Wolfgang Pax die eingehenden Bewerbungen sichten und dem RSR vorstellen, der dann entscheidet. Diese Form der Beteiligung sei eine Besonderheit innerhalb der katholischen Kirche, betonte Braunwarth. Das Gremium entscheide selbst, wer die Region künftig vertrete. Das stärke die Region, die gleichzeitig durch Entsendung eines Vertreters in das Bistumsteam an der Leitung des Bistums beteiligt sei. Neben dem Erstellen einer Ge-

schaftsordnung wird sich der Regionalsynodalrat zeitnah mit der Planung und Organisation der feierlichen Einführung befassen. Vorstellbar sei dies auch im Rahmen einer Klausur, dann könnten auch weitere Schwerpunkte ausgearbeitet werden, die einheitlich unter den Leitworten „gemeinsam, nachhaltig, gerecht“ behandelt werden.

Die festliche Einführung der Katholischen Region Taunus, die aus den Bezirken Maintaunus und Hochtaunus hervorgeht, wird mit Bischof Dr. Georg Bätzing am Freitag, 7. Juni, um 18 Uhr in der Stadthalle Hofheim, Chinonplatz 4, gefeiert.

Die neue Katholische Region Taunus besteht aus den Pfarreien Heilig Geist am Taunus, St. Elisabeth Hofheim, Krifel, Eppstein, St. Ursula Oberursel, St. Franziskus und Klara Usinger Land, Maria Himmelfahrt im Taunus, St. Marien Bad Homburg Friedrichsdorf, St. Martinus Hattersheim, St. Franziskus Kelkheim und St. Teresa am Main. Der Region zugeordnet sind die Katholische Fachstelle für Jugendarbeit Taunus und die Katholische Familienbildung Taunus.

In den RSR bereits entsandt wurden Gertrud Fuhrmann (St. Teresa am Main), Dr. Manfred Koch (St. Franziskus und Klara Usinger Land), Susanne Körber (St. Ursula Oberursel/Steinbach), Dr. Jürgen Krelaus (St. Maria Himmelfahrt im Taunus), Peter Roche (St. Elisabeth Hofheim-Krifel-Eppstein), Inga Russek (St. Franziskus Kelkheim), Anita Söder (St. Marien Bad Homburg-Friedrichsdorf), Wolfgang Schmitt-Gauer (Heilig Geist am Taunus); als Vertretung der Seelsorgenden, Alexander Brückmann (Heilig Geist am Taunus) und Susanne Degen (St. Ursula Oberursel/Steinbach), sowie als Vertretende der Gemeinden von Katholiken anderer Muttersprache, Julija Opacak und Angelo Salato.

## Landesehrenbrief für Roland Best

Derzeit wird viel über den aktuellen Zustand und die Zukunft der Bundeswehr diskutiert. Einer der viele Jahre das Erscheinungsbild der Truppe ehrenamtlich mitgeprägt hat, ist Olaf Best. Dafür hat Oberbürgermeister Alexander Hetjes dem Bad Homburger kürzlich im Namen des Hessischen Ministerpräsidenten Boris Rhein den Landesehrenbrief überreicht. 1993 ist Best dem Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr (Untergliederung Wetterau) beigetreten. 2004 übernahm der 53-Jährige das Amt des Kassierers, seit 2009 hat er zusätzlich das Mandat des Kreiskassenwarts der Kreisgruppe Oberhessen inne. Das Gebiet umfasst die Landkreise Hochtaunus, Wetterau, Vogelsberg und Gießen Land. Damit ist Best für die Kassenangelegenheiten von über 2200 Mitgliedern zuständig.

„Beide Mandate übt Herr Best mit viel Herzblut und hohem Engagement aus. Damit ist er ein Vorbild für ehrenamtliche Tätigkeit“, erklärt Hetjes während der Laudatio. Zudem vertritt Best seine jeweiligen Untergliederungen als Kreis- und Landesdelegierter. Was Alexander Hetjes besonders beeindruckt: „Sie sind auf einem Feld unterwegs, dass viele Jahre nicht allzu sehr im Fokus der Öffentlichkeit lag – zu Unrecht wie ich finde.“ Es sei seinerzeit ein Fehler gewesen, den Wehrdienst abzu-



schaffen – „dafür waren Reservistenverbände umso mehr gefordert“.

Best leiste einen erheblichen Beitrag zur Stärkung der Verbindung zwischen der Gesellschaft und den Streitkräften. „Ein gutes Standing der Bundeswehr liegt mir auch persönlich am Herzen“, so Hetjes, der sich erst kürzlich dem Heimatschutzregiment angeschlossen hat. Foto: Stadt



...damit Pflege menschlich bleibt

Wir helfen Ihnen gerne

Diakoniestation Kronberg, Steinbach Tel. 06173-92 63-0  
Diakoniestation Eschborn, Schwalbach Tel. 06196-95 47 5-0  
Diakoniestation Bad Homburg Tel. 06172-30 88-02

24 Stunden am Tag – pflegerischer Notdienst!

- Individuelle Pflegeberatung
- Ambulante häusliche Pflege
- Wundversorgung
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Demenzbetreuung
- Hospiz- und Palliativberatung

#HG-EI-Catcher

seit 1984  
**LOUISEN ARKADEN**

Mode, Düfte, Genüsse - Frühling 2024

bis 1. April  
**Ostereier-Suchspiel**

Louisenstr. 72 -82 | Fußgängerzone - Bad Homburg |  
gegenüber Karstadt | 310 Parkplätze | 35 Shops + Gastronomie



# „Warum haben wir das nicht schon früher gemacht?“

**Bad Homburg** (a.ber). „Toda lecha“, Danke! Moderne hebräische Lieder wie der Song von Benny Friedman und jede Menge bunte Luftballons am Zaun empfingen die Besucher beim Tag der offenen Synagoge: Das Jüdische Zentrum Bad Homburg hatte am Sonntag die Bürger der Kurstadt und alle Interessierten eingeladen. Viele waren gekommen, um einen Blick in die Synagoge am Töpferweg zu werfen, die vor zwei Jahren eröffnete neue Mikwe anzuschauen und den Kindergarten im Jüdischen Zentrum mit seinen schönen Räumen kennenzulernen. Doch das Wichtigste waren die Gespräche über jüdisches Leben und jüdischen Alltag, über Glauben und Riten – Rabbiner Shalom Rabinovitz und Mitglieder der Jüdischen Gemeinde beantworteten in drei Führungen nicht nur Fragen der Teilnehmer, sondern hatten auch in großer Gastfreundschaft zu Musik und traditionellen Speisen eingeladen.

„Wenn wir etwas das erste Mal machen, und es ist gut, dann fragen wir uns immer: Warum haben wir das nicht schon früher gemacht?“, sagte Rabbiner Rabinovitz bei der Begrüßung der Gäste, die im Gestühl des Synagogenraums Platz genommen hatten. Der Tag der offenen Synagoge war eine Premiere im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus in der Kurstadt. Das Jüdische Zentrum Bad Homburg, im Jahr 2011 gegründet und der Jüdischen Gemeinde Frankfurt am Main zugehörig, ist schon oft in der Öffentlichkeit in Erscheinung getreten, zuletzt im Dezember 2023 mit einer gut besuchten Chanukka-Feier auf dem Bad Homburger Marktplatz. Nun war Gelegenheit, einen Blick in das Zentrum des jüdischen Lebens hier zu werfen. Vor dem Zaun am Töpferweg, wo derzeit sonst Polizei für die Sicherheit der Gemeinde sorgt, wurden Kopfbedeckungen an Männer und Frauen verteilt, dann ging es in die Synagoge. Auch Oberbürgermeister Alexander Hetjes war gekommen. „Es geht um Toleranz. In Bad Homburg, das schon immer eine internationale Stadt war, leben inzwischen Menschen aus mehr als 130 verschiedenen Nationen friedlich miteinander. Dazu gehört auch die jüdische Gemeinde. Seit eurer Gründung“, wand-

te sich der Oberbürgermeister an die Gemeindevorteiler, „verbindet uns eine feste und intensive Freundschaft mit euch, für die ich dankbar bin.“

## Leidvolle Geschichte

Seit der ersten Gründung einer jüdischen Gemeinde im Jahr 1335 in Homburg haben die Juden hier eine wechselvolle und auch leidvolle Geschichte erlebt. Der Vorstand des „Vereins der Freunde und Förderer der jüdischen Kultur und Religion Bad Homburg“, Arthur Iliyav, ließ die Jahre in großen Schritten Revue passieren. Dass in einer Blütezeit um 1865, als in Homburg eine große neue Synagoge an der Elisabethenstraße erbaut und der jüdische Friedhof am Gluckensteinweg eingeweiht wurde, zehn Prozent der etwa 6000 Einwohner Homburgs jüdischen Glaubens waren, hörten die Besucher mit Staunen. Heute zählt die jüdische Gemeinde etwa 550 Mitglieder; viele kamen Ende der 1980er Jahre aus Ländern der ehemaligen Sowjetunion und in jüngster Zeit wurden in der Kurstadt und im Hochtaunuskreis noch einmal mehr als 130 ukrainische Flüchtlinge jüdischen Glaubens aufgenommen, die vom Jüdischen Zentrum aufopferungsvoll betreut und integriert werden. Zwei von ihnen, der Violinist Feliks Shuster und der Sänger Vyacheslav Bereznyakov, beeindruckten an diesem Tag mit jüdischer Musik und Liedern wie „Yerushalayim shel Zahav – Jerusalem aus Gold“. In einer Videoshow wurden Ereignisse der vergangenen 13 Jahre gezeigt und das religiöse Leben und soziale Engagement der Bad Homburger Gemeinde dargestellt.

Rabbiner Shalom Rabinovitz und Evgeniy Sternberg vom Verein öffneten den Toraschrein der Synagoge, in dem drei kostbare pergamentene Torarollen mit den von Hand geschriebenen fünf Büchern Mose stehen. Die Tora werde jedes Jahr von Anfang bis Ende in 50 Abschnitten gelesen und erinnere den Juden an seine Aufgabe in der Welt, so der Rabbiner. Auch der Menora-Leuchter und der glitzernde Davidstern an der Wand gaben Anlass zu neugierigen Fragen. Eine humorvolle Antwort gab



Wie sieht es aus in einer Synagoge und wie im Leben der jüdischen Gemeinde? Oberbürgermeister Alexander Hetjes (2.v. l.) freut sich mit Rabbiner Shalom Rabinovitz, Evgeniy Sternberg und Arthur Iliyav (v. l.) über die vielen Besucher am Tag der offenen Synagoge im Jüdischen Zentrum Bad Homburg. Foto: a.ber

es auf die Frage, warum die goldene Wanduhr neben dem Eingang, eine Replik der Uhr aus der alten Synagoge Prags, andersherum laufe: „Es ist wie mit der hebräischen Schrift: die wird auch verkehrt herum von rechts nach links gelesen.“ Wer wollte, konnte die Tischklappen im Gestühl öffnen: hier liegen Gebetsriemen für die Gottesdienste, deren Funktion erklärt wurde, ebenso wie die Bedeutung der Kopfbedeckung. Nur die Männer im Judentum haben die Pflicht Bibel zu lesen, und tun dies mehrmals in der Woche gemeinsam, und der Shabbat ist heilig – weswegen die jüdische Gemeinde zum Beispiel nicht an städtischen Kulturveranstaltungen samstags teilnehmen kann: all dies war manchem neu.

Ganz besonders war der Einblick in die 2022 eröffnete Mikwe, das rituelle Tauchbad für jüdische Frauen, und dessen Bedeutung. Hier ließ ein Gemeindeglied immer wieder kleine Gruppen eintreten. Kinderschuhchen stan-

den paarweise am Eingang, drinnen tat sich für junge und ältere Besucher eine bunte fantasievolle Spielwelt mit liebevoll gestalteten Räumen auf: Auch die drei Tagesmütter des vor neun Jahren gegründeten jüdischen Kindergartens „Menora“ im Jüdischen Zentrum luden ein. Sylvia Sahlmann, Claudia Neumann und die Auszubildende Jennifer Würfl betreuen hier mittlerweile zehn Kinder im Alter von null bis drei Jahren in Kindertagespflege. „Ältere Kinder besuchen den jüdischen Kindergarten oder die jüdische Schule in Frankfurt. Für 26 jüdische Flüchtlingskinder aus dem Kreis haben wir einen täglichen Transport dorthin organisiert“, erzählte Evgeniy Sternberg, der Vorsitzende der Gemeinde. In der Synagoge hatten sich inzwischen immer mehr Besucher versammelt – und der einladenden Geste der jüdischen Mitbürger, jüdische Speisen und koscheren Wein zu probieren, folgten viele gern.

# GOLDANKAUF

VERTRAUEN SIE IHREM 1A JUWELIER - DER ENDPREIS ZÄHLT

SOFORT BARGELD FÜR

ZAHNGOLD | ALTGOLD | BRUCHGOLD | GOLDUHREN | GOLDBARREN  
GOLDMÜNZEN | SILBERBESTECK | SILBERSCHMUCK | ZINN

AN- & VERKAUF VON LUXUSUHREN: ROLEX, BREITLING, AUDEMARS PIGUET, UVM.

**JETZT KOSTENLOS ANFRAGEN!**  
SERIÖSES & FAIRES ANGEBOT EINHOLEN

Scheurenbrand & Seiler

seit 1947

LOUISENSTRASSE 48 - 61348 BAD HOMBURG

MO – FR 10 BIS 18 UHR • SA 10 BIS 16 UHR

06172 8569957

WWW.SCHEURENBRAND-SEILER.DE



## Schockanruf: Über 100 000 Euro weg

**Hochtaunus** (how). Immer wieder berichtete die Polizei über Schockanrufe im Hochtaunuskreis. Diese fanden nun am Donnerstag mit einer sechsstelligen Schadenssumme ihren traurigen Höhepunkt. Eine 90-jährige Dame suchte Schmuck und Bargeld im Wert von über 100 000 Euro zusammen, nachdem sie einen Anruf erhalten hatte, dass ihre Tochter in Untersuchungshaft säße und nur gegen Kaution freikäme. Wie so oft waren nicht Polizei oder Staatsanwaltschaft am Telefon, sondern Telefonbetrüger.

Gutgläubig übergab sie daraufhin ihre Ersparnisse und ihren Schmuck an eine ihr unbekannte Person. Die Kriminalpolizei der Polizeidirektion Hochtaunus hat die Ermittlungen aufgenommen. Diese dauern an. Die 90-Jährige hatte sich aber, nachdem ihr die Erkenntnis kam, dass sie Betrügern aufgesessen war, zu einem sehr mutigen Schritt entschlossen: Sie offenbarte sich ihrer echten Tochter. Ein Schritt, den viele Opfer nicht wagen. Zu groß

ist die Scham, auf einen solchen Betrug hereingefallen zu sein. Doch diese Scham hilft nur einem: den Betrügern. Umso wichtiger ist es, mit seinen Angehörigen über solche Betrügereien zu sprechen. Denn der Schockanruf ist eine Masche, die auf ältere Mitbürger abzielt. Diese „Zielgruppe“ informiere sich möglicherweise nicht regelmäßig über derartige Delikte und sei dann im schlimmsten Fall überfordert, wenn sich die Betrüger als vermeintliche Polizei am Telefon melden und durch ihr geschultes und hochprofessionelles Auftreten gezielt die Ängste und Sorgen ihrer Opfer ausnutzen, so die Polizei. Oft sei gerade bei dieser Bevölkerungsgruppe auch der Wunsch besonders groß, den Kindern oder Enkelkindern zu helfen. Deshalb bittet die Polizei: „Überlegen Sie, wer in Ihrem Bekanntenkreis noch nicht von dieser Betrugsmasche gehört haben könnte und sprechen Sie diese gezielt darauf an. Nur so lässt sich dem Treiben ein Riegel vorschieben.“

## Kreativ in der Schreibwerkstatt

**Hochtaunus** (how). Der Förderverein Onkologie der Hochtaunus-Kliniken – Die Lebensqualität im Fokus“ (LIF) hat neue Angebote vorbereitet. Dazu zählt auch ein Kurs für kreatives Schreiben. Kursleiterin ist die Malerin, Autorin und Fotografin Karin Neundorfer. Die Schreibwerkstatt wird immer donnerstags von 10 bis 12 Uhr in der Unterkirche der evangelischen Erlöserkirche, Dorotheenstraße 3, stattfinden. Teilnehmen können onkologische Patienten, die

mindestens ein Therapiesegment in den Hochtaunus-Kliniken erhalten. Termine für den Kurs können unter Telefon 06172-44944 oder 0171-1711120 per E-Mail an Karin.Neundorfer@icloud.com vereinbart werden. Karin Neundorfer schreibt zum Angebot: „Das Schreiben bereichert das Leben. Schreibend erforscht man die Welt und auch sich selbst. Es ist befreiend, belebend, therapeutisch und wunderbar. Voraussetzungen für das Schreiben gibt es keine.“

## Maria-Ward-Schule ausgezeichnet



Musik versteht die Maria-Ward-Schule nicht nur als ein Unterrichtsfach – sie ist Ausdruck von Kreativität, Werkzeug zur Förderung sozialer Beziehungen und erzeugt nicht zuletzt Sinn. Kürzlich wurde die Maria-Ward-Schule vom Hessischen Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen als „Schule mit Schwerpunkt Musik“ ausgezeichnet. Musikauftritte wirken beflügelnd auf den Musikunterricht zurück, da die Motivation der Schülerinnen zur Vorbereitung auf Konzerte sehr hoch ist. Ferner wächst mit dem Musizieren die Erfahrung von Selbstsicherheit. In der Maria-Ward-Schule stehen außer verpflichtendem schulform- und klassenübergreifenden Gesangsunterricht in den Jahrgangsstufen fünf, sechs und sieben umfangreiche Ensemble-Arbeit im Fokus: Mehrere Orchester, eine Schulband und Chorensembles erweitern das Angebot zum regulären Fachunterricht.

Foto: Maria-Ward-Schule

## Ostereiersuche bei den Kleintierzüchtern

**Bad Homburg** (hw). Der Kleintierzuchtverein Ober-Erlenbach lädt für Ostermontag, 1. April, zu seinem alljährlichen Ostereiersuchen auf seine idyllische Anlage im Beudeweg 38 ein. Kinder jeden Alters sind eingeladen, sich um 11 oder um 14 Uhr auf die Suche nach versteckten Eiern zu begeben und dabei das Vereinsgelände zu erkunden. Ein spannendes Abenteuer erwartet die kleinen Osterhasen, während sie mit Begeisterung zwischen den Bäumen und Sträuchern suchen. Während die Kinder sich vergnügen, können die Eltern entspannt den Tag genießen. Ein reichhaltiges Angebot an Leckereien vom Grill sowie ein Kuchenbüfett stehen bereit, um die Wartezeit angenehm zu gestalten.

## Tennis-Ferienspiele

**Bad Homburg** (hw). Die Sportgemeinschaft Ober-Erlenbach (SGO) bietet in den Osterferien wieder Tennis-Ferienspiele an. Die Tenniswochen sind vom 2. bis zum 5. April sowie vom 8. bis zum 12. April, jeweils von 10 bis 12 Uhr auf der SGO-Tennisanlage. Eine Anmeldung für einzelne Tage ist möglich. Vereinsmitglieder zahlen pro Tag 20 Euro, Nichtmitglieder 25 Euro. Anmeldungen per E-Mail an [happ@sg-obererlenbach.de](mailto:happ@sg-obererlenbach.de).

## Gegen die Angst

**Bad Homburg** (hw). Am Freitag, 5. April, findet in Stadtbibliothek, Dorotheenstraße, die Film- und Fotoshow „Grad°Jetzt – Gegen die Angst“ statt. Zu Gast ist die Klimajournalistin Louisa Schneider. „Diese Live-Show ist für alle, die sich jemals ängstlich, machtlos oder ohnmächtig angesichts der Klimakrise gefühlt haben“, heißt es in der Ankündigung. Beginn ist um 19.30 Uhr, der Eintritt ist frei.

## Offener Trauerkreis

**Bad Homburg** (hw). Trauernde haben meist einen langen, schweren Weg vor sich. Über die Trauer zu sprechen, sie mit anderen zu teilen, kann helfen, sie zu verarbeiten. Deshalb bieten die Hospizgemeinschaft Arche Noah Hochtaunus und der Bad Homburger Hospiz-Dienst einen offenen Trauerkreis an. Betroffene haben die Gelegenheit, sich miteinander und mit geschulten Trauerbegleitern auszutauschen – kostenlos und unverbindlich. Das Trauercafé im Gemeindehaus in Neu-Anspach, Hans-Böckler-Straße 1, ist am 2. April und weiterhin an jedem ersten Dienstag im Monat von 17 bis 18.30 Uhr geöffnet, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen gibt es bei der Hospizgemeinschaft Arche Noah unter Telefon 06174-6396692 und beim Bad Homburger Hospiz-Dienst unter Telefon 06172-8686868.

DIE

Prötz

Ente

IST WIEDER DA!

porta

JETZT  
EXKLUSIVE  
GUTSCHEINE  
SICHERN

NUR BIS  
SA. 30.03.

GUTSCHEIN  
25€<sup>\*1</sup>

DIREKTABZUG

ab 100€ Einkaufswert  
Gilt für Heimtextilien, Haushalt, Glas,  
Porzellan, Deko und Lampen

GUTSCHEIN  
250€<sup>\*1</sup>

DIREKTABZUG

ab 1000€ Möbel- &  
Teppich-Einkaufswert

GUTSCHEIN  
1000€<sup>\*1</sup>

DIREKTABZUG

ab 4000€ Möbel- &  
Teppich-Einkaufswert

0%

FINANZIERUNG

ohne Anzahlung  
BIS ZU 150 WOCHEN  
zinsfrei

blomus

LED-LEUCHTEN  
versch. Größen  
und Farben,  
mit USB aufladbar  
4595161.00-02

39.95

ab 19.99

H15 cm  
ABHOLPREIS

61118 Bad Vilbel-Dortelweil • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Bad Vilbel • Industriestr. 2 • Beim Kultur- und Sportforum • Tel.: 06101 601-0  
Öffnungszeiten: Mo-Sa 10-19 Uhr

\*1 Pro Kunde und Einkauf nur ein Gutschein im Wert von 25€ ab 100€ oder 250€ ab 1000€ oder 1000€ ab 4000€ Einkaufswert. Nicht kombinierbar. Keine Barauszahlung. Ausgenommen sind bereits reduzierte Artikel, mit „Dauertiefpreis“ gekennzeichnete Artikel, Ausstellungsstücke und Produkte aus der Abteilung Quartier. Aktionsbedingungen beim Onlinekauf siehe [porta.de](http://porta.de). Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Gilt nur für Neukäufe und gegen Vorlage des Coupons bis 30.03.2024. \*2 0,0% effektiver Jahreszins, keine Anzahlung, Mindesteinkaufswert 150€, monatliche Mindestrate 10€. Verbraucher steht ab einem Nettodarlehensbetrag von 200€ ein Widerrufsrecht zu. Finanzierung über die Santander Consumer Bank AG, Santander-Platz 1, D-41061 Mönchengladbach, Bonität vorausgesetzt. Gültig nur für Neukäufe bis 30.03.2024



## Vollsperrung der Louisenstraße

**Bad Homburg (hw).** Wegen der Erneuerung eines Wasserschiebekreuzes wird die Louisenstraße in Höhe der Hausnummer 146 ab Montag, 8. April, gesperrt. Sie wird von der Ferdinandstraße aus mit Sackgassenschildern ohne Wendemöglichkeit ausgewiesen. Es werden verschiedene Umleitungen eingerichtet. Eine Umleitung erfolgt von der Ferdinandstraße, Kaiser-Friedrich-Promenade, Friesenstraßen bis zum Europakreisel. Die zweite Umleitungsstrecke führt von der Ferdinandstraße über den Hessenring, in die Straße „Am Hohlebrunnen“ bis zum Europakreisel.

Eine weitere Umleitungsstrecke erstreckt sich vom Europakreisel über Hessenring und Ferdinandstraße. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis Freitag, 26. April, andauern. Alle Busse werden wie folgt umgeleitet: Vom Bahnhof in Richtung Gonzenheim über Hessenring – Am Hohlebrunnen und weiter den regulären Linienverlauf. In der Gegenrichtung die gleiche Strecke zurück. Die Haltestellen „Rathaus“ und „Europakreisel“ entfallen. Im Hessenring unter der Fußgängerbrücke und Am Hohlebrunnen werden beidseitig Ersatzhaltestellen eingerichtet.

## Dritter Platz für „Hephaistos-Team“

**Bad Homburg (hw).** Beim 10. CanSat-Wettbewerb, den das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) mitorganisiert hatte, stehen die Sieger fest. Neun Schulteams aus ganz Deutschland präsentierten ihre selbstgebaute Minisatelliten der Öffentlichkeit. In diesem Jahr strebten die Teams nicht nur in die Höhe, denn die Mission ihrer CanSats endeten nicht mit der Landung. Zwei Teams hatten nach der Landung ihres Minisatelliten vor, Bodenproben zu entnehmen. Das Team MAI (Measure, Analyze, Improve) aus Bayern plante, mit Schwefel an einer Bodenprobe die Wahrscheinlichkeit für vulkani-

sche Aktivität zu ermitteln. Währenddessen wollte das Team „Hephaistos“ vom Kaiserin-Friedrich-Gymnasium aus Bad Homburg mit einer Pflanzenprobe mehr über (extra-)terrestrisches Leben erfahren. Diese Missionen sind nicht nur am Boden technisch herausfordernd, sondern erfordern auch eine präzise Positionierung der CanSats bei der Landung. Über den Sieg konnte sich das Team „Asteria“ aus dem hessischen Geisenheim freuen. Den zweiten Platz im Wettbewerb belegte das Team „SilvaSatellit“ aus Baden-Württemberg. Dritte wurden die KFG-Schüler des Team „Hephaistos“ aus Bad Homburg.



Das Team „Hephaistos“ aus Bad Homburg kann über einen dritten Platz beim 10. CanSat-Wettbewerb jubeln. Foto: DLR/CanSat

## Für Demokratie und Menschenwürde

**Bad Homburg (hw).** Mit Bannern, Stickern und Information hat das Bistum Limburg eine Initiative gestartet, mit der gegen Rechtsextremismus und jede Art von Antisemitismus und Rassismus Position bezogen wird. Diese Initiative des Bistums ist auf Anregung des Pfarrgemeinderats St. Marien Bad Homburg-Friedrichsdorf entstanden. Das Votum „Für Demokratie und Freiheit und Menschenwürde“, gegen jedweden Hass, Gewalt und Antisemitismus ist im Pfarrgemeinderat der Pfarrei einstimmig. Als äußeres Zeichen wurde die Peace-Flagge vor der Pfarrkirche St. Marien gehisst, und an allen Kirchorten der Pfarrei wurden Banner aufgehängt. Mit kleineren Plakaten sowie Stickern wird die Aktion weiter unterstützt. Das Leitwort wurde im Bistum grafisch gestaltet und kann von allen Pfarreien, von Haupt- und Ehrenamtlichen für die sichtbare Kommunikation genutzt werden. „Als Christinnen und Christen müssen wir wachsam sein und alle Formen des Extremismus mit Nachdruck zurückweisen und uns für Menschenwürde, Gleichheit, Vielfalt und Solidarität einsetzen“, heißt es im Aufruf zur Aktion. Die deutschen Bischöfe haben auf ihrer Frühjahrsvollversammlung unmissverständlich festgestellt, dass völkischer Nationalismus mit dem christlichen Gottes- und Menschenbild unvereinbar ist. Politische Angebote von Rechtsaußen seien abzulehnen, da sie mit einer freiheitlichen und demokratischen Gesellschaft nicht zusammenzubringen



Vor der Pfarrkirche St. Marien ist die Peace-Flagge gehisst worden. Foto: St. Marien

seien und dem christlichen Gottes- und Menschenbild widersprechen. Ohne ein umfassendes Verständnis der Menschenwürde gebe es kein freiheitliches und gerechtes Zusammenleben“, heißt es im Aufruf des Bistums.

## Anmelden für Sommerferienspiele

**Bad Homburg (hw).** Die Stadt bietet für Kinder von sechs bis elf Jahren, die in den Sommerferien zu Hause bleiben, aber trotzdem eine ereignisreiche Zeit erleben möchten, zweimal Sommerferienspiele im Peter-Schallhaus und zweimal Waldwochen an. Zu den Angeboten können Kinder angemeldet werden, die jeweils zu Beginn der Maßnahmen das entsprechende Alter aufweisen, in Bad Homburg wohnen und an den Projekten vollständig teilnehmen können. Eine nur teilweise Teilnahme ist ausgeschlossen. Um möglichst vielen Kindern den Zugang zu den von der Stadt subventionierten Ferienspielen und Waldwochen zu ermöglichen, können Kinder jeweils einmal zu den Sommerferien-

spielen und einmal für die Waldwochen angemeldet werden. Die Sommerferienspiele I finden vom 15. bis zum 26. Juli statt, die Sommer-Waldwoche I vom 29. Juli bis zum 2. August, die Sommer-Waldwoche II vom 5. August bis zum 9. August und die Sommerferienspiele II vom 12. August bis zum 23. August. Weitere Informationen gibt es beim Fachdienst Kinder- und Jugendförderung, Zimmer 260, im Rathaus. Termine nach Vereinbarung unter Telefon 06172-1005004 oder per E-Mail an annette.krah@bad-homburg.de. Die Teilnahmebedingungen sind im Internet unter [www.bad-homburg.de/ferien](http://www.bad-homburg.de/ferien) unter „Sommerferien“ nachzulesen. Dort ist auch der Link zur Online-Anmeldung zu finden.

**Stöbern Sie im Katalog 2024!**

Kostenlos anfordern aus dem Festnetz  
0800 0400 123 oder unter [www.koenigSreisen.de](http://www.koenigSreisen.de)!

## Wunderschöne Blumenriviera

**01.06. – 09.06.2024 DFG**

- Hotel Torino Wellness & Spa\*\*\*\* (98% WER bei HolidayCheck®)
- Ausflug Liguëria, Alassio mit Weinprobe und Imbiss
- Ausflug Cannes und Antibes mit Côte d'Azur-Schiffahrt
- Ausflug San Remo & Dolceacqua
- Ausflug Genua mit Stadtführung und Finale Ligure
- Ausflug Alba Trüffel & Wein mit Trüffel- und Weinverkostung
- Ausflug Perlen des Mittelalters mit Olivenölmühle und Verkostung
- **Reiseleitung Simona Gazzelli an 5 Tagen vor Ort**

Preis pro Person im DZ | 9 Tage | Halbpension € 1628,-  
Weitere Termine: 07. – 15.10. | 30.10. – 07.11.2024 im 4\*Hotel Arcen Ciel | HP ab € 1399,-

» **Simona Gazzelli**

### Ihre Vorteile

Deutschlands größte 2/1-bestuhlte 5-Sterne-SUP Premiumbusflotte = maximal nur 29 Mitreisende!

König´s Reisen Sonder-Stornofrist bis 45 Tage vor Abreise – kostenfrei!

Mindestteilnehmerzahl NUR 12 Personen!

**GARANTIERTE, KOSTENFREIE ABHOLSTELLEN** (Zubringer mittels Taxi oder Minibus zum Reisebus):  
Frankfurt-Flughafen | Frankfurt-Hauptbahnhof | Mainz-Hauptbahnhof | Wiesbaden-Hauptbahnhof  
Wirges, Reisezentrum (kostenlose Parkplätze)

» **HAUSTÜRABHOLUNG\* € 29,- PRO PERSON**  
\*der Einheitspreis gilt bis 30km von unseren kostenfreien Abholstellen; größere Entfernungen auf Anfrage

**Unvergleichliches Masuren**

13. – 22.05. DFG | 15. – 24.07. | 05. – 14.08. | 16. – 25.09. | 25.10. – 03.11.

- Robert´s Port Lake Resort & Spa\*\*\*\* (8,2 bei Booking.com)
- Stadtführungen in Stettin, Sensburg, Rastenburg, Niedersee, Johannisburg, Nikolaiken, Thorn, Gdingen, Zoppot und Danzig
- Eintritte Mole in Zoppot und Philipponenkloster
- Führungen Dom Oliwa und Heiligelinde jeweils mit Orgelkonzert
- Besichtigung Marienburg; Eintritt & Führung Wolfschanze
- Schifffahrten; Seen-Panoramafahrt im historischen Zug ab Lyck
- **an 4 Tagen mit durchgehender Reiseleitung**

Preis pro Person im DZ | 10 Tage | Halbpension ab € 1599,-

NEU

Heike Boomgaarden

**Englische Gartenträume**

24.04. – 29.04. DFG | 14.08. – 19.08.2024 DFG

- Hydro Hotel Eastbourne\*\*\*\* (8,4 bei Booking.com)
- Fährpassage Calais – Dover – Calais
- Eintritte: Samphire Hoe, Chartwell House and Gardens, Sissinghurst Gardens, Sheffield Park and Garden, Leeds Castle and Garden
- Stadtführung Brighton mit Fish & Chips
- Küste von Sussex mit Stadtführung Rye
- **Ihre durchgehende Reiseleitung: Gartenexpertin Heike Boomgaarden**

Preis pro Person im DZ | 6 Tage | Halbpension € 1549,-

**Bezauberndes Wien à la Carte**

24.04. – 01.05. DFG | 08. – 15.07. DFG | 16. – 23.10.2024

- elaya Hotel vienna city west\*\*\*\* (95% WER bei HolidayCheck®)
- Abendessen im Drehrestaurant Donauturm & Liffthart
- Stadtführung Linz; 1 1/2 tägige Stadtführung Wien
- Führung Kloster Melk und Donauchauffahrt von Melk nach Spitz
- Führung Schloss Schönbrunn & Schlossgarten; Riesenradfahrt
- Ausflug Wienerwald und Mayerling
- Ausflug Burgenland und Weinprobe
- **Reiseleitung Andrea Ernst an 4 von 5 Tagen in Wien**

Preis pro Person im DZ | 8 Tage | Übern./Frühstück+ € 1488,-

**Genießerreise ins herrliche Südtirol**

20.05. – 25.05. DFG | 15.10. – 20.10.2024

- Alpin Charme Hotel Waldrast\*\*\* Superior (8,6 bei Booking.com)
- Ausflug Dolomiten mit Reiseleitung und Besuch beim urigen Wildererhof inkl. Führung und einer Brettjause
- Ausflug Meran mit Reiseleitung und Führung mit Verkostung Bergapfelsaftmanufaktur
- Ausflug Bruneck, Taferer Ahrmtal & Besuch einer Alm mit Reiseleitung
- Kräutergarten Besuch mit Einführung in die traditionelle Bauernmedizin sowie Verkostung der eigenen Brennerei-Erzeugnisse

Preis pro Person im DZ | 6 Tage | Halbpension € 1099,-

Bei Terminen mit DFG ist die Durchführung der Reise bereits zum heutigen Zeitpunkt garantiert.  
König's Reisen GmbH | Christian-Heibel-Str. 45 | 56422 Wirges | Tel.: 02602 93480 | [www.koenigSreisen.de](http://www.koenigSreisen.de)



## MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

30. März bis 5. April 2024

**Widder** Sie benötigen in dieser Woche Optimismus und Gespür, um die richtigen Entscheidungen zur rechten Zeit zu treffen. Schieben Sie die Verantwortung nicht auf andere ab.  
21.3.–20.4.

**Stier** Wenn sich die Angelegenheit weiterhin so gut entwickelt, dann werden Sie schon bald am Ziel Ihrer Träume sein. Darauf dürfen Sie sich mit Ihrem Herzblatt freuen.  
21.4.–20.5.

**Zwilling** Die Woche startet überaus positiv und im Job strahlen Sie auf charmante Art Überlegenheit aus. Eine Einladung in einen interessanten Gesprächskreis ist die Folge.  
21.5.–21.06.

**Krebs** Eine zu zurückhaltende Selbstinszenierung wird als Schwäche ausgelegt: Wenn Sie aber zielbewusst und selbstsicher auftreten, kann Ihnen kein Wunsch abgeschlagen werden.  
22.6.–22.7.

**Löwe** Es hilft alles nichts: Mit manchen Tatsachen müssen Sie sich einfach abfinden, auch wenn Ihnen die Entwicklung gar nicht zusagen will. Doch noch ist nicht aller Tage Abend ...  
23.7.–23.8.

**Jungfrau** Erinnern Sie sich daran zurück, wie Sie vor einiger Zeit ein Problem gelöst haben. Die damalige Situation lässt sich nahtlos auf die aktuelle Situation übertragen.  
24.8.–23.9.

**Waage** Sie sollten vorübergehend von einer lieb gewordenen Gewohnheit Abstand nehmen. Ansonsten wird der Hausseggen mächtig schief hängen. Also: Guten Willen zeigen!  
24.9.–23.10.

**Skorpion** Jemand will offensichtlich Ihre Rechte beschneiden. Jetzt müssen Sie sich wehren: Wenn der Stein erst ins Rollen gebracht worden ist, werden Sie ihn kaum noch aufhalten können.  
24.10.–22.11.

**Schütze** Warten Sie mit einer wichtigen Entscheidung ruhig noch etwas ab: In dieser Woche kann sich die Lage grundlegend ändern und eine vorzeitige Festlegung würde sie viel Geld kosten.  
23.11.–21.12.

**Steinbock** Eine forsche Überraschungstaktik sollten Sie denen überlassen, die keine Argumente haben: Sie aber können gut begründen, warum eine Sache so und nicht anders laufen sollte.  
22.12.–20.1.

**Wassermann** Tun Sie bei einem Gespräch so, als wüssten Sie Bescheid: Sie werden dann eine Menge zusätzlicher Informationen erhalten, von denen man glaubt, dass Sie sie ohnehin haben.  
21.1.–19.2.

**Fische** Die Lage ist ein wenig unübersichtlich: Nichts scheint unmöglich zu sein, alles ist im Fluss. Am besten Sie bleiben der Leuchtturm, an den sich andere ausrichten können!  
20.2.–20.3.

## Wer möchte Laternenkönigin werden?



Der Verein zur Gestaltung und Förderung des Bad Homburger Laternenfests sucht nach der Laternenkönigin 2024. Bewerben können sich Frauen im Alter zwischen 20 und 28 Jahren, die in Bad Homburg wohnen und in diesem Jahr das Fest repräsentieren möchte. Der zukünftigen Laternenkönigin entstehen kein Kosten, dank zahlreicher Sponsoren wird sie von Kopf bis Fuß königlich ausgestattet und umsorgt, so der Verein. Wer das Laternenfest liebt, Spaß am Umgang mit Menschen hat, von Mai bis September zeitlich flexibel ist und das Traditionsfest von einer neuen Seite aus kennenlernen möchte, sollte sich bewerben. Einfach Lebenslauf und eine kurze Vorstellung per E-Mail an [info@laternenfest.de](mailto:info@laternenfest.de) schicken. Bewerbungsschluss ist der 5. April.  
Foto: Laternenfestverein

## Unvergessliche Reise nach Costa Rica

**Bad Homburg (hw).** In einer Zeit, die von kulturellem Austausch und persönlichem Wachstum geprägt ist, fand im Februar die erste Begegnungsfahrt des achten Costa-Rica-Austausches an der Humboldtschule statt. 22 Schüler der Klassen 9 und 10 begaben sich gemeinsam mit ihren Lehrern, Arne Sauer und Leonie Ohlmer, auf eine unvergessliche Reise durch das faszinierende lateinamerikanische Land. Die ersten Tage des Austausches waren geprägt von neuen Erfahrungen und dem Eintauchen in die Kultur Costa Ricas. Die Teilnehmer erlebten bei traditionellen Speisen wie „Gallo pinto“ und ersten Gesprächen in den Gastfamilien den typischen Alltag costaricanischer Jugendlicher. Ein Höhepunkt der ersten Woche war der Besuch der örtlichen Tierauffangstation in Santa Ana, bei dem die Schüler sogar die Möglichkeit hatten, Faultiere zu füttern, sowie ein Ausflug zum Natur-

schutzgebiet „Braulio Carillo“, der mit einer Zipline durch den Regenwald unvergessliche Eindrücke bot. In der zweiten Woche erkundete die Gruppe die Pazifikküste und die Region Guanacaste, wo sie die vielfältige Tierwelt Costa Ricas in ihrer natürlichen Umgebung beobachten konnten. Von Waschbären über Brüllaffen bis hin zu majestätischen Papageien – die Schüler erlebten die Artenvielfalt hautnah. Auch der letzte Teil der Reise war geprägt von interessanten Exkursionen, zum Beispiel in den Nebelwald und zu den atemberaubenden Wasserfällen in La Paz, nahe dem Vulkan Poás. Eine Nachtwanderung durch den Dschungel rundete das Abenteuer ab. Die Abschiedsparty war ein emotionaler Höhepunkt, denn in den vergangenen Wochen entstanden zahlreiche Freundschaften zwischen den Schülern, und alle freuen sich bereits darauf, sich diesen Sommer in Bad Homburg wieder zu sehen.



22 Humboldt-Schüler der Klassen 9 und 10 haben an der Begegnungsfahrt nach Costa Rica teilgenommen und dort eine ereignisreiche Zeit verbracht.  
Foto: HUS

## Selbsthilfegruppe hat Dr. Schindelin zu Gast

**Hochtaunus (how).** Das nächste Gruppentreffen der Frauenselbsthilfe Krebs findet am Donnerstag, 4. April, von 16 bis 17.30 Uhr im Andachtsraum der Erlöserkirche statt. Dr. Uta Schindelin, Oberärztin der Hochtaunus-Kliniken, zeigt die Zusammenarbeit der beteiligten Abteilungen bei Brustkrebs auf. Außer seelischer Unterstützung bietet die Gruppe unter anderem praktische Hilfe an, zum Beispiel beim Umgang mit den Nebenwirkungen der verschiedenen Therapien. Die Teilnehmerinnen unterstützen sich gegenseitig durch ihr Erfahrungswissen während und nach der Erkrankung. So werden immer wieder neue Perspektiven aufgezeigt. Menschen mit einer Krebserkrankung, neu Erkrankte und ihre Angehörigen sind eingeladen, sich der Gruppe anzuschließen. Die Teilnahme am Treffen ist kostenlos und unverbindlich. Für Fragen steht Angela Beck per E-Mail an [treffen@fsh-bad-homburg1.de](mailto:treffen@fsh-bad-homburg1.de) oder unter Telefon 01573-6252620 zu Verfügung.

**WaDiKu**  
Entrümpelungen von A-Z  
M. Bommersheim

Wohnungsaflösung

Dienstleistungen Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424  
E-Mail: [wadiku@aol.com](mailto:wadiku@aol.com)

## IMPRESSUM

### Bad Homburger/ Friedrichsdorfer Woche

**Herausgeber:** Hochtaunus Verlag GmbH

**Geschäftsführer:** Michael Boldt, Alexander Bommersheim

**Geschäftsstelle:** Vorstadt 20, 61440 Oberursel  
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19  
E-Mail: [verlag@hochtaunusverlag.de](mailto:verlag@hochtaunusverlag.de)  
[www.hochtaunusverlag.de](http://www.hochtaunusverlag.de)  
[www.taunus-nachrichten.de](http://www.taunus-nachrichten.de)

**Anzeigenleitung:** Michael Boldt

**Redaktion:** Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)  
E-Mail: [redaktion@hochtaunusverlag.de](mailto:redaktion@hochtaunusverlag.de)

**Redaktionsschluss:** Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr (eingesandte Fotos bitte beschriften)

**Auflage:** 26 700 verteilte Exemplare

**Erscheinungsweise:** Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt, Weißkirchen sowie die Stadt Steinbach.

**Anzeigenschluss:** Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

**Anzeigen- und Beilagenpreise:** Preisliste Nr. 29 vom 1. Januar 2024

**Druck:** Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG  
Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

## SUDOKU

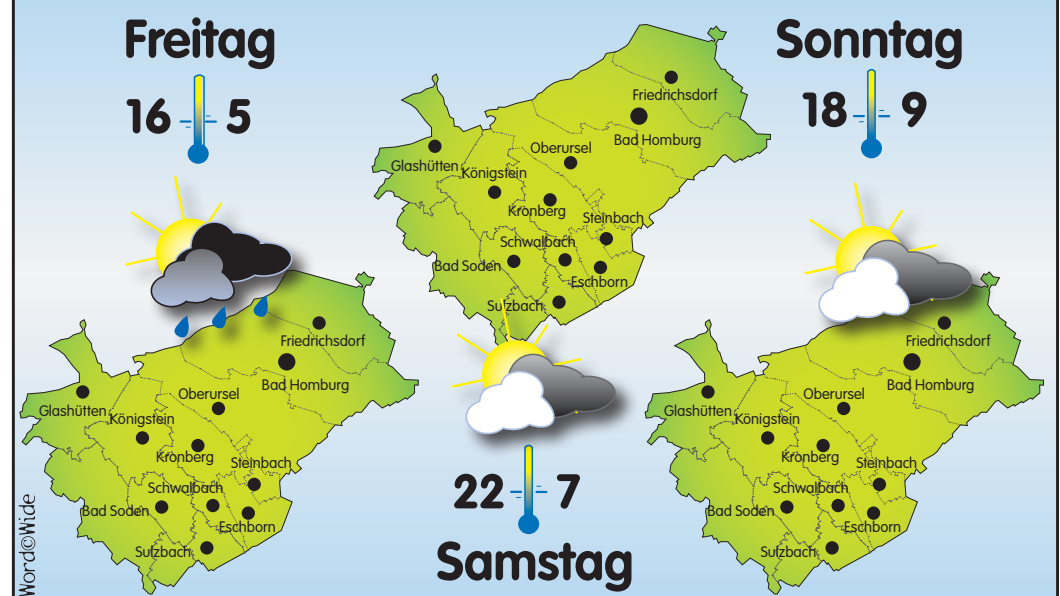
8	7		1	2	6			5
	2	1			8			9
		6	5			1		8
			7	3				
				6				
					1	2		
9	4			3	6			
	3		6		5	4		
6			4	8	7		1	3

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

9	4	5	6	1	7	8	3	2
2	7	8	9	3	4	6	5	1
1	3	6	5	8	2	9	4	7
5	8	3	2	7	9	1	6	4
6	2	7	1	4	8	5	9	3
4	9	1	3	5	6	2	7	8
8	6	9	4	2	3	7	1	5
7	1	4	8	9	5	3	2	6
3	5	2	7	6	1	4	8	9

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

## DAS WETTER AM WOCHENENDE





# Super Mario, Flash Dance und eine Reise in die Unterwasserwelt

**Bad Homburg (hw).** Kürzlich veranstaltete der FdC sein 12. Garde- und Showtanzturnier in der Turnhalle der Philipp-Reis-Schule in Friedrichsdorf. Das Interesse für das Turnier war in der Showtanzkategorie der Erwachsenen so groß, dass Gruppen abgesagt werden musste. Allein in dieser Kategorie gingen 18 Gruppen an den Start. Über 500 Tänzer boten über neun Stunden dem Publikum karnevalistischen Tanzsport der Superlative. Die Gruppen reisten nicht nur aus der näheren Umgebung an, sondern es konnten Gruppen aus Marburg, Pfungstadt, Taunusstein, dem Westwaldkreis und Bayern begrüßt werden.

Außer vielen Gruppen, die schon viele Jahre an dem Turnier teilnehmen, waren auch wieder viele Erstteilnehmer mit dabei. Es handelte sich bei der Veranstaltung vor allem um ein Freundschaftsturnier, wo der Spaß und die Freude am Tanzen und das Miteinander der Vereine an erster Stelle standen. Am frühen Nachmittag traten Garde-Solistinnen gegen-einander an. Hier gewann Kimberley Balles aus der Region Aschaffenburg vor Gina Hipp aus Frankfurt in der Kategorie für Erwachsene, bei den Jugendlichen konnte sich Junis Streib aus Frankfurt vor zwei Tänzerinnen aus Neuhoft bei Fulda durchsetzen. Bei den Jugendshowtanzgruppen gewann die Gruppe „Mystics“ aus Gronau mit dem Thema „Die Sage der Nachtwölfe“ vor den „White Diamonds“, die extra aus Pfungstadt angereist waren und das Thema „Super Mario Welt“ im Tanz verarbeiteten. Dritter wurden die „Schlawiner“ aus Hainstadt.

Auch der darauffolgende Garde-Wettbewerb war mit 13 Gruppen sehr gut besetzt. Hier konnte sich die Prinzengarde aus Lengfurt mit einer ausgesprochenen homogenen Leistung aller Tänzerinnen vor den „Wilden Wespen“ aus Frankfurt und den „Hornissen“ aus Eckenheim durchsetzen. Die Abendveranstaltung startete mit der Showtanzkategorie „Charak-

ter“. Vor allem der Einfallsreichtum der Showtanzgruppen schon bei den Jugendlichen war mehr als beeindruckend. Egal welche Plätze die Gruppen im Endeffekt belegten, es war für die Zuschauer ein abwechslungsreiches Programm, so wurden Themen wie „Super Mario mit seiner Peach“, Cobras, Flash Dance, eine Reise in die Unterwasserwelt, ins Gen-Labor sowie das aktuelle Thema KI und vieles mehr tänzerisch umgesetzt.

Die Vorjahressieger „Schlüsselrappler“ aus Nidderau mit dem Thema: „Das Leben einer Waschanlage“ konnten sich auch in diesem Jahr vor der „Dance Power TKK“ aus Klein-Krotzenburg mit „Singing in the Rain – ungeahnte Kräfte wachsen“ (nach einem Gewitter) als Sieger durchsetzen. Der dritte Platz ging an die „Weißen Funken Neunkirchen“, die aus dem Westwald angereist waren. Bei der abschließenden Modern-Kategorie konnte sich der Club Humor vor den „Heddemer Käwwern“ durchsetzen. Für die Jury, die sich wie immer aus verschiedenen Sparten des Tanzes vom Ballett, Rock’n’Roll, Standard- und lateinamerikanischen Tanz bis hin zum karnevalistischen Gardetanzsport zusammensetzte, war es nicht leicht, ein gerechtes Urteil zu fällen.

Zwischen den einzelnen Kategorien gab es Showacts der Ballettschule Schneider aus Seulberg sowie der Cheerleading-Gruppe des Tanzstudios „DancXplosion“ aus Friedrichsdorf. Die Siegerehrungen wurden von Stefan Schenkberg vorgenommen, der zum einen als Vertreter des Landrats, aber auch als Privatperson die Veranstaltung seit vielen Jahren unterstützt. Die mitgereisten Fans und die vielen interessierten Zuschauer aus Bad Homburg und der Umgebung haben mit großer Fairness für viel Stimmung auf den Tribünen gesorgt. Einer Neuaufgabe im nächsten Jahr sollte nichts im Wege stehen.



Fairness, Stimmung und Begeisterung nicht nur bei den vorgeführten Showtänzen, sondern auch bei der Siegerehrung. Foto: Petra Hock

## Festakt für Ergebnis der Revolution

**Bad Homburg (hw).** Der Landtag von Hessen-Homburg, der von April bis Dezember 1849 tagte, war das einzige Parlament, das in der Geschichte der Landgrafschaft jemals existiert hat. Das 175-jährige Bestehen nehmen die Stadt Bad Homburg, der Hochtaunuskreis und der Verein für Geschichte und Landeskunde zum Anlass für eine Feierstunde am Donnerstag, 11. April, um 19 Uhr. Das Zugeständnis des Landgrafen, einen Landtag wählen zu lassen, war ein zentrales Ergebnis der Revolution von 1848 in Hessen-Homburg. Die wichtigste Aufgabe des Gremiums bestand in der Arbeit an einer Verfassung – auch das hatte es bis dahin in der Landgrafschaft nicht gegeben. Hessen-Homburg war

damit unter den Vorgängerstaaten des heutigen Bundeslandes Hessen der letzte, der den Schritt in die politische Moderne vollzogen hat. Im Mittelpunkt der Festveranstaltung im Kurhaus steht eine Ansprache der Landtagsvizepräsidentin Angela Dorn-Rancke. Mitglieder der Volksbühne Bad Homburg werden die vor 175 Jahren in Homburg gehaltenen Reden lebendig werden lassen. Die Rechtshistorikerin Professor Dr. Barbara Dölemeyer erläutert das wichtigste Ergebnis des Landtags, die Hessen-Homburgische Verfassung, die nur zwei Jahre in Kraft blieb. Die Veranstaltung ist öffentlich, eine Anmeldung ist im Internet unter [www.geschichtsverein-hg.de/landtag](http://www.geschichtsverein-hg.de/landtag) möglich.

## Trickdiebin erbeutet Armbanduhr

**Bad Homburg (hw).** Eine Bad Homburgerin ist am Samstag vor ihrem Haus Opfer einer Trickdiebin geworden. Die Frau stand vor ihrer Einfahrt in der Straße Am Zollstock, als sie eine unbekannte Frau ansprach und nach dem Weg fragte. Als die Bad Homburgerin ihr hilfsbereit den Weg zeigte, bedankte sich die Unbekannte überschwänglich und griff auch mit beiden Händen nach deren Hand, scheinbar um sich zu bedanken. Anschließend entfernte sie sich. Wenige Augenblicke später bemerkte die Bad Homburgerin, dass ihre

hochwertige Armbanduhr vom Handgelenk fehlte. Diese hatte die Unbekannte im Zuge ihres „Dankes“ abgezogen und eingesteckt. Jetzt fahndet die Polizei nach der Trickdiebin. Sie war etwa 30 Jahre alt, 1,70 Meter groß und hatte lange schwarze Haare. Die Geschädigte beschrieb sie als südosteuropäisch aussehend mit entsprechendem Akzent. Bekleidet war sie mit einer schwarzen Jacke und einer weißen langen Hose. Außerdem trug sie eine schwarze Damensonnenbrille. Hinweise nimmt die Kripo unter Telefon 06172-1200 entgegen.

## Hier würde auch der Osterhase shoppen



Ob liebevoll gestaltete Plätzchen, hübsche Osterdekoration, duftendes Badesalz oder frische Frühlingsblumen: Allerlei Osterartikel hatten die Kinder der Kindertagesstätte St. Johannes in Kirdorf gemeinsam mit ihren Erziehern über mehrere Wochen hinweg gebastelt, gebacken und kreiert, um sie auf dem Ostermarkt in den Räumen des Kindergartens den Eltern, Großeltern und Besuchern anbieten zu können. Abgerundet wurde das Sortiment durch das „Soli-Brot“, das von der Bäckerei Hett gebacken und verkauft wurde. Stolz priesen die Kinder die unterschiedlichen Oster- und Frühlingsartikel an. Für jeden war etwas dabei. Sichtlich zufrieden verließen die Gäste mit ihren Einkäufen den Kindergarten und machten somit den Ostermarkt zu einem vollen Erfolg. Christina Kostidou, Leiterin des Kindergartens St. Johannes, freute sich gemeinsam mit den Kindern, deren Familien und ihrem Team über die großzügige Unterstützung aller Spender. Der Erlös von 1220 Euro geht an die Kinderfastenaktion Misereor. Und alle sind sich einig, dass sie auch nächstes Jahr wieder „gemeinsam helfen und etwas Gutes tun möchten“.

Foto: Kita St. Johannes

## Fahrradkurs für Frauen

**Bad Homburg (hw).** In Deutschland lernt fast jedes Kind das Fahrradfahren, in der Grundschule ist die Fahrradprüfung fester Bestandteil des Lehrplans in der vierten Klasse. Das ist jedoch nicht in allen Kulturen so üblich, insbesondere für Mädchen ist das Fahrrad nicht selbstverständlicherweise ein vertrautes Verkehrsmittel. Das Fahrradfahren bietet die Möglichkeit, mobiler und selbstständiger zu werden. Daher bieten die Verkehrsplanung und die Kommu-

nale Frauenbeauftragte der Stadt Bad Homburg im Rahmen des Projekts „Internationale Frauenzimmer“ auch in diesem Jahr einen Fahrrad-Workshop für Frauen an, die noch gar nicht Fahrrad fahren können oder sich unsicher fühlen. Der Kurs findet am Montag, 8., und Dienstag, 9. April, jeweils von 9.30 bis 11.30 Uhr auf dem Schulhof der Maria-Scholz-Schule statt. Eine Anmeldung ist erforderlich per E-Mail an [Fahrradkurs@badhomburg.de](mailto:Fahrradkurs@badhomburg.de).



## Gemeinsam für unsere Region

Noch bis zum 30. Juni Kandidatinnen und Kandidaten nominieren.

[www.taunussparkasse.de/buergerpreis](http://www.taunussparkasse.de/buergerpreis)

**Taunus Sparkasse**





**apotheker.de**

**Lösen Sie Ihr E-Rezept rund um die Uhr ein!**



**Wir bringen Ihnen Ihre Bestellung im gesamten Rhein-Main-Gebiet kostenfrei nach Hause. ... oder besuchen Sie uns vor Ort!**

[www.ihre-apotheke.de](http://www.ihre-apotheke.de)

---

### Expertenrat

#### Detektivarbeit Allergie?

Wenn eine Allergie ausgelöst wird, reagiert eine Immunabwehrzelle auf einen harmlosen Stoff, indem die Mastzellen wie kleine Fußbälle explodieren und dabei unter anderem lokal Histamine freigesetzt werden. Wenn das Histamin an einen Rezeptor andockt, ergibt das eine allergische Reaktion des Körpers. Liegt eine Allergie vor, dann stellt sich die Frage, auf was und wann es eine juckende oder schwellende Reaktion gibt. In diesen Tagen sind es oft die fliegenden Pollen, die reizen. Der „Heuschnupfen“ sorgt für juckenden Augen, laufende Nasen und Schwellungen. Aber die Ursachen für Allergien können vielfältiger sein. Oft sind es Stoffe aus dem Lebensumfeld: Es könnten Milben im Hausstaub, Entenfedern in einem neuen Babyschlafsaack, Kleidung, Waschmittel, Kosmetika, Nahrung oder ein neuer Teppichboden sein. Im Bereich der Augen könnte es aber auch eine Allergie gegen eine Kontaktlinsen-Reinigung sein. Ein Prozent der Deutschen reagiert allergisch auf Wasserstoffperoxid.

Bei der Suche ist entscheidend, wann nach einer beschwerdefreien Zeit die ersten Irritationen auftreten. Während der Analyse sollte man Medikamente vermeiden, um vorher symptomfrei zu sein eignet sich Cortison sehr gut.

Grundsätzlich gibt es drei Therapieformen: 1. Die Mastzellen frühzeitig und dauerhaft stabilisieren. 2. Mit Antihistaminika die Rezeptoren BLOCKIEREN oder 3. Lokales Cortison VERWENDEN, das zu schnellem Erfolg führt. Für ungeklärte Fälle bieten Ärzte Allergietests an.

Bei Pollenallergie hilft es übrigens auch abends ZU duschen und frische Bettwäsche ZU VERWENDEN, um die über den Tag in den Haaren gesammelten Pollen nicht über das Kissen in Augenkontakt zu bringen.

Unser Team von 40 Apothekern oder die Service-Hotline der APOTHEKEPrime-Website 06171 9161 444 beantworten gern Ihre Fragen.

Ihr Marc Schrott  
Fachapotheker für Allgemeinpharmazie

**Central Apotheke**  
Inhaber: Apotheker Marc Schrott e. K.  
Bahnstraße 51, 61449 Steinbach



Foto: Marc Schrott

**Der neue Podcast:**  
[www.apothekeprime.de/podcast](http://www.apothekeprime.de/podcast)

## Osternacht in der Gedächtniskirche

**Bad Homburg (hw).** Am Ostersonntag, 31. März, feiert die Gemeinde der Gedächtniskirche, Weberstraße, um 6 Uhr die Osternacht unter dem Motto „Vom Dunkel ins Licht“. Dies wird erfahrbar im dunklen Kirchenraum, in Liedern und Gebeten und schließlich in der Ausbreitung des Lichts. Anschließend lädt die Gemeinde zu einem Picknick an Tischen in der österlich geschmückten Unterkirche ein. Es werden Kaffee und Tee ausgeschenkt. Es wird gebeten, Geschirr und einen Imbiss mitzubringen. Die Gemeinde weist zudem auf die Zeitumstellung hin.

## Ostereiersuche

**Bad Homburg (hw).** Am Gründonnerstag, 28. März, um 18 Uhr wird in der Christuskirche, Stettiner Straße 53, an Tischen im Kirchenraum gemeinsam Abendmahl gefeiert. Im Anschluss gibt es Grüne Soße. Eine Anmeldung ist im Gemeindebüro möglich. Am Ostersonntag gibt es um 11 Uhr einen fröhlichen Familiengottesdienst mit anschließender Ostereiersuche rund um die Kirche.

## Die Steinwiesen

**Bad Homburg (hw).** Wegen der Erneuerung eines Wasserhausanschlusses wird die Straße Die Steinwiesen ab 2. April, gesperrt. Die Straße wird als Sackgasse ohne Wendemöglichkeit ausgewiesen, dadurch entfällt die Einbahnregelung. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis 15. Mai andauern.

## Neueröffnung nach Betreiberwechsel

### Residenz & Hotel „Am Kurpark“ in Schlangenbad

- ❖ Seniorenresidenz
- ❖ Hotel
- ❖ Café

Informieren Sie sich gerne telefonisch über unser Angebot.



Tag der offenen Tür  
am 06.04.2024  
14 – 17 Uhr

Seniorenresidenz Rehbein GmbH | Rheingauer Str. 15 | 65388 Schlangenbad | Tel.: 06129/50400

## Lärmschutzwand für den Hühnerstein

**Bad Homburg (hw).** Die Arbeiten an der Lärmschutzwand an der Vilbeler Straße haben begonnen. Im ersten Teil sieht die Maßnahme eine etwa 80 Meter lange hochabsorbierende Lärmschutzwand aus Holzwandelementen vor, die aus Lärchenholz ohne chemischen Holzschutz hergestellt werden. Den zweiten Teil dieser Lärmschutzwand für das Wohngebiet „Am Hühnerstein“ bildet eine zirka 50 Meter lange Gabionenwand. Das sind Steinkörbe gefüllt mit Dolomit. Die Wandhöhe richtet sich nach den Schallschutzvorgaben für das Wohngebiet und liegt je nach Geländeverlauf zwischen zwei und drei Metern über dem Gelände. Die Arbeiten an der Lärmschutzwand, die von der Chemnitzer Firma „Fasa AG“ durchgeführt werden, sollen bis Ende April abgeschlossen sein. Nach der Vorbereitung des Baugrunds durch den Betriebshof und die Einmessung aller wichtigen Punkte wird für die Holzlärmschutzwand zunächst eine sogenannte Rammrohrgründung eingebaut. Dabei werden bis zu 3,40 Meter lange Stahlrohre an den Positionen der Wandpfosten in den Boden gerammt. Sie bilden später ein tragfähiges und in der Herstellung wirtschaftliches Gründungsbauwerk. Zudem können dadurch Eingriffe in die an den Wohnhäusern bestehenden Außenanlagen und deren Einzäunung vermieden werden. In die Rammrohre werden dann die

Stahlpfosten für die Holzwand eingesetzt und mit Beton ausgegossen. Um die Holzwandelemente vor dem Kontakt mit der Erde zu schützen, werden im Übergangsbereich zum Erdreich zunächst Stahlbetonsokkelplatten eingesetzt. Auf diese werden im Anschluss die Holzwandelemente gestellt. Durch die Einfassung in die Stahlpfosten entsteht ein platzsparendes aber stabiles Lärmschutzbauwerk. Die im weiteren Verlauf vorgesehene Gabionenwand wird auf ein Streifenfundament gegründet. Die einzelnen Körbe werden der geplanten Verlaufsform folgend einzeln – wie ein Mauerwerksverband in trockener Bauweise – versetzt. Diese Bauart verbunden mit dem hohen Eigengewicht der Körbe bringen der Wand eine hohe Stabilität. Gestalterisch ging es der Stadtverwaltung darum, eine zum Wohngebiet passende Lärmschutzwand zu errichten. Daher wird auf den Verbau von Beton- oder Aluwandelemente – wie man dies von Autobahnen kennt – verzichtet. Stattdessen setzt man weitgehend auf Naturmaterialien wie naturbelassenes Lärchenholz und in Beigetönen changierender Naturstein. Um die Flächenwirkung der Wand aufzulockern, sind Bepflanzungen mit Sträuchern möglich. Die Begrünungsmaßnahmen an der Wand werden allerdings erst im Zuge des Endausbaus der Vilbeler Straße und des Verkehrskreisels erfolgen.

## Infotag und Eröffnungsfeier von MVV Energie in Schwalbach

Kommen Sie vorbei!

**Samstag, 13.04.2024 von 11.30 Uhr bis 15.30 Uhr**  
Katharina-Paulus-Straße 6b,  
Schwalbach am Taunus

- Beratung und Expertenvorträge zu Photovoltaik und Wärmepumpen
- Kinderschminken für die Kleinen
- Leckeress Essen aus dem Foodtruck



Mehr Informationen zur Veranstaltung und zu unseren Lösungen unter [mvv.de/eroeffnung](http://mvv.de/eroeffnung)



## Ostern die Römer auf der Saalburg besuchen

**Hochtaunus (how).** Die Saalburg ist in der Zeit von Karfreitag bis Ostermontag an allen Tagen von 9 bis 18 Uhr geöffnet, das Museumsrestaurant „Taberna“ hat in dieser Zeit von 10 bis 18 Uhr geöffnet. In Führungen den Römern auf die Spur kommen – das können Erwachsene und Kinder am Ostersonntag und am Ostermontag. Die Führungen beginnen jeweils um 11, 13 und 15 Uhr. Zusätzlich zum Eintritt zahlen Erwachsene zwei Euro, Kinder einen Euro. Der Eintritt beträgt acht Euro für Erwachsene und drei Euro für Kinder. Eine Familienkarte kostet 16 Euro.

## „Grüne Damen“ kann man nie genug haben

**Bad Homburg (hw).** Die „Grünen Damen Hochtaunus“ suchen dringend Unterstützung für ihre Tätigkeiten in den Kliniken Bad Homburg und Usingen sowie in den Alten- und Pflegeheimen Bad Homburg und Oberursel. Daher sind alle, die sich für dieses Ehrenamt interessieren, zu einem Informationsnachmittag für Dienstag, 9. April, eingeladen. Beginn ist um 16 Uhr in den Hochtaunus-Kliniken, Zeppelinstraße 20. Eine „Grüne Dame“ wird die Gäste dort empfangen. Wer Fragen hat, kann sich an die Vorsitzende Rosemarie Steinkamp unter Telefon 06172-302808 wenden.

## Durch den Wintergarten

**Bad Homburg (hw).** Einbrecher drangen am Freitag zwischen 10 und 19.50 Uhr in ein Einfamilienhaus in Kirdorf ein. Hierbei gelangten sie durch den Wintergarten in das Haus und flüchteten anschließend mit Schmuck. Beim Eindringen drückten die Täter ein Fenster des Wintergartens ein. Dadurch entstand ein Sachschaden von etwa 300 Euro. Zeugen können sich unter Telefon 06172-1200 oder per Mail an [kvd.bad.homburg.pphw@polizei.hessen.de](mailto:kvd.bad.homburg.pphw@polizei.hessen.de) melden.



# Christen feiern die Osterzeit

**Bad Homburg (hw).** In den kommenden Ostertagen feiern Christen den Weg vom Tod zum Leben – Ostern! Das Wort „Ostern“ kommt vom lateinischen Namen „Ostara“, so hieß die germanische Göttin des Frühlings. Eine weitere Erklärung ist die, dass die Blicke der Frauen am Grab Jesu im biblischen Oster-evangelium (Lk 24, 1-12, Joh 20, 1-10) sich nach dem Sonnenaufgang am Morgen der Auferstehung Richtung Osten richteten. Bis heute ist die Richtung nach Osten, der aufgehenden Sonne am Ostermorgen, die Richtung des neuen Lebens, der Auferstehung Jesu Christi. Das ist auch der Grund, warum in der Regel die Kirchen „geostet“, also von West nach Osten gerichtet sind. Das Licht der aufgehenden Sonne, ein Symbol für den auferstandenen Jesu Christus, fällt auf den Altar, wo in der Eucharistie Tod und Auferstehung gefeiert werden.

In der Pfarrei St. Marien gibt es in diesen Tagen besondere Bräuche und Gottesdienste: Am Gründonnerstagabend werden nach dem festlichen Gottesdienst Brötchen gesegnet und als Zeichen des Teilens den Gottesdienstbesuchern mitgegeben. Außerdem wird an diesem Tag mit sogenannten „Ratschen“ bei der Wandlung ein Signal gegeben. Am Kar-

freitag morgens um 11 Uhr findet ein großer Kindergottesdienst für Eltern und Kinder im Gustavsgarten statt. Zur selben Zeit beten Christen in St. Marien auf der Wiese der Nationen eine Kreuzwegandacht für die Welt. Ein Mandelbaum als Zeichen der Verbundenheit nach der Versöhnung mit den jüdischen Mitbürgern wird auf der Wiese der Nationen gepflanzt und mit Zeichen geschmückt.

In der jüdischen Religion ist der siebenarmige Leuchter vom Mandelbaum inspiriert, denn wenn er angezündet wird, erinnert er an eine Mandelblüte, die zum Symbol der Verbindung mit Gott wird. Zugleich ist der Mandelbaum ein Symbol des neuen Lebens und des Friedens. Dieses Zeichen steht nun neben dem Kreuz und dem Felsblock als Altar auf der Wiese der Nationen.

In der festlichen Osternacht am Samstagabend um 21 Uhr wird die neue über einen Meter hohe Osterkerze mit dem Taufwasser gesegnet, und kleine Osterkerzen werden den Gläubigen ausgeteilt. Ebenfalls ist gesegnetes Wasser, das an die Taufe erinnert, bereitgestellt. Der festliche Ostergottesdienst für Kinder, Eltern und Gemeinde findet am Ostersonntag um 11 Uhr mit einer Lichterprozession in der Familienkirche Herz Jesu statt.



Der Nachwuchs präsentiert sich im Foyer des Kurtheaters dem Publikum. Foto: Kulturkreis

# Blumen und Applaus für junge Talente

**Bad Homburg (hw).** Es ging lebhaft zu am Sonntag im Theaterfoyer. Der Kulturkreis Taunus-Rhein-Main hatte Schüler von Instrumentallehrern eingeladen, ihr Können zu zeigen, und da gab es manche Überraschungen. Juneseong Park (fünf Jahre) hat gerade einmal drei Monate Klavierunterricht bei Mi-Ja Dyballa-Song, und Junehee Park (sieben Jahre) ist erst seit einem Jahr dabei.

Hübsch angezogen zeigten die beiden Geschwister schon eine beachtliche Sicherheit bei ihren Auftritten. Der Dritte im Bunde war Benjamin Rademacher Martinez (acht Jahre) mit zwei humorvollen Stücken. Auch er ist Schüler von Dyballa-Song und ebenfalls erst sehr kurz dabei. Ihm folgte Pia Ebinger (acht Jahre), Schülerin von Rolf Kohlrausch. Nach drei auswendig und ernsthaft vorgetragenen Stücken aus der Schaum-Klavierschule konnte sie, begleitet von ihrem Lehrer, noch vierhändig mit „Alouette“ und „Oh, Susanna“ brillieren. Ebenfalls auswendig und sicher trug Seunghoo Han (acht Jahre) den ersten Satz einer Kuhlau-Sonatine vor.

Nachdem bisher das Klavier dominiert hatte, kam jetzt das Cello ins Spiel. Johanna Nickel (neun Jahre) und Schülerin von Mercedes van Gunsteren beeindruckte mit vier kurzen Werken, die Florian Majoros (neun Jahre), ein Sandor-Plumettaz-Schüler, souverän am Klavier begleitete. Es folgte Aziz Hauser (zehn Jahre), Schüler von Kyung-Ae Park, mit zwei englischen Stücken und der Paukenschlag-

Sinfonie von Haydn. Bruce Yue (zehn Jahre) ist schon ein „alter Haase“. Bereits zum dritten Mal dabei, war sein Auftritt formvollendet.

Der Schüler von Rolf Kohlrausch spielte auswendig aus dem „Notenbuch für Wolfgang“ und beendete, zusammen mit seinem Lehrer, seinen Beitrag noch mit einem vierhändigen Diabelli-Stück. Nachdem ihr die Nervosität anfangs etwas zu schaffen gemacht hatte, konnte Sana Arjun (zwölf Jahre, Lehrerin Kyung-Ae Park) ihren Vortrag der beiden Bach-Menuette doch noch zu einem guten Abschluss bringen. Gut im Griff hatte Yen Trinh Vu (zwölf Jahre) die „Ballade pour Aline“ und die „Idee 22“, ehe sie mit Manuel Rademacher Martinez (14 Jahre), beide Unterricht bei Dyballa-Song, einen Marsch von Czerny vortrug.

Das Finale bildeten drei Schüler von Axel Knop. Sehr solide hatte Mika Reinhardt (15 Jahre) „Abend auf dem Lande“ vorgetragen und anschließend Ben Schyma (16 Jahre) einen Satz aus einer Kuhlau-Sonatine, ehe dann Lumio Marconi (15 Jahre) mit einer sehr ansprechenden und eigenständigen Interpretation des ersten Satzes der berühmten Mondschein-Sonate von Beethoven einen würdigen Abschluss dieses abwechslungsreichen Nachmittags präsentierte.

Blumen und reichlich Applaus der Zuhörer waren der verdiente Lohn für beeindruckende Leistungen.

# Anmeldefrist für Jugendchor endet

**Hochtaunus (how).** Nur noch wenige Tage, nämlich bis Anfang April, läuft die Anmeldefrist für den Jugendchor Hochtaunus 2024. Musikalische Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 14 bis 27 Jahren sind eingeladen, sich für die diesjährige Projektphase anzumelden. Chorerfahrung ist dabei nicht zwingend erforderlich. Eine gewisse Sicherheit im Umgang mit der eigenen Stimme und die Freude am gemeinsamen Singen sind die einzigen Voraussetzungen für eine Anmeldung; über eine Aufnahme in den Chor entscheidet dann ein Vorsingen, das im Mai stattfinden wird.

Die Probenphase des Jugendchors liegt in diesem Jahr erstmals am Ende der Sommerferien: Vom 17. bis zum 24. August versammeln sich die Sänger in der Jugendherberge Oberreifenberg. Auf dem Programm stehen individuelle Stimmbildung, intensive Probenarbeit und der Spaß an der gemeinsamen Zeit. Am Ende sind mehrere öffentliche Konzerte geplant, deren Termine sich alle Musikbegeisterten im Taunus bereits vormerken sollten: Am Freitag, 23. August, wird der Jugendchor erstmals in der Kronberger St.-Johannis-Kirche konzertieren, tags darauf gibt er ein Konzert in der evangelischen Laurentiuskirche in Usingen. Und schließlich gibt es am 13. September ein Wiedersehen und -hören mit dem Jugendchor bei der „Bad Homburger Nacht

der Chöre“ in der dortigen St.-Marien-Kirche. Wie auch in den Vorjahren steht der Jugendchor unter der künstlerischen Leitung des renommierten Chordirigenten Tristan Meister, der zusammen mit einem Dozenten- und Betreuer-Team ein anspruchsvolles musikalisches Programm mit dem Chor erarbeiten wird.

Der Teilnehmerbeitrag beläuft sich auf 150 Euro. Weitere Informationen zur Arbeitsphase 2024 und vor allem das Online-Anmeldeformular sind im Internet unter [www.jso-jc.hochtaunus.de](http://www.jso-jc.hochtaunus.de) zu finden.

Jugendchor und Jugend-Sinfonie-Orchester sind zwei Auswahlensembles, in denen musikalisch begabte junge Menschen gefördert werden. Das Jugend-Sinfonie-Orchester steht in der Trägerschaft der Johann-Isaak-von-Gerning-Stiftung, der Jugendchor wird gemeinsam von der Stiftung und dem Sängerkreis Hochtaunus getragen. Für das Schwester-Ensemble des Jugendchors, das Jugend-Sinfonie-Orchester Hochtaunus, ist die Anmeldefrist bereits im Januar zu Ende gegangen. Das JSO wird mit seinem diesjährigen Programm „Sehnsucht und Leidenschaft“ am 19. Juli im Haus der Begegnung in Königstein, am 20. Juli im Kurhaus Bad Camberg und am 21. Juli bei der Klassiknacht in Weiß im Bad Homburger Kurpark zu erleben sein.

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF

**Ev. Kirche Friedrichsdorf**  
Hugenottenstraße 92

*Gundula und Reiner Guist*  
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92  
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr  
Telefon: 06172-777660  
E-Mail: [kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de](mailto:kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de)  
[www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de](http://www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de)

**Gründonnerstag, 28. März**  
19 Uhr Gottesdienst/Tischabendmahl (R. Guist)  
**Karfreitag, 29. März**  
10 Uhr Gottesdienst/Abendmahl (R. Guist)  
**Ostersonntag, 31. März**  
10 Uhr Gottesdienst/Abendmahl (R. Guist)  
**Ostermontag, 1. April**  
11 Uhr Familiengottesdienst in Dillingen (G. Guist)

**Ev.-lutherische Kirche Seulberg**  
Alt Seulberg 27

*Dr. Thomas Krenski*  
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2  
Bürozeiten: Mo. 10 bis 13 Uhr, Do. 15 bis 18 Uhr  
Telefon: 06172-71345  
E-Mail: [kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de](mailto:kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de)  
[www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de](http://www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de)

**Gründonnerstag, 28. März**  
10 Uhr Abendmahlgottesdienst Haus Dammwald (Krenski)  
19 Uhr Abendmahlgottesdienst (Krenski)  
**Karfreitag, 29. März**  
10 Uhr Abendmahlgottesdienst (Krenski/Högermeyer)  
**Karsamstag, 30. März**  
21.30 Uhr Osternachtgottesdienst (Krenski)  
**Ostersonntag, 31. März**  
10 Uhr Ostergottesdienst (Krenski)

**Ev.-methodistische Kirche**  
Wilhelmstraße 28

*Stefanie Reinert*  
Telefon: 06172-74033  
E-Mail: [friedrichsdorf@emk.de](mailto:friedrichsdorf@emk.de)  
[www.emkfriedrichsdorf.de](http://www.emkfriedrichsdorf.de)

**Karfreitag, 29. März**  
10 Uhr Gottesdienst (Minor)  
**Ostersonntag, 31. März**  
10 Uhr Frühstücksgottesdienst (Aichele)

**Ev. Kirche Köppern**  
Köppener Straße 92

*Ulrike Maas-Lehwalder*  
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20  
Bürozeiten: Di., Mi. und Do. 9 bis 12 Uhr  
Telefon: 06175-1015  
E-Mail: [kirchengemeinde.koepfern@ekhn.de](mailto:kirchengemeinde.koepfern@ekhn.de)  
[www.ev-kirche-koepfern.de](http://www.ev-kirche-koepfern.de)

**Gründonnerstag, 28. März**  
19 Uhr Tischabendmahl (Maas-Lehwalder)  
**Karfreitag, 29. März**  
10 Uhr Gottesdienst (Maas-Lehwalder)  
**Ostersonntag, 31. März**  
10 Uhr Auferstehungsgottesdienst am evangel. Gmde.-zentrum (Maas-Lehwalder)  
**Ostermontag, 1. April**  
10 Uhr Gottesdienst/Taufen (Maas-Lehwalder)

**Kirche Jesu Christi**  
**Der Heiligen der Letzten Tage**  
Tempel Talstraße 10  
Telefon: 06172 - 5900109

Gemeindehaus: Talstraße 12  
Sonntagsgottesdienste: 9.30 Uhr, 12.30 und 15.30 Uhr (Spanisch)  
Telefon: 06172-72096  
[www.kirche-jesu-christi.org](http://www.kirche-jesu-christi.org)

**Karsamstag, 30. März**  
18 Uhr Vorabendmesse  
**Ostersonntag, 31. März**  
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

**Ev. Kirche Burgholzhausen**  
Alt-Burgholzhausen 22

*Gundula Guist*  
Bürozeiten: Mi. 9 bis 12 Uhr  
Telefon: 06007-7713  
E-Mail: [kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de](mailto:kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de)  
[www.kirche-burgholzhausen.de](http://www.kirche-burgholzhausen.de)

**Gründonnerstag, 28. März**  
19 Uhr Tischabendmahl (R. Guist)  
**Karfreitag, 29. März**  
9.45 Uhr Gottesdienst (G. Guist)  
**Ostersonntag, 31. März**  
10.30 Uhr Familiengottesdienst (G. Guist)

**Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen**  
Ober-Erlenbacher Straße 4

*Pater George-Arul Jeganathan*  
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4  
Bürozeiten: Di. und Do. 10 bis 12 Uhr  
Telefon: 06007-476  
E-Mail: [info@hlk24.de](mailto:info@hlk24.de)  
[www.hlk24.de](http://www.hlk24.de)

**Karsamstag, 30. März**  
18 Uhr Vorabendmesse  
**Ostersonntag, 31. März**  
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

**FREIKIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®**  
**Adventgemeinde**  
Feldstraße 71

*Stefan Löbermann*  
Telefon: 0151-40653514  
<http://bad-homburg.adventist.eu/>




**KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG**

**Ev. Erlöserkirche**  
Dorotheenstraße

Andreas Hannemann  
Hans-Joachim Wach  
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3  
Bürozeiten: Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr  
Telefon: 06172-21089  
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de  
www.erloeserkirche-badhomburg.de

**Gründonnerstag, 28. März**

18 Uhr Tischabendmahlfeier Christuskirche  
21.30 Uhr Ökumenische Ölbergandacht  
St. Marien

**Karfreitag, 29. März**

10 Uhr Gottesdienst (Hannemann)

**Ostersonntag, 31. März**

7 Uhr Auferstehungsgottesdienst an  
Heiligem Grab, Reformierter Friedhof des  
Untertor-Friedhofs (Khalil/Hannemann)  
10 Uhr Gottesdienst (Hannemann)

**Ostermontag, 1. April**

10 Uhr Gottesdienst (Wach)  
17 Uhr ökumen. Emmausweg Jubipark  
Schwedenpfad (Meuer/Wach)


**Ev. Gemeinschaft**  
Elisabethenstraße 23

Horst Weinmann  
Telefon: 06172-685393  
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de  
www.ev-gemeinschaft-hg.de

**Karfreitag, 29. März**

10 Uhr Gottesdienst (Weinmann)

**Ostersonntag, 31. März**

10 Uhr Gottesdienst (Weinmann)


**Ev. Waldenserkirche**  
Dornholzhäuser Straße 12

Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12  
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,  
Do. 14 bis 17 Uhr  
Telefon: 06172-32888 (AB)  
E-Mail: info@waldenserkirche.de  
www.waldenserkirche.de

**Gründonnerstag, 28. März**

18 Uhr Tischabendmahl

**Karfreitag, 29. März**

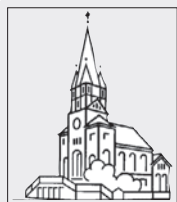
10 Uhr Gottesdienst (Schrick)

**Ostersonntag, 31. März**

10 Uhr Gottesdienst (Schrick)

**Ostermontag, 1. April**

10 Uhr Gottesdienst Haus Luise (Schrick)


**Ev. Gedächtniskirche**  
Kirdorf  
Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf)  
Annika Marte  
An der Gedächtniskirche 1  
Telefon: 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein)  
Jörg Marwitz  
Bonhoeffer-Haus  
Gluckensteinweg 150  
Telefon: 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld)  
Lieselotte Hentschel  
Gemeindehaus Gartenfeld  
Brüningstraße 29  
Telefon: 06172-31292

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50  
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr  
Telefon: 06172-390126  
E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.  
badhomburg@ekhn.de  
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

**Gründonnerstag, 28. März**

10 Uhr Mahlfeier ev. Christuskirche (Marte)

**Karfreitag, 29. März**

10 Uhr Gottesdienst/Abendmahl(Marwitz)

**Ostersonntag, 31. März**

6 Uhr Feier Osternacht (Hentschel)

10 Uhr Gottesdienst (Hentschel)

**Ostermontag, 1. April**

10 Uhr Gottesdienst (Marte)


**Ev. Christuskirche**  
Stettiner Straße 53

Gemeindebüro: Stettiner Straße 53  
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr  
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr  
Telefon: 06172-35566  
E-Mail: christuskirchengemeinde.  
badhomburg@ekhn.de  
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/  
vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

**Gründonnerstag, 28. März**

18 Uhr Tischabendmahl (Marte)

**Karfreitag, 29. März**

10 Uhr Karfreitagsgottesdienst

Gedächtniskirche

**Ostersonntag, 31. März**

11 Uhr Familiengottesdienst (Marte)


**Ev.-Freikirchliche**  
Gemeinde  
Sodener Straße

Harald Kufner  
Telefon: 06172-1770334  
E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de  
www.efg-badhomburg.de

**Gründonnerstag, 28. März**

10 Uhr Atempause

**Karfreitag, 29. März**

10 Uhr Gottesdienst (Kufner)

**Ostersonntag, 31. März**

10 Uhr Gottesdienst (Letschert)


**Ev. Kirche**  
Ober-Eschbach  
Ober-Erlenbach

Pfarrbezirk I Ober Eschbach  
Dietmar Diefenbach  
Telefon: 06172-457019  
dietmar.diefenbach@ekhn.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach  
Christoph Gerdes  
Telefon: 06172- 459195  
christoph.gerdes@ekhn.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18  
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,  
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr  
Telefon: 06172-488230

E-Mail:  
kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn.de  
www.zur-himmelspforte.de

**Gründonnerstag, 28. März**

19 Uhr Gottesdienst/Agapemahl in  
Ober-Erlenbach (Gerdes)

**Karfreitag, 29. März**

9.30 Uhr Gottesdienst/Abendmahl in  
Ober-Erlenbach (Diefenbach)

10.45 Uhr Gottesdienst/Abendmahl in  
Ober-Eschbach (Diefenbach)

**Ostersonntag, 31. März**

6 Uhr Osternacht (Laupus)  
10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach  
(Dr. Jacob)

**Ostermontag, 1. April**

11 Uhr Familiengottesdienst in  
Ober-Erlenbach (Gerdes)


**Kapelle der**  
Hochtaunus-Kliniken  
Zeppelinstraße 20

Sandra Anker  
Telefon: 06172-143477  
E-Mail: Sandra.anker@hochtaunus-kliniken.de

Margit Bonnet  
Telefon: 06172-143478  
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20  
www.hochtaunus-kliniken.de

**Karfreitag, 29. März**

10 Uhr evangel. Gottesdienst (Bonnet)

**Ostersonntag, 31. März**

10 Uhr kathol. Gottesdienst (Anker)


**Ev. Kirche Gonzenheim**  
Kirchgasse

Dr. Johannes Hund  
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a  
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr  
Telefon: 06172-456117  
E-Mail: Kirchengemeinde.Gonzenheim@ekhn.de  
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

**Gründonnerstag, 28. März**

20 Uhr Gottesdienst/Abendmahl (Hund)

**Karfreitag, 29. März**

10 Uhr Gottesdienst/Abendmahl (Krieg)

**Samstag, 30. März**

22 Uhr Gottesdienst/Abendmahl (Hund)

**Ostersonntag, 31. März**

10 Uhr Gottesdienst/Abendmahl (Hund)

**Ostermontag, 1. April**

10 Uhr Gottesdienst (Bollmann)


**Kath. Kirche**  
St. Elisabeth  
Ober-Eschbach  
An der Leimenkaut 5

Pater George-Arul Jeganathan  
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr  
Telefon: 06172-489951  
E-Mail: pfarrbuerozelisabethhg@gmail.com  
www.st-elisabeth-hg.de

**Karfreitag, 29. März**

15 Uhr Feier Leiden und Sterben Christi

**Ostersonntag, 29. März**

10.30 Uhr Hochamt zum Hochfest

**PFARREI ST. MARIEN**

**Kath. Pfarrei St. Marien**  
Bad Homburg/  
Friedrichsdorf  
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer  
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13  
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr,  
Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr  
Telefon: 06172-177040  
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de  
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de

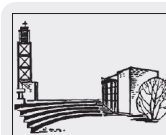

**Kath. Kirche St. Marien**  
Dorotheenstraße 17

**Karfreitag, 29. März**

11 Uhr Kreuzwegandacht  
15 Uhr Liturgie Leiden/Sterben Christi  
17 Uhr Vesper/Evensong  
**Karsamstag, 30. März**  
21 Uhr Feier Osternacht  
23 Uhr Feier Osternacht italien. Gmde.

**Ostersonntag, 31. März**

9.30 Uhr Eucharistiefeier  
11Uhr Eucharistiefeier italien. Gmde.  
11.30 Uhr Eucharistiefeier  
17 Uhr Ostervesper  
**Ostermontag, 1. April**  
9.30 Uhr Eucharistiefeier  
11Uhr Eucharistiefeier  
17 Uhr Ökumen. Emmausgang Jubipark


**Kapelle der**  
Maria-Ward-Schule  
Weinbergsweg

**Kath. Kirche**  
St. Bonifatius  
Seulberg  
Ostpreußenstraße 33a

**Karsamstag, 30. März**

21 Uhr Feier Osternacht

**Ostermontag, 1. April**

11 Uhr Eucharistiefeier


**Kath. Kirche**  
St. Martin  
Ober-Erlenbach  
Ober-Erlenbacher Straße 9

Pater George-Arul Jeganathan  
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8  
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr  
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr  
Telefon: 06172-41619  
E-Mail: info@st-martin-hg.de  
www.st-martin-hg.de

**Gründonnerstag, 28. März**

20 Uhr Abendmahlmesse

**Karfreitag, 29. März**

10 Uhr Kinderkreuzweg  
15 Uhr Feier Leiden und Sterben Christi  
16.30 Uhr Beichtgelegenheit

**Karsamstag, 30. März**

21 Uhr Osternachtsfeier

**Ostersonntag, 31. März**

9.30 Uhr Minigottesdienst  
10.30 Hochamt zum Hochfest  
18 Uhr Osterandacht mit Segen

**Ostermontag, 1. April**

10.30 Uhr Familiengottesdienst


**Neuapostolische Kirche**  
Westdeutschland  
Gemeinde Bad Homburg  
Im Oberen Stichel 9

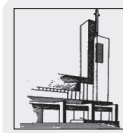
Telefon: 0231-99785622  
E-Mail: kontakt@nak-bad-homburg.de  
www.nak-bad-homburg.de

**Karfreitag, 29. März**

10 Uhr Gottesdienst mit Livestream

**Ostersonntag, 31. März**

10 Uhr Gottesdienst mit Livestream


**Kath. Kirche Herz Jesu**  
Gartenfeld  
Gartenfeldstraße 47

**Karfreitag, 29. März**

11 Uhr Kreuzweg für Kinder und Familien

15 Uhr Karfreitag Anders

**Karsamstag, 30. März**

21 Uhr Feier Osternacht

**Ostersonntag, 31. März**

11 Uhr Eucharistiefeier/Familiengottesdienst


**Kath. Kirche St. Johannes**  
Kirdorf  
Am Kirchberg 2

**Karfreitag, 29. März**

15 Uhr Liturgie Leiden/Sterben Christi

**Karsamstag, 30. März**

21 Uhr Feier Osternacht

**Ostersonntag, 31. März**

9.30 Uhr Eucharistiefeier

**Ostermontag, 1. April**

9.30 Uhr Eucharistiefeier


**Kath. Kirche Heilig Kreuz**  
Gonzenheim  
Auf der Schanze 24

**Karfreitag, 29. März**

11 Uhr Kreuzweg für Kinder und Familien

15 Uhr Liturgie Leiden/Sterben Christi

**Karsamstag, 30. März**

21 Uhr Feier der Osternacht

**Ostersonntag, 31. März**

18 Uhr Eucharistiefeier kroatische Gmde.

**Ostermontag, 1. April**

11 Uhr Eucharistiefeier


**Kath. Kirche**  
St. Josef  
Köppern  
Dürerweg 1

**Ostersonntag, 31. März**

11 Uhr Eucharistiefeier





## WIR GEDENKEN

Wir gingen zusammen im Sonnenschein,  
wir gingen zusammen in Sturm und Regen,  
niemals ging einer von uns allein  
auf unseren gemeinsamen Lebenswegen.

Wir müssen Abschied nehmen.

## Friedrich (Fritz) Welker

\* 31.3.1939 † 18.3.2024



In stiller Trauer  
**Mariechen Welker**  
**Stefan und Elke Welker**  
mit **Rene und Richard,**  
**Dennis und Larissa**  
**Anja, geb. Welker und**  
**Armin Ingerl mit**  
**Michelle,**  
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung  
findet am Mittwoch, dem 3. April 2024, um 15 Uhr auf  
dem Friedhof in Ober-Erlenbach statt.

Eine Kondolenzliste liegt aus.

Wenn die Sonne des Lebens untergeht,  
leuchten die Sterne der Erinnerung.

Plötzlich und unerwartet ist mein Vater  
und unser Großvater von uns gegangen.

## Jürgen Tusch

\* 01.10.1937 † 07.03.2024

In stiller Trauer

Carsten Tusch mit Familie

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.



*Obwohl wir Dir die Ruhe gönnen,  
ist voller Trauer unser Herz,  
Dich leiden sehen und  
nicht helfen können,  
war unser größter Schmerz.*

In stiller Trauer

**Deine Ingrid  
und Familie**

## Reiner Fritsch

\* 16.09.1945  
† 15.03.2024

Die Trauerfeier findet im  
engsten Familienkreis statt.

Nach schwerer und klaglos ertragener Krankheit nehmen wir Abschied  
von meinem geliebten Mann, unserem Vater, Onkel und Schwager



## Manfred Dziuba

\* 7.3.1958 † 21.3.2024

Mit Dir verliere ich den wichtigsten  
Mensch in meinem Leben.

Karin, Patrick, Günther,  
Berthold, Eberhard,  
Beatrice, Eudokia  
und Irka mit Familien

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Am 18. März 2024 verstarb unser ehemaliger Mitarbeiter

## Günter Dietz

Wir trauern um einen äußerst hilfsbereiten und pflichtbewussten  
Mitarbeiter und Kollegen.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.  
Unsere Anteilnahme gehört den Angehörigen.

Vitos Hochtaunus gemeinnützige GmbH

Friedrichsdorf

Geschäftsführung · Betriebsrat · Belegschaft



## PIETÄTEN

Im Trauerfall stehen wir ihnen mit unserer  
fachlichen Kompetenz einfühlsam zur Seite.

### PIETÄT ANTMANN

Inh. Ralph Klein  
Tel. 06172-77 75 77  
61381 Friedrichsdorf-Hugenottenstr. 85a  
www.antmann.de

Persönliche Hilfe von Mensch zu Mensch  
...nicht nur in den schwersten Stunden

Bei Trauerfall und Vorsorge,  
stehen wir Ihnen zur Seite.  
Sprechen Sie uns einfach an!

 **BESTATTUNGSHAUS  
MEST**

Telefon: 06172/23324  
Wir beraten Sie kostenfrei & unverbindlich

Haingasse 9 - 61348 Bad Homburg v.d.Höhe - www.bestattungshaus-mest.de

PLANEN SIE IHRE  
ABSCHIEDSFEIER.  
EINZIGARTIG UND  
UNVERGESSLICH.

Unsere neue Anschrift:  
Hessenring 85, 61348 Bad Homburg

**Tel. 06172-29071**

info@bestattungen-eckhardt.de

 **TRAUERZENTRUM**  
BESTATTUNGEN ECKHARDT - ZAHRADNIK

www.bestattungen-eckhardt.de





Abby Niehues (l.) erzielt für die Falcons Bad Homburg zehn Punkte gegen die Eisvögel des USC Freiburg. Foto: gw

## Falcons gegen ChemCats Chemnitz

**Bad Homburg** (gw). Mit einer 55:66-Heimniederlage gegen die zweite Mannschaft der Eisvögel des USC Freiburg ist für die Falcons Bad Homburg am Samstagabend die reguläre Saison in der 2. Basketball-Bundesliga Süd der Damen zu Ende gegangen. Mit 28 Punkten hat das Taunus-Team von Trainer Nils Wehdemeier in der Abschlusstabelle hinter dem TSV 1880 Wasserburg (36) und des Bas-Cats des USC Heidelberg (34) den dritten Platz belegt.

Erfolgreichste Werferin auf Seiten der Gastgeberinnen war diesmal die 24-jährige US-Amerikanerin Abby Niehues, die bei einer Einsatzzeit von 30:33 Minuten auf zehn Punkte kam und damit als einzige ein zweistelliges Ergebnis erreichte.

Ein Schlüssel zum Erfolg der Eisvögel war die Quote bei den „Dreier“-Versuchen: Während auf Bad Homburger Seite bei zwölf Ver-

suchen nur ein Distanzwurf durch Isabel Gregor im Korb landete, waren es bei Freiburg acht von 18. Davon allein sechs durch die überragende Stephanie Wagner, die am Samstag mit ihren 25 Punkten den Unterschied ausgemacht hat.

Bereits am Ostersonntag beginnen die Play-offs, wobei die Falcons um 17 Uhr mit einem Heimspiel im Primodeus-Park gegen die ChemCats Chemnitz in die Meisterschaftsrunde 2024 starten. Dies allerdings ohne Mannschaftsführerin Gergana Georgieva, nachdem sich die 37-Jährige gegen Freiburg so schwer am Sprunggelenk verletzt hat, dass für sie diese Saison bereits beendet sein dürfte.

Falcons Bad Homburg: Niehues (10), Kentzler (8), Georgieva (7), Holzschuh (6), Karabacak (6), Klein-Hoefler (6), Gregor (5/1), Rhein (4), Oevermann (3), T. Steinhoff, Gerlach, J. Steinhoff

## Stahl und Laugwitz sind die Schnellsten aus dem Taunus

**Hochtaunus** (fk). Nachdem im vergangenen Jahr mehrere Veranstaltungen nach der „Corona-Zwangspause“ gar nicht mehr im Terminkalender auftauchten oder nur sehr moderate Teilnehmerfelder verzeichneten, boomt es seit ein paar Monaten überall wieder. So auch bei der bereits 22. Auflage des Mainova-Halbmarathons von Spiridon Frankfurt. Rund 9000 Anmeldungen sorgten für einen neuen Teilnehmerrekord. Der Ansturm auf die begehrten Startnummern war so groß, dass die Veranstalter bereits vier Wochen vor dem Rennen komplett „ausgebucht“ waren.

Neben Masse gab es auch reichlich Klasse. So war das Rennen der Männer fest in äthiopischer Hand und endete mit einem extrem spannenden „Wimpernschlag-Finale“. Mamiyo Nuguse Hirsuato (LAZ Gießen) hatte am Ende die Nase ganz knapp vorne. Die flotten 1:02:46 Stunden – dies entspricht einem Durchschnittstempo von 2:59,3 Minuten pro Kilometer – des M35ers reichten, um Landsmann Moges Mengesha Dargie (TuS Kelsterbach/M20) in Schach zu halten, der nur eine winzige Sekunde Rückstand hatte.

Schnellster Taunus-Mann war der Usinger Dominic Stahl (23. Gesamt), der mit guten 1:13:29 Stunden (7. M30) gestoppt wurde. Lediglich rund drei Minuten länger war der Ukrainer Oleksandr Kramarov (Bad Homburg/60. Gesamt), dessen 1:16:45 Stunden Rang zehn in der stark besetzten Altersklasse M35 bedeuteten. Fabian Knoll (Oberursel/34. M40) trat nach 1:24:55 Stunden die Heimreise in den Taunus an, während sich Martin Gillner (Bad Homburg/1:25:37 std.) in der M50 einen starken sechsten Platz erkämpfte. Roland Carls (HTG Bad Homburg) war über die 21,1 Kilometer 1:26:03 Stunden (66.

M35) unterwegs und bei Patrick Willert (Bad Homburg/72. M30) zeigte die Stoppuhr 1:27:38 Stunden an. Für Markus Mayer (IG Trailrunning Taunus/82. M35) standen 1:27:50 Stunden in der Ergebnisliste, und Felix Neu (Oberursel/81. M30) konnte nach 1:28:44 Stunden die Wettkampfschuhe wieder ausziehen. Mit von der Partie auf dem flachen Kurs ums ehemalige Waldstadion, Sachsenhausen und Niederrad waren aus lokaler Sicht auch noch Jeremy Masson (Oberursel/114. M20) in 1:28:59 Stunden.

Das Rennen der Frauen wurde in 1:16:19 Stunden eine sichere Beute von Julia Kumpers (LC Kronshagen/W30), die Lokalmatadorin Anna Starostzik (Spiridon Frankfurt/1:17:39 std.) im Griff hatte. Triathletin Maria Laugwitz (MTV Kronberg/11. W30) gefiel nach 1:29:44 Stunden als beste heimische Läuferin. Fast Seite an Seite beendeten zwei Ausdauer-Spezialistinnen des SC Oberursel die halbe Marathon-Distanz. Claudia Zarbo (12. W45) war mit 1:40:01 Stunden einen Tick schneller unterwegs als Namenskollegin Claudia Richter (5. W50 in 1:40:18 std.). Prisca Lepper-Schwarzer (RFC Oberstedten/9. W55) benötigte 1:44:17 Stunden, Laura Brüggemann (Bad Homburg/6. U20) konnte nach 1:46:10 Stunden unter die wärmende Dusche verschwinden, Kathrin Kunath (Bad Homburg/27. W45) finishte mit 1:48:13 Stunden, und Lea-Sophie Schulz (Friedrichsdorf/7. U20) hatte es in 1:49:23 Stunden geschafft. In der Berichterstattung wurden bei den Frauen Resultate bis 1:50:00 Stunden berücksichtigt, bei den Männern bis 1:30:00 Stunden. Die komplette Ergebnisliste ist im Internet unter [www.frankfurter-halbmarathon.de](http://www.frankfurter-halbmarathon.de) abrufbar.

## SpVgg 05/99 steht im Pokal-Endspiel

**Hochtaunus** (gw). Mit einem glatten 3:0-Erfolg gegen Gruppenligist und Cupverteidiger 1. FC-TSG Königstein hat Kreisoberligist SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg im Halbfinale des Licher-Kreispokalwettbewerbs 2023/24 für eine Überraschung gesorgt. An der Bad Homburger Sandelmühle hatten Nahserudin Nasiri (12.), Kevin Haub (45. + 1) und Alejandro Staudenmaier per Foulelfmeter (69.) für den Überraschungserfolg des Kreisoberligisten gesorgt. Somit kommt es am Himmelfahrtstag, 9. Mai, um 17 Uhr in Oberstedten im Endspiel

zum Derby zwischen dem Verbandsligisten DJK Sportfreunde Bad Homburg (im Halbfinale 3:2-Sieger in Oberstedten) und den Nullfüßern. Im Endspiel des Reserve-Kreispokals stehen sich der 1. FC-TSG Königstein II (am 5. März 5:2 beim FSV Steinbach II) und der FV Stierstadt II am 9. Mai um 15 Uhr in Oberstedten gegenüber. Die von Trainer Tobias Fleck betreuten Stierstädter haben sich beim SV Teutonia Köppern durch Tore von Sören Schröder (3.) und Niklas Wolsztynski (47.) mit 2:0 durchgesetzt.

## TTC OE Bad Homburg tritt am Ostermontag in Sachsen an

**Bad Homburg** (gw). Die 2. Tischtennis-Bundesliga der Herren gleicht derzeit einem absurden Theater. Sowohl Spitzenreiter Borussia Dortmund (3:6 gegen den TTC indeland Jülich) als auch der Tabellenzweite TTC OE Bad Homburg (3:6 gegen den 1. FC Köln) haben am Sonntag in eigener Halle verloren. Damit konnten die Ober-Erlenbacher in diesem Jahr noch kein einziges Spiel gewinnen, stehen jedoch nach vier Unentschieden und zwei Niederlagen weiterhin auf Platz zwei, während der BVB nach zuletzt vier Niederlagen in Folge weiter mit einem Zähler Vorsprung von der Spitze grüßt.

Das 3:6 des TTC OE Bad Homburg gegen den 1. FC Köln vor 200 Zuschauern im Wingert-Dome kam indes nicht ganz unerwartet, denn vom Stamm-Quintett fehlten der Ungar Csaba András und der Italiener John Oyebode, die am Wochenende an den nationalen Meisterschaften ihrer Heimatländer teilgenommen haben. Außer Yuma Tsuboi, Benno Oehme und Alberto Lillo rückte der 18-jährige Fabio

Lehmann aus dem „Health Rise Junior Team“ in die Profi-Mannschaft auf. Ein Satzgewinn war dem ehemaligen Königsteiner zwar weder im Doppel noch im Einzel vergönnt, aber mit seinem Debüt in der 2. Bundesliga wurde für ihn ein Kindheits-Traum Wirklichkeit.

Nachdem Yuma Tsuboi (13:15, 19:17, 11:6, 9:11 und 11:13 in einem spektakulären Auftakt-Match gegen André Bertelsmeier) und Hessenmeister Benno Oehme die ersten beiden Einzel verloren hatten, musste der TTC OE stets einem Rückstand hinterherlaufen, und nach dreieinhalb Stunden Gesamtspielzeit machten der Kölner Lichen Wang mit einem 7:11, 11:7, 12:10 und 11:6 gegen den Spanier Alberto Lillo den Sack zum 6:3 zu. Das nächste Spiel in der 2. Bundesliga bestreitet der TTC OE Bad Homburg bereits am Ostermontag um 15 Uhr beim TTC SR Hohenstein-Ernstthal in Sachsen, der Geburtsstadt von Karl May. Diese Partie war ursprünglich für den 25. Februar angesetzt und ist dann verlegt worden.

## Fulminante Choreo, tolle Ergebnisse

**Friedrichsdorf** (fw). Über fünf Qualifikationen im Einzel und einer Qualifikation in der Kür-Gruppe freuten sich die Gymnastinnen des TV Seulberg, die beim diesjährigen Hessen-Cup in den Einzelwettkämpfen vor Kurzem an den Start gingen. Auch Trainerin Simone Drott zeigte sich sehr zufrieden mit den Ergebnissen. Der Ausrichter TV Eschborn hatte in der Kriftler Kreissporthalle ein schönes Ambiente für diese Meisterschaft geschaffen. Der Hessen-Cup der Einzelübungen stellt die Qualifikation zum Regio-Cup dar, der dieses Jahr am ersten Wochenende im Mai in Höchst im Odenwald stattfindet.

In der K8 (elf bis 14 Jahre) finden drei Gymnastinnen des TV Seulberg in einem Zweikampf mit Keule und Reifen an den Start: Beatrice Achauer, Jara Fuchs sowie Iryna Akimova. Die enorme Steigerung von Beatrice und Jara war in diesem Wettkampf deutlich zu sehen, und so holte sich Beatrice verdient den Vize-Titel. Jara verpasste ganz knapp das Treppchen und landete auf dem vierten Platz. War sie noch Zweitbeste im Reifen, musste sie jedoch mit den Keulen einige Abzüge in Kauf nehmen und verpasste damit mit knapp zwei Zehntel Rang drei. Platz sechs belegte Iryna, die erst seit einem halben Jahr beim TV Seulberg trainiert und eine gute Entwicklung zeigen konnte. Außer Beatrice und Jara schaffte auch sie gleich den Sprung zum Regio-Cup und war selbst sehr überrascht darüber, war es doch ihr erster Wettkampf in dieser Altersklasse. Diana Ritter vertrat den Verein in der K10, 18 Jahre und älter, mit Band, Keule und Reifen in einem sehr leistungsstarken Feld. Mit Reifen und Band noch auf Podestplatz, fiel sie nach der Keulenübung knapp auf Platz vier zurück. Sie verpasste zwar das Treppchen, freute sich jedoch über die Qualifikation zum Regionalentscheid.

Chantal Harreus startete in der K10 25+, der höchsten Leistungsklasse, ebenfalls in einem Dreikampf und holte sich verdient mit gro-

ßem Abstand den Hessen Titel sowie die Qualifikation. Das Ticket zur Deutschen Meisterschaft löste die K-Gruppe des TV Seulberg bei diesem Wettkampf direkt und setzte ihren Erfolgskurs damit fort. Die Gruppe mit den Schwestern Fabienne und Chantal Harreus, Julia Habrom und Diana Ritter zeigte in diesem Jahr eine Übung mit dem Ball. Viele hatten sich gefragt, ob die Gymnastinnen nach der fulminanten Choreografie mit dem Reifen im vergangenen Jahr, mit dem Ball eine ähnlich gute Choreografie entwickeln können. Choreografin und Trainerin Simone Drott gelang das wieder mit Bravour, und die Seulbergerinnen zeigten eine gelungene Übung, mit der sie sich direkt für den Deutschland-Cup, der im Juni in Sersheim stattfinden wird, qualifizierten.



Iryna Akimova, Jara Fuchs und Beatrice Achauer (v. l.) liefern bei der Hessenqualifikation der Gymnastinnen ab. Foto: Harreus

## 15 Goldmedaillen für HSC-Talente

**Bad Homburg** (gw). Außer dem Sieg in der 4 mal 200-Meter-Freistilstaffel, die in der Besetzung Helena Wolf, Sori Landsiedel, Katherine Thomason und Marlene Lehmann in 10:05,48 Minuten den ersten Platz belegte, gab es für den Bad Homburger Schwimmclub beim Eschborner Nachwuchspokal noch 14 weitere Goldmedaillen.

Zweimal stand dabei Leo Lewitschek bei seinem Wettkampf-Debüt ganz oben auf dem

Siegerpodest, denn er gewann im Jahrgang 2014 die Rennen über 50 Meter Freistil (in 40,96 Sekunden) und über 100 Meter Lagen (in 1:49,89 Minuten).

Die übrigen Sieger des HSC in Eschborn waren Sori Landsiedel (Jahrgang 2010/2 Wettbewerbe), Olivia Lang (Jg. 2015/2), Marlene Lehmann (Jg. 2007/1), Leonard Maurer (Jg. 2013/3), Katherine Thomason (Jg. 2007/2) und Helena Daiva Wolf (Jg. 2012/2).

### Sport in Kürze

**Fußball:** Auf der Sportanlage im Tannenwald in Oberstedten haben sich die U17-Nachwuchsmannschaften der Bundesligisten VfB Stuttgart und 1. FC Köln am Samstag vor 100 Zuschauern in einem Freundschaftsspiel unentschieden 1:1 (0:1) getrennt. Den Führungstreffer der Kölner durch Finn Gromzick (22.) konnte der VfB durch Janni Öttinger (51.) nach der Halbzeit ausgleichen.

**Minigolf:** Der MGC Bad Homburg veranstaltet am kommenden Sonntag auf der Anlage im Sportzentrum Nordwest in Kirdorf sein 40. Internationales Oster-Turnier, bei dem ab 9 Uhr in Dreier-Gruppen gestartet wird.

**Fußball:** In der Gruppenliga Frankfurt/West erwartet der FV Stierstadt am kommenden Donnerstag, 4. April, um 20.15 Uhr den FV Bad Vilbel.

**Baseball:** Die Bad Homburg Hornets starten am 7. April mit einem Heimspiel-Doubleheader gegen die Heidelberg Hedgehogs in der Gruppe 1 der 2. Bundesliga Süd-West in die Saison 2024.

**Football:** Im Hessenpokal-Wettbewerb 2024 erwarten die Bad Homburg Sentinels am 20. April um 17 Uhr die Hadamar Black Goats im Sportzentrum Nordwest. Das Endspiel wird am 12. Mai ausgetragen. (gw)



# Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

**CRO - BAU**  
 Elektroarbeiten · Trockenbau  
 Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren  
 Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung  
 Fassadendämmung · Gartenarbeiten  
 Abbrucharbeiten · Entrümpelungen  
 Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313  
 www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543  
**Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen**  
 www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

**Ofenstudio Bad Vilbel**  
 KAMINE & KAMINKASSETTEN  
 SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE  
**Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche**  
 Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel  
 Tel. 0 61 01 / 80 33 144  
 www.ofenstudio-gmbh.de

**Dingeldein GmbH**  
 Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik  
 Alles rund um den Schornstein  
 Dacharbeiten aller Art  
 Kaminöfen und Kamine  
**Ofenstudio Bad Vilbel**  
 Meisterbetrieb  
 Tel. 06101 - 12 83 99  
 Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock  
 www.dingeldein-schornstein.de

**ZÖLLER & JOHN**  
 Maler- und Anstreicherbetrieb GMBH  
 Meisterbetrieb · Ausbildungsbetrieb  
 Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung  
**Unser Leistungsprogramm:**  
 Spezial Fassadenanstrich · Eigener Gerüstbau  
 Kunststoffputz · Malerarbeiten · Wärmedämmung  
 Tapezierarbeiten · Trockenbau · Brandschutz  
 Am Salzpfad 19 · 61381 Friedrichsdorf  
 Tel. 06007-7144 · Handy 0171-7828192 · Fax 06007-930644  
 E-Mail: maler@zoeller-u-john.de · www.zoeller-u-john.de

## Weißer wird's nicht

### Eine helle Ausstattung Ton in Ton schafft eine freundliche Raumatmosphäre

(DJD). Geschmäcker sind bekanntlich verschieden – doch bei der Wahl der Wandfarben herrscht größtenteils Einigkeit: Weiße Wände finden sich so gut wie in jedem Haus und jeder Wohnung. Schließlich schafft die Farbe eine helle, freundliche Atmosphäre und lässt sich beliebig mit weiteren Farbtönen und jedem Stil kombinieren. Zudem ist es immer stärker angesagt, das Zuhause komplett in Weiß einzurichten. Räume, die von den Wänden über die Möbel bis zu den Teppichen Ton in Ton gehalten sind, zählen zu den prägendsten Einrichtungsideen.

Für überzeugende und schnelle Ergebnisse eignen sich Wandfarben mit hoher Deckkraft wie Polarweiss. Selbst bei einem kräftigen Rot oder dunklen Tönen als vorherigem Anstrich reicht meist ein Arbeitsgang, damit das strahlende Weiß komplett deckt. Dabei ist die Dispersionsfarbe besonders spritzarm und sparsam im Gebrauch.

Neben der Optik eines strahlen weißen Zuhauses ist vielen naturgemäß das Thema Nachhaltigkeit wichtig. Die Wandfarbe ist selbst für Allergiker geeignet, da sie keine Konservierungs- und Lösemittel oder Weich-

macher enthält. Abzulesen ist dies am renommierten Umweltzeichen Blauer Engel. Nachhaltig ist auch der Farbeimer aus komplett recyceltem Kunststoff. Unter [www.schoener-wohnen-farbe.com](http://www.schoener-wohnen-farbe.com) gibt es weitere Informationen und nützliche Tipps zur Verarbeitung, erhältlich sind die Farben im Fachhandel sowie in Baumärkten vor Ort. Noch ein Tipp für ein gelungenes Verschönern des Zuhauses: Nach dem Auftragen der Wandfarbe sollte man die Räume stoßlüften, vorausgesetzt, dass draußen keine nasskalte Witterungsbedingungen herrschen. An frischer Luft trocknet die Wandfarbe besonders schnell.



Eine weiße Wohnungseinrichtung Ton in Ton schafft eine freundliche und helle Atmosphäre. Foto: DJD/www.schoener-wohnen-farbe.com



Der Hochtaunusverlag wünscht Frohe Ostern

**VON NUR EINEM FENSTER BIS ZUM GROSSPROJEKT ...**  
 ... wir fertigen für jedes Vorhaben.  
  
**müller+co**  
 Fenster und Türen  
 Merzhausener Straße 4 - 6  
 61389 Schmitt-Brombach  
 Telefon 06084 42-0  
 www.fenster-mueller.de

## STELLENMARKT

Für unser 4-Sterne Hotel in Oberursel suchen wir SIE zum baldigen Eintritt als  
**HOUSEKEEPING MITARBEITER**  
 d/m/w in Teilzeit  
**PARKHOTEL AM TAUNUS**  
 Hohemarkstr. 168 · 61440 Oberursel · Tel. 06171-9200  
 bewerbung@parkhotel-am-taunus.de

Suchen Sie auch eine/n Mitarbeiter/in?  
 Rufen Sie unsere Anzeigen-Hotline an: Tel. (0 61 71) 6 28 80

**GÖTZ**  
 quality services  
 Wir suchen ab sofort zuverlässige, deutschsprachige  
**Reinigungskräfte m/w/d**  
 für ein Objekt in **Bad Homburg**.  
 Arbeitszeit: Montag – Freitag in der Zeit zwischen 16:00 Uhr und 20:00 Uhr, auf GV-Basis.  
 Tel. Bewerbung bitte unter:  
**Götz-Gebäudemanagement RMG GmbH, NL Frankfurt**  
 Hr. Goncalves, Mobil: 0173 3506771  
 r.goncalvesmendes@goetz-fm.com

**Verkäufer/in (m/w/d)**  
 für Wochenmarkt in Bad Homburg, Louisenstraße/Ecke Waisenhausplatz  
 Dienstag + Freitag von 6.00 – 15.00 Uhr ges. [mela.nauber@gmail.com](mailto:mela.nauber@gmail.com),  
**Mobil: 0151 1242 1442**

**Aushilfe (m/w/d) Auf-/Abbau**  
 für Wochenmarkt in Bad Homburg, Louisenstraße/Ecke Waisenhausplatz  
 Di. + Fr. morgens u. nachmittags je 2 Std. ges. [mela.nauber@gmail.com](mailto:mela.nauber@gmail.com),  
**Mobil: 0151 1242 1442**

## IMMOBILIEN

**AN ALLE IMMOBILIEN-BESITZER: SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE? Ich helfe Ihnen – mit 26 Jahren Berufserfahrung! kompetent – diskret – verlässlich – erfolgreich!**

**Carsten Nöthe**  
 Immobilienmakler  
 Herren-v.-Eppstein-Str. 18 · Bad Homburg  
 Tel.: 06172 - 8987 250  
 www.noethe-immobilien.de  
 carsten@noethe-immobilien.de  
**MEIN VERSPRECHEN: KEIN BESICHTIGUNGSTOURISMUS!**

**Exklusive Neubauvillen in Bad Homburg**  
  
 ca. 422 m<sup>2</sup> Grundstücksfläche  
 ca. 205 m<sup>2</sup> Wohnfläche  
 Kaufpreis Grundstück: **825.000 €**  
 zzgl. 3,57% Maklercourtage inkl. MwSt.  
 Baukosten Schlüsselfertig: **845.000 €**  
 Gesamtkaufpreis: **1.670.000 €**  
 Vertrieb durch:  
**Frankfurt Estate**  
 Ansprechpartnerin: Nona Post  
 Telefon: 069 74735631  
 E-Mail: post@frankfurtestate.de

**Verstärkung gesucht!**

<b>Bad Homburger Woche</b>	<b>Oberurseler Woche</b>	<b>Eschborner Woche</b>
<b>Friedrichsdorfer Woche</b>	<b>Steinbacher Woche</b>	<b>Schwalbacher Woche</b>

Wir erscheinen zuverlässig wöchentlich in allen Haushalten in den Städten Bad Homburg, Oberursel, Friedrichsdorf, Steinbach, Eschborn und Schwalbach mit allen Stadtteilen.

**Wir suchen eine Redaktionsassistentz (m/w/d) in Teilzeit für unsere Lokalredaktion**

**Ihre Aufgaben**

- Kontakt mit Kommunen, Vereinen, Institutionen und Lesern pflegen
- Termine erfassen und Terminkalender pflegen

**Das erwarten wir von Ihnen**

- Gute PC-Kenntnisse (Microsoft)
- Gute Organisation
- Gute Deutschkenntnisse
- Stil- und Sprachsicherheit
- Genauigkeit
- Teamfähigkeit, Flexibilität, Zuverlässigkeit, hohes Engagement und Eigeninitiative
- Kommunikationsfähigkeit sowie Selbstständigkeit

**Sind Sie an dieser Position interessiert?**  
 Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung (schriftlich mit allen üblichen Unterlagen), bitte unter der Angabe des möglichen Eintrittstermins.

**Hochtaunus Verlag GmbH**  
 – Geschäftsleitung –  
 Vorstadt 20, 61440 Oberursel, Telefon 06171 / 62 88 0  
 www.hochtaunusverlag.de

**WIR SUCHEN DICH ALS ... KOCH (M/W/D)**  
 Werde Teil unseres Teams und zaubere köstliche Gerichte für unsere Gäste inmitten einer entspannten Atmosphäre.

- ab sofort
- unbefristet
- 39 Wochenstunden
- Schicht- und gelegentliche Wochenendarbeit

**WIR BIETEN**

- Schichtzuschläge
- Planbare und geregelte Arbeitszeiten
- Kostenfreie Verpflegung
- Jobticket
- Berufskleidung inkl. Reinigung

Bitte bewerben Sie sich schriftlich mit den entsprechenden Unterlagen unter:  
**bewerbung@taunus-therme.de**



- Anzeige -

## Juristen-Tipp

## Scheidungs-Ratgeber

## Teil 6: Zu viel gezahlt / Zu wenig verlangt? (Teil 2)

## von Andrea Peyerl

Soweit ein Unterhaltsanspruch besteht, stellt sich sehr schnell die Frage nach der Höhe des Trennungsunterhalts.

Maßgebend sind die sogenannten „ehelichen Lebensverhältnisse“ und demzufolge auch das beiderseitige Einkommen der Eheleute. Einkommen sind alle Einkünfte, die im Laufe eines Jahres erzielt werden. Neben dem Gehalt eines Angestellten (Durchschnitt der letzten 12 Monate) oder den Gewinnen eines Selbständigen (Durchschnitt der letzten drei Jahre) sind dies auch Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung oder Einkünfte aus Kapitalvermögen.

Das Einkommen wird selbstverständlich um Steuern, Krankenversicherung, Altersvorsorge und sonstige So-

zialabgaben bereinigt. Ferner um unterhaltsrechtlich anerkannte Abzugspositionen, wie beispielsweise die Darlehensraten zur Finanzierung des Eigenheims. Sowohl die Feststellung des unterhaltsrelevanten Einkommens, als auch Grund und Höhe der Bereinigungspositionen erfordern wirtschaftliche und rechtliche Expertise. Sie sollten sich daher vor oder spätestens zu Beginn der Trennung anwaltlich beraten lassen und einen Fachanwalt oder eine Fachanwältin für Familienrecht konsultieren.

Fortsetzung am Donnerstag, dem 11. April 2024.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

**Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus**

## PEYERL

Kanzlei für Familienrecht



Andrea Peyerl  
Rechtsanwältin  
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21  
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0  
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de  
www.peyerl-ra.de

# lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

## ANKÄUFE

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!  
Telefon 06723 8857310  
WhatsApp 0171 3124950  
kunsthandel-draheim@t-online.de

**Ankauf von Designklassikern,** Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

**Suche Rasentraktor,** Hochgrasmäher oder Balkenmäher sowie einen PKW-Anhänger oder Pferdeanhänger. Tel. 0177/7177706

**Militärhistoriker** su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

**Kaufe bei Barzahlung** alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

**Alte Teppiche und Gemälde** vor 1950 gesucht. Dipl.-Ing. Hans-Joachim Homm, Tel. 06171/55497

## ASIATIKA gesucht:

Buddhas, Jade, Textilien uvm.  
Tel: 0611-305592  
www.kunsthandel-bursch.de

**Sammler kauft:** Tafelsilber-Besteck, Musikinstrumente, Porzellan, Zinn, Bleikristall, Taschenuhren und Armbanduhren auch defekt, Münzen aller Art Modeschmuck, Bücher. Tel. 0157/54508949

**Suche antike Uhren** (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

**Privater Militaria Sammler** aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

**Sammlerin Amalia kauft:** Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsaufösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende.) Tel. 069/67704886

**Ich bin ein Hobbybastler** und suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Zahle bar. Tel. 06401/90160

**Frau Jeglich kauft an:** Antiquitäten, Gemälde, Zeichnungen & Drucke, Militaria, uvm. Seriöse Abwicklung. Kostenlose Schätzung per Whatsapp möglich. Auch ganze Nachlässe und Haushaltsaufösungen. jeglich@web.de Tel. 0176/74716246

**V&B, Hutschenreuther,** Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

## Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen

Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.

**Michael Thorn Dienstleistungen**  
Tel.: 06196/6526872

www.haushaltsaufloesung-profi.de

**Sammler kauft** Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

**Frau Milli aus Rödelheim kauft:** Pelze, Nerze aller Art, Schreib- u. Nähmaschinen, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Münzen aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck und Silber aller Art, Uhren, Schallplatten, Perücken, Bücher, Krüge, Bernstein, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Bleikristall, Ferngläser, Militaria, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/5972692

**Herr Leibnitz kauft:** Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsaufösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr Tel. 06172/9818709

**Stop! Suche Pelze,** Goldschmuck jeglicher Art und Form sowie Münzen, Silberbesteck auch 90/100 Zinn, Porzellan, Figuren und Teppiche. Diskret und fair. Frau Strauß. Tel. 06195/67914329 o. 0151/67964974

**Frau Menzen kauft** Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Werteschätzung, 100 % seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

**Kaufe Gemälde, Meissen,** Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

## Armbanduhren, Taschenuhren, Nachlass veräußern?

**The Fine Time Frankfurt**  
Büro im Bethmannhof am Römer  
Bethmannstraße 7-9  
60311 Frankfurt am Main

Terminvereinbarung  
**0175 33 808 33**  
info@thefinetime.de

## AUTOMARKT

**Audi A5 Quattro,** 10/2000, Xenon, RD + CD, Autotelefon, AHK, Bordcomputer, 281 TKm, VB. Tel. 06195/9619338

## PKW GESUCHE

**Suche BMW, AUDI und MERCEDES** von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

**Barankauf PKW + Busse** In jeglichem Zustand  
Tel: 069 20793977  
od. 0157 72170724

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

**Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen!**  
**0800-1860000 (kostenlos)**  
www.ankaufwohnmobile.de

## GARAGEN/STELLPLÄTZE

**Neues Motorrad sucht Garage** in Ober-Erlenbach/Nähe Paul-Maar-Schule. Tel. 0176/52401017

**Suche Nachmieter** für Garagenstellplatz Berliner Ring in Kelkheim, mtl. 71,40 €. Tel. 0176/51860684

**TG-Stellplatz** in Oberursel Hohemarkstr. zu vermieten, 60,- €. Tel. 06171/97980-22

## MOTORRAD/ROLLER

**Suche Oldtimer:** Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

## REIFEN

**4 neue Sommerreifen** Continental Ecocontact 6 195/55 R16 87V zum Verkauf, 360,- €, nur Abholung. Tel. 0179/6901921

## KENNENLERNEN

**Welche nette Sie** begleitet mich (55, männlich) zu Klassik-Konzerten. Erreichbar unter fear-romansach@proton.me

**Nette Frau gesucht** für alles, was man zusammen einfach schöner unternehmen kann. Gute Gespräche bei einem Glas Wein, längere Spaziergänge. Durchaus für länger. Von m, 59, jünger aussehend. Erreichbar unter printemps2024@pm.me

**Geschäftsmann,** 62 J., 1,85 m, gepflegt u. elegant, sucht reife Dame +70 J., für Tagesfreizeiten. E-Mail: handkuss-liebhaber@web.de

**Junggebliebene Witwe,** 66 J., NR 156/54, herzlich, Attraktive sucht seriöse Bekanntschaft viels. interessiert. Partner 65-72 J. Raum HG und Umgebung. Chiffre OW 1302

*Zuverlässige Informationen sind unbedingt nötig für das Gelingen eines Unternehmens.*

Christoph Kolumbus

## PARTNERSCHAFT

**Es muss doch noch eine Dame** mit gerade denkendem Kopf geben! Einige Ungereimtheiten aus ehemaligen Geschehen dürften wohl abgelegt sein. Denn Er, 70+ bei 175cm, ist für Sie ohne Bevormundung mit Reden, Lachen usw. zu haben. Bin aus dem Hochtaunus, finanziell unabhängig und bei Sympathie für besondere Freuden zu haben. Chiffre OW 1301

## BETREUUNG/PFLEGE

**PROMEDICA PLUS**  
Tel. 06172-59 44 003  
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause  
PROMEDICA PLUS Hochtaunus  
www.promedicaplus.de/hochtaunus

**ask-shs.com**  
- zuverlässig  
- kompetent  
- erfahren  
24 Stunden Betreuung zu Hause  
ask senioren home-service

## SENIOREN-BETREUUNG

**Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.** Tel. 06172/287495

## IMMOBILIENMARKT

## GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

**Suche Platz für Obstbäume.** Gerne bei Seulberg/Rodheim o. Umgebung. Wem fehlt die Zeit oder Kraft, um seine (Obst-)Wiese oder sein Gartengrundstück weiter zu bestellen und ist bereit, diese/s in gute Hände zu verkaufen? Schau mir auch Ungepflegtes an. Tel. 0177/6013599

**2 Bauplätze,** je 470 m² im Taunus / Weilmünster, 25 min. bis Bad Homburg 120.000,- €. Tel. 0157/52990203

**Frieden und Sicherheit** 10.000 m² Baugrundstück in Steuereparadies Uruguay zu verkaufen. 120.000,- € Tel. 069/95524573

**Frieden und Sicherheit.** 9 Hektar Baugrundstück in Argentinien, nahe Polospielfläche. 680.000,- € Tel. 069/95524573

## IMMOBILIEN-GESUCHE

**Wir suchen ein Mehrfamilienhaus** von Privat zum Kauf. Tel. 0177/8040808

**Von Privat:** suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 06172/9818462

**Wir suchen eine Wohnung** mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

**Suche Privat von Privat** ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

**Familie mit Hund** sucht Baugrundstück ab 300 m² oder EFH/DHH ab Bj. 1990 Schmitt/Kelkheim/Bad Homburg. Tel. 06101/5969168

**Von Privat, ohne Makler:** Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

**Von Privat an privat:** Suche älteres EFH/DHH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

## IMMOBILIEN-ANGEBOTE

**Bad Homburg Zentrum,** 4-Zi-Whg., BJ 72, Topzustand, 100 m², Lift, 1. Stock, Balkon-Loggia mit Blick ins Grüne: Preis 480.000,- €. Tel. 0172/3727484

**RMH Bad Homburg,** Wfl.78 m², Nfl. 20 m², Grst. 135 m², 3 Zimmer, Küche, Bad, G-WC, Terrasse, Balkon, optimal für Paar mit Haustieren. 380.000,- €. Nur privat an privat. Tel. 0176/61244064 ab 17 Uhr

**Hausmeister gesucht** (gerne auch Ehepaar) für kleinere Dienstleistungen rund ums und im Haus sowie Garten, in Kronberg. Bieten dafür kl. 2-Zi-Whg., EBK 60 m² m. Balkon (WM 950,- €/Monat). Arbeiten können auf Minijob-Basis verrechnet werden. Bewerbungen m. Referenzen an: haushaltshilfe-neu@t-online.de

## MIETGESUCHE

**Ich suche** baldmöglichst eine 1-2 Zimmerwohnung in Bad Homburg oder näherer Umgebung mit Wohnberechtigungsschein. Größe bis ca. 50 m², Kaltmiete bis 520,- €. Voraussetzung barrierefrei mit Aufzug, Hund sollte erlaubt sein. Chiffre OW 4102

**Hallo Taunus und Umgebung!** Wir suchen eine 4-Zimmer-Wohnung. Wir sind eine junge Familie. Die Warmmiete darf max. 1.500,- € betragen. Stefank.1991@icloud.com Tel. 0176/70895539

**Ingenieur und Zahnärztin** mit kleiner Tochter suchen gepflegte Wohnung in Bad Homburg oder Oberursel. Ab 80 m² und kein DG. TaunusWohnung23@gmx.de oder Tel. 01515/9876583

**Suche in Kronberg** für 4-köpfige Fam. kleine Whg. bis 75 m², NR, keine Haustiere. Tel. 0162/8105388

**Beamter, NR sucht WHG** in Kelkheim oder Liederbach, WM bis 800,- €, kein DG, keine ELW. Tel. 0160/1465936

**Hallo, ich bin 24 Jahre alt** und suche eine Wohnung (1 oder 2 Zimmer) im Umkreis von Liederbach Richtung Frankfurt. Tel. 0176/41591155

**Alleinstehender Mann** sucht nach Verkauf seines Hauses eine Wohnung in Kelkheim oder Bad Soden/Taunus. Tel. 0173/777655 od. 0173/9011141



lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

VERMIETUNG

WG-Zi mit Balkon + TG + Internet bei ält. gepfl. Dame in FDorf, evtl. möbliert, warm 500,- €.

Witwer, 84 Jahre, untervermietet möbliertes Zimmer 37m² in 63m² Wohnung, ein berufstätige Frau, Miete 550,- € warm, sofort, Nähe Bahnhof Frdf./Seulberg.

Bad Homburg, Dornholzhausen, kleine Wohneinheit, 3-Zimmer, Terrasse, Garten, Tageslichtbad, Gäste-WC, Vollholzparkett, TG-Platz, Waschmaschinenplatz, Haustiere nicht erwünscht. KM: 1.150,- € zuzgl. Nebenkosten und Stellplatz, ab 01.07.2024.

2-Zi.-Whg. Frdf.-Burgholzhausen, ruhig 66m², nur an Einzelperson ab 1.6., 690,- € plus NK.

Oberursel Oberstedten, helle 2 Zi. Wohnung 74 m² im 1. OG, in 3 Pt. Haus, komplett renoviert, Parkett, neue EBK, Bad, Gäste WC, Balkon, Kellerraum, Waschkeller, KM 995,- € + NK, ab sofort von privat.

Stil ist die Fähigkeit, komplizierte Dinge einfach zu sagen – nicht umgekehrt. Jean Cocteau

Helle, ruhige, renov. und sanierte 3-ZKB in Bad Soden-Neuenhain, 80 m², 1. OG in 2-Fam.-Haus, EBK, BLK SW, TLB, Keller, Stpl. 30,-, KM 1.040,- + Uml. 250,-, 3 MMK, E-Mail: 3zkbnh@gmail.com

Garage im Parkhaus Breslauer Str. 30-32, 70,- € und PKW-Stellplatz Breslauer Str. 63 (Nähe Stadtmitte) 50,- € zu vermieten.

Kronberg Victoriapark: Helle 3-ZW, Balkon, Keller, Waschküche, Garage, Bus 5 min, S-Bahn 10 min, KM 810,- € NK 220,- €.

Glashütten 2,5 ZKB, 68 m², teilmöbliert, WaMa, Trockner, Glasfaser, Abstellraum, renoviert, privat. 1.195,- € warm. Tel. 0151/18412416

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Ostseeferienhaus bei Kiel, Strand: 150 m, bis 6 Gäste, Hunde erlaubt, schöner Garten, (Sa-Sa) www.strandkate.de

Lust auf Nordsee? Ferienhaus in Carolinensiel/Nordseeküste zu vermieten. 2 Schlafzimmer, 2 Bäder, Parkplatz am Haus. Einzelheiten unter www.nordsee-ferienhaus-krabbenpadd.de

NACHHILFE

Du lernst + übst, hast dennoch Lücken, ich helfe dir, sie zu überbrücken. Damit ich dich begleiten kann, ruf an fürs Ferienlernprogramm!

Abiturkurse in den Ferien in Mathematik, Latein u. Deutsch verhalfen zum Erfolg. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse.

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Biete Job für Haushaltshilfe. 1x die Woche 3-5 Std. bei guter Bezahlung in Friedrichsdorf/Köppern.

Berufstätiger Rollstuhlfahrer in Oberursel sucht zur Ergänzung seines Teams, kräftige, sorgsame, tierliebe, deutschsprachige Pflegekraft in Teilzeit oder Midijob.

Haushaltshilfe für DHH mit Hund in HG gesucht, Do. oder Fr., 5 Std., bitte mit kurzer Info an: haushalthg@gmx.de

Zuverlässige Putzhilfe gesucht. Reihenhaus Bad Homburg, Nähe Gluckensteinweg, für 1x die Woche für 3 Std.

Hausmeister gesucht (gerne auch Ehepaar) für kleinere Dienstleistungen rund ums und im Haus sowie Garten, in Kronberg. Bieten dafür kl. 2-Zi.-Whg., EBK 60 m² m. Balkon (WM 950,- €/Monat).

Langjähriger Gärtner erledigt für Sie die Gartenarbeit: Hecken, Bäume, Rasenmähen, Pflastersteine verlegen, Zaun, Entsorgung u. vieles mehr.

Ich suche im Privathaushalt eine Bügelstelle. Tel. 0162/9168109

Renovierungsarbeiten: streichen, verputzen, Laminat / Fliesen verlegen etc. Tel. 0157/51458657

Gartenarbeit: Heckenschneiden, Rasenmähen, Gartenpflege etc. Tel. 0157/51458657

Putzkraft/-Hilfe sucht Putzstelle in zentral Bad Homburg als Ergänzung zu ihrer hauptberuflichen Tätigkeit. Innerhalb der Woche ab ca. 13:45 Uhr / Frühmorgens möglich.

Rasen mähen, Hecken schneiden, Laub kehren und entsorgen, Bäume fällen. Gärtner sucht Arbeit. Auch Entrümpelungen. Tel. 0174/6939305

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0171/3311150

STELLENGESUCHE

Privat-Chauffeur: Flughafen-Transfer, Security, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, Veranstalt., Hochzeit, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc. Tel. 0176/40379606

Renovierungen aller Art: Fliesenlegen, Parkett und Laminat, Trockenbau, Maler- und Tapezierarbeiten, Fassadenarbeiten. Schnell, qualitativ und zuverlässig. Tel. 0157/58666956

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus u. Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0176/40379606

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen, Gartenarbeiten aller Art, Entrümpelung. Tel. 0178/5084559

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität!

Wir renovieren Wohnungen. Malerarbeiten, Trockenbau, Bodenverlegung, Fliesen, flexibel und kompetent. Tel. 0173/6802655

Schnelles, zuverlässig und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten. Bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313 E-Mail: info@cro-bau.de

Reinige Ihre Fenster oder Ihren Wintergarten. Tel. 0176/20799263 oder 06172/2659260

Junge Frau sucht Arbeit in Haushalt zum Putzen und Bügeln in Oberursel, Kronberg. Tel. 0176/72645932

Preiswerte Gartenarbeit aller Art. Tel. 0152/36706288

Liebevolle, erfahrene und zuverlässige Betreuung für liebe 1-jährige Silken Windsprite Hündin (kleiner Windhund) gesucht. Nach Absprache – ohne feste Tage. Tel. 0175/9346430

Suche tierliebe Schülerin, die meinen Hauskater vom 02.04. bis 05.04. morgens und abends je eine Stunde in seiner gewohnten Umgebung in Oberursel versorgt. Tel. 0152/21776757

Su. Hundebetreu. in d. Zeit vom 1.-12.5.24 für 10-jähr. Jagdhund (Familienhund) u. gerne auch (aber nicht Beding. 24.7.-14.8.24), beweg.freud. u. gut erzogen. Tel. 0176/40760272

Unterricht. Diplom-Klavierpädagogin erteilt Klavier- und Keyboardunterricht. Kostenlose Probestunde! Infos unter: Tel. 0176/49936474

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z. B. Hecken schneiden, Bäume schneiden, Rasen verlegen und vertikutieren. Tel. 0176/49653996 o. 06171/8665187

Gartenarbeit, Hecken schneiden und andere Arbeiten auf Anfrage. Tel. 0177/7916500

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten. Tel. 0157/78482071

Reinigungsarbeiten, Fensterputzen, Hausmeisterservice, Gebäudereinigung, Arbeiten mit Hochdruckreiniger. Tel. 0152/37724941

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten und Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Gelernter Maler erledigt Renovierungsarbeiten, Wohnungsaufösungen, u.v.m. Tel. 0171/8629401

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesenlegen. Tel. 0162/4209207

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit: Gartenpflege, Gartenarbeit, Baumfällung, Pflasterarbeiten, Baggerarbeiten u. v. m. Tel. 0152/37724941

Nette und erfahrene Frau sucht Putz- und Bügelarbeit in Kelkheim. Tel. 0176/20469931

Rund ums Tier. Sie suchen einen neuen PC oder ein neues Notebook! INDIVIDUELLE PRODUKTE FÜR INDIVIDUELLE BEDÜRFNISSE

PC-SPEZIALIST Bad Homburg Louisenstr. 144, 61348 HG Telefon 06172 / 92 88 15

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge, A-Z-Transporte, A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung, A-Z-Badsanierung, A-Z-Kundenservice. Tel. 0171/3311150

UNTERRICHT

Diplom-Klavierpädagogin erteilt Klavier- und Keyboardunterricht. Kostenlose Probestunde! Infos unter: Tel. 0176/49936474

ABI, ABI, ABI! Pädagogisch erfahrener Diplom-Kaufmann führt anspruchsvolle Schüler in Wirtschaftslehre und Mathematik zum erfolgreichen Abschluss. Tel. 06172/9234095

Diplom-Spanisch-Lehrerin: möchten Sie Spanisch lernen? Ich (Muttersprachlerin) erteile Unterricht u. Nachhilfe. Tel. 06172/944426 od. Tel. 0172/8711271

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

VERKÄUFE

Verkaufe Hutschenreuter Ess- u. Kaffeeservice, Modell Papillon. Tel. 06172/1370719

Vitrinen in verschiedenen Größen, Maßstab 1:43, zu fairen Preisen zu verkaufen. Tel. 06082/2264

Mountainbike Bergamont, 2014 metric FMN LTD, 27,5 Zoll, 38 cm, Shimano Kettenschaltung, Magura Felgenbremsen, Manitou ABS, blau, neuwertig, VB 350,- €. Tel. 0175/5952663

Zelt aus NVA-Beständen als ideales u. originelles Partyzelt, 5 x 5 m, Seitenh. 1,90 m, Preis VHS. Tel. 06082/9299880

Damenuhr, 18 kt gold – Corum Admiral's Cup, Preis 8.000,- € VHB, NP 24.000,- €, gekauft bei Wempe (mit Rechnung), Goldgewicht 90 g, nur an privat. Tel. 06195/6756261

Tischgarnitur, ausgezogen bis 2,60 m, 5 Stühle, Sitz u. Rücken Leder, billig abzugeben. Tel. 06082/9299880

Damenuhr Albatros, bicolor, VHB 1.500,- €, gekauft bei Wempe (mit Rechnung). Tel. 06195/6756261

GEORGIAN Sideboard, Flaschenschrank (ca. 1790), Mahagoni, Maße 118 x 59 x 92, Preis weit unter Expertise, VHS, Gelegenheit! Tel. 06082/9299880

VERSCHIEDENES

Sie suchen einen neuen PC oder ein neues Notebook! INDIVIDUELLE PRODUKTE FÜR INDIVIDUELLE BEDÜRFNISSE

PC-SPEZIALIST Bad Homburg Louisenstr. 144, 61348 HG Telefon 06172 / 92 88 15

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge, A-Z-Transporte, A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung, A-Z-Badsanierung, A-Z-Kundenservice. Tel. 0171/3311150

Entrümpelungen von Haus, Wohnung, Keller, Garage, schnell, sauber, günstig. Deutsche Facharbeiter, seit 30 Jahren. Wir helfen Ihnen weiter, auch kurzfristig + in schwierigen Lagen, auch Messi-Wohnungen. Tel. 0171/3211155, J. Petersen

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 50 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von PC (Laptop bzw. Notebook), Tablet und Smartphone (Kein Apple). Bad Homburg & nähere Umgebung. Tel. 0151/15762313

Mobile Make-up Beratung Hautanalyse med. Fußpflege Aromatherapie Tel. 0176-73 56 14 16

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Suche alte Pfennige u. Groschen für Spielgeld im Altenheim. Auch alte Urlaubsmünzen (Peseten, Lire, Schilling). Tel. 0174/5891930

Wer hat auch eine BLUEGEN BG-15 oder BG-0 von SolidPower oder SolydEra? Bitte melden! Tel. 0173/3242200

Klavierstimmer Ingmar Pfeffer Klavier- u. Cembalobauer Konzerttechniker. Tel. 06195/2972

Wir digitalisieren Ihre Erinnerungen! Super8 Filme, Videokassetten, Dias, Schallplatten und mehr... In bester Qualität bei uns im Haus produziert. Ringfoto König

Louisenstr. 89 61348 Bad Homburg Telefon 06172-685270

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre lokale Werbung!

Bad Homburger/ Friedrichsdorfer Woche Oberurseler/Steinbacher Woche Kronberger Bote

Königsteiner Woche Kelkheimer Zeitung Eschborner Woche Schwalbacher Woche Bad Sodener Woche

Private Kleinanzeige Gesamtauflage: 144.650 Exemplare

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler/Steinbacher Woche Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung Eschborner Woche · Schwalbacher Woche · Bad Sodener Woche

Grid for private advertisement text input.

Bitte Coupon einsenden an: Hochtanus Verlag · 61440 Oberursel · Vorstadt 20 Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0 · Fax 0 61 71 / 62 88 19 · E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr

Bitte veröffentlichen Sie am nächstmöglichen Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige. (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Form for advertisement details: Auftraggeber, Name, Vorname; Straße; PLZ, Ort; Unterschrift; IBAN; Preis (inkl. Mehrwertsteuer) options: bis 4 Zeilen 14,00 €, bis 5 Zeilen 16,00 €, bis 6 Zeilen 18,00 €, bis 7 Zeilen 20,00 €, bis 8 Zeilen 22,00 €, je weitere Zeile 2,00 €; Chiffre: Ja/Nein; Chiffregebühr: bei Postversand 5,00 €, bei Abholung 2,00 €; Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen;

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. Eine Rechnung wird nicht erstellt. Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert. (Bitte immer mit angeben.)



## Fotografien von Paul Wakefield



Die Taunus Foto Galerie, Audenstraße 6, zeigt unter dem Titel „Die Natur der Landschaft“ vom 5. April bis zum 1. Juni Fotografien von Paul Wakefield. Die Vernissage findet am 5. und 6. April ab 16 Uhr statt. Paul Wakefield ist dann in der Galerie und erzählt seine Geschichten. Für seine Landschaftsbilder bekannt, arbeitete er früher in der Werbung und im Musikgeschäft. Der Fotograf benutzt eine großformatige, analoge 4x5-Kamera und verbringt sehr viel Zeit mit der Komposition und seiner Positionierung. Das führt zu endloser Tiefenschärfe und Klarheit sowie Stille und scharfer Beobachtung.

Foto: Wakefield/Taunus Foto Galerie

## Mitmachaktionen und Museumstheater



In der zweiten Osterferienwoche gibt es im Freilichtmuseum Hessenpark Wolle in verschiedenen Variationen: Vom 2. bis 7. April stehen von 11 bis 17 Uhr vielfältige Mitmachaktionen zur Naturfaser auf dem Programm. Wie im Märchen kann man im Haus aus Grebenau das Spinnen an der Handspindel ausprobieren – natürlich ganz ohne böse Fee. An ausgewählten Tagen haben Kinder dort auch die Möglichkeit, sich an den Webstuhl zu setzen und kleine Textilien anzufertigen. In der dritten Ferienwoche nimmt das Museumstheater Besucher mit auf eine Reise in die Vergangenheit. Vom 8. bis zum 14. April beginnen am Brunnen auf dem Marktplatz um 13 und 15 Uhr Schauspielführungen. Am 8. und 11. April nimmt Familie Orth interessierte Museumsgäste mit ins 19. Jahrhundert – in eine Zeit, in der viele Handwerker durch die Einführung der Gewerbefreiheit und Aufhebung der Zünfte ihren ursprünglichen Beruf verloren. Frieda Sommer gibt am 9. April Einblicke in ihre Lebenswelt und teilt die Haushaltstipps der Familie. Am 10. April steht eine Premiere an: Die neue Schauspielführung „Entwurzelt – fünf Frauen in der Fremde“ ist erstmals zu sehen. Das Museumstheater nimmt hier fünf Biografien von Frauen in und aus Hessen in den Blick, deren Schicksale trotz unterschiedlichster Lebensumstände eng miteinander verbunden sind. Die erneute Chance für eine Teilnahme bietet sich am 14. April. Zwei echte Klassiker gibt es zum Start ins letzte Ferienwochenende: Den Anfang macht die Märchenführung am 12. April. Der beliebte Landbriefträger Rudi besucht das Museum am 13. April.

Foto: Freilichtmuseum Hessenpark

**AUKTIONSHAUS Oberursel**  
Jetzt einliefern zur nächsten Versteigerung!  
Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467  
www.auktionshaus-oberursel.de

Die **Bad Homburger Woche** im Internet:  
www.taunus-nachrichten.de

**Bio. Teppich-Hand-Wäsche**  
Seit 1991 in Friedrichsdorf  
Hugenottenstr. 40  
FARZIAN Tel. 06172-763620

Seit 30 Jahren reinigen wir zuverlässig und sorgfältig Büroräume. Gerne erstellen wir Ihnen unverbindlich ein Angebot.  
**R&H Service**  
Tel. 06172-459961

**ITALIAN FASHION**  
Emporio Armani  
D. Exterior (Made in Italy)  
Exklusive Mode für Damen  
Louisenstr. 64  
61348 Bad Homburg  
Tel. 06172/5938337  
Tel. 0172/6956140

### Anne-Marie Skuqi

RECHTSANWÄLTIN  
Fachanwältin für Familienrecht  
Fachanwältin für Erbrecht  
Testamentsvollstreckerin (AGT)



Tel. 06172 - 72 307

www.skuqi-familienrecht-erbrecht.de

## Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 069 13 40 400

The Sonata Project 1  
**Yundi plays Mozart**



Oster-Special-Rabatte für alle Termine!

Hanau CPH  
05.04.24  
Frankfurt Alte Oper  
13.04.24  
Offenbach Capitol  
06.05.24

### AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

<b>ROBIN HOOD - das Musical</b> mit der Musik von Chris de Burgh Alte Oper Frankfurt 27.03. - 06.04.2024	ab 32,40 €
<b>The Music of Game of Thrones</b> Alte Oper Frankfurt 12.04.2024	ab 75,90 €
<b>YUNDI PLAYS MOZART</b> Alte Oper Frankfurt 13.04.2024, 20.00 Uhr	57,65 - 170,50 €
<b>WIENER SYMPHONIKER mit GAUTIER CAPUÇON</b> Alte Oper Frankfurt 14.04.2024	ab 39,80 €
<b>DAVID GARRETT TRIO</b> Alte Oper 10. + 11.05.2024, 20.00 Uhr	ab 73,00 €
<b>DIRTY DANCING</b> Das Original live on Tour Alte Oper Frankfurt 03. - 14.07.2024	ab 47,40 €
<b>ANNETT LOUISAN</b> 20 Jahre Bohème Alte Oper Frankfurt 30.09.2024	ab 59,90 €
<b>ELISABETH - Das Musical</b> in der gefeierten Schönbrunn-Version Alte Oper Frankfurt 18.12.24 - 05.01.25	ab 37,40 €

Der Vorverkauf für die neue Saison der Alten Oper hat begonnen!

### AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL +

<b>Héloïse Carlean-Jones</b> Kammermusik mit Harfe Solo Hospitalkirche Oberursel 14.04.2024, 17.00 Uhr	22,00 €
<b>Rena Schwarz „Comedy“</b> Alte Wache Oberstedten 26.04.2024, 20.00 Uhr	19,70 €
<b>Amadeus</b> Stadttheater Oberursel 26.04.2024, 20.00 Uhr	ab 16,00 €
<b>„HEILIG ABEND“ - Ein gar nicht weihnachtliches Stück</b> Kunsthöhne Portstraße Oberursel 14. + 15.06.2024, 20.00 Uhr	17,00 €
Garnier's Keller Friedrichsdorf 26. + 27.04.2024, 03. + 04.05.2024, 20.00 Uhr	17,00 €
<b>Matchbox Bluesband feat. Rainer Weißbecker</b> Kunsthöhne Portstraße Oberursel 05.05.2024, 17.00 Uhr	22,00 €
<b>„Die erfolgreiche Frau“ - Theater</b> Alte Wache Oberstedten 16.05.2024, 20.00 Uhr	19,70 €
<b>Tom Gaebel &amp; Lumperjack Big Band</b> Kelkheim, Rettershof 09.06.2024	44,85 €
<b>Dietrich Faber: „positiv!“</b> Alte Wache Oberstedten 21.06.2024, 20.00 Uhr	19,70 €

<b>SaxLAN - Saxophonorchester</b> Hospitalkirche Oberursel 30.06.2024, 17.00 Uhr	22,00 €
<b>Gregor Meyle &amp; Band</b> Kelkheim, Rettershof 30.06.2024	51,60 €
<b>LadyBond mit Meike Garden</b> Bürgerhaus Kelkheim-Fischbach 14.09.2024	24,00 €
<b>EBBELWOI STRAUSSWIRTSCHAFT ALT ORSCHEL</b> „Kriesch ich en Wein...“ 20. - 22.06.2024, 19.30 Uhr	ab 25,40 €
<b>Pit Hartling wirkt Wunder</b> 29.06.2024, 18.00 Uhr	ab 28,00 €
<b>Äppelwoi Bingo</b> 09.08.2024, 19.30 Uhr	ab 24,40 €
<b>Bäppi und die Hessebube</b> 10.08.2024, 19.30 Uhr	ab 24,40 €
<b>Magic Monday Show</b> 23. + 24.08.2024, 19.30 Uhr	ab 28,00 €
<b>Kim Chi Stutzinger and Friends</b> „Tag des offenen Denkmals“ Kreuzkapelle im alten Friedhof 08.09.2024	ab 22,00 €
<b>Jean Phillip Bordier Quartett</b> Kulturcafe Oberursel 29.09.2024	ab 24,00 €
<b>La Serena</b> Musikalische Entdeckungsreise Stadthalle Oberursel 17.11.2024, 17.00 Uhr	ab 22,00 €

### AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

<b>„Die Äppel Show“ Eine hessische Revue</b> Deutsches Äppelwoi Theater im Kurhaus Bad Homburg immer freitags	ab 23,40 €
<b>Bad Homburger Schlosskonzerte 2023/2024</b> 5. Orchesterkonzert Kurtheater Bad Homburg 13.04.2024	ab 38,00 €
<b>Tenors di Napoli</b> Kurtheater Bad Homburg 24.04.2024	32,50 - 58,50 €
<b>15. Poesie- und Literaturfestival Bad Homburg</b> Katharina Thalbach 29.05.2024	
Walter Sittler und Johann von Bülow Pasquale Aleardi Ronald Zehrfeld Sebastian Koch Christiane Paul Simon Urban und Mala Emde	01.06.2024 02.06.2024 07.06.2024 08.06.2024 16.06.2024 16.11.2024
<b>„American Christmas“ mit Thomas Heinze</b> verschiedene Orte, Preise ab 36,90 €	07.12.2024

Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich



Frankfurt Ticket  
RheinMain

Tickets unter:  
**069 13 40 400**  
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel  
Öffnungszeiten: Mo - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr,  
Sa. 9.00 - 14.00 Uhr